

**LAND- UND  
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

**3**

**Reihe 2.2**

**Arbeitskräfte**

**1982**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**



**LAND- UND  
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI**

FACHSERIE

**3**

**Reihe 2.2**

**Arbeitskräfte**

**1982**

**(Ergebnisse der Repräsentativerhebung für den  
Berichtsmonat April 1982)**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv  
*08 - 14.322*



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42  
Telefon: 06131/59094-95  
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im April 1983

Preis: DM 8,10

Bestellnummer: 2030220 - 82700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

## Inhalt

Seite

### Textteil

Vorbemerkung .....	4
Begriffe, Definitionen und Gruppierungen .....	6
Auszug aus dem Erhebungsbogen der Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft 1982 .....	9

### Tabellenteil

#### Bundesgebiet

1	Landw. Betriebe und ihre landw. genutzte Fläche nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen 1982	
1.1	Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen .....	10
1.2	Landw. genutzte Fläche der Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen .	10
2	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landw. Betrieben nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen 1982 .....	11
3	Familienfremde Arbeitskräfte in den landw. Betrieben 1982 .....	12
4	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landw. Betrieben 1982	
4.1	Betriebe insgesamt .....	13
4.2	Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind, zusammen .....	14
5	Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landw. Betrieben nach dem Alter 1982 .....	15

#### Länder

6	Landw. Betriebe und ihre landw. genutzte Fläche nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen 1982	
6.1	Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen .....	16
6.2	Landw. genutzte Fläche der Betriebe nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen .	18
7	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landw. Betrieben nach Arbeitsbereichen und Beschäftigtengruppen 1982 .....	20
8	Familienfremde Arbeitskräfte in den landw. Betrieben 1982 .....	28
9	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landw. Betrieben 1982 .....	30
10	Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landw. Betrieben nach dem Alter 1982 .....	38

#### Vergleichstabellen für das Bundesgebiet

1	Landw. Betriebe und ihre landw. genutzte Fläche .....	46
2	Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landw. Betrieben .....	47
3	Familienfremde Arbeitskräfte in den landw. Betrieben .....	48
4	Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den landw. Betrieben nach dem Alter .....	49
5	Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden Arbeitskräfte in den landw. Betrieben .....	50
Die Ergebnisse beziehen sich auf das Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen und Berlin)		

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

#### Abkürzungen

AKE	=	Arbeitskräfteerhebung
LF	=	landwirtschaftlich genutzte Fläche
ha	=	Hektar
Betr.-Inh.	=	Betriebsinhaber
Fam.-Ang.	=	Familienangehörige
Ehegat.	=	Ehegatte
männl.	=	männlich

#### Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

## Vorbemerkung

Im vorliegenden Heft werden die Ergebnisse der Statistik der Arbeitskräfte (AKE) in der Landwirtschaft für das Jahr 1982 (Berichtsmonat April) veröffentlicht.

Durch das Gesetz über eine Statistik der Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft<sup>1)</sup> ist für die landwirtschaftlichen Betriebe ab 1979 eine regelmäßige jährliche repräsentative Feststellung der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft vorgeschrieben. Die Erhebung erstreckt sich dabei auf die Zeitspanne von vier aufeinander folgenden Berichtswochen, die ganz oder teilweise auf den April entfallen. Im Jahre 1982 wurde die Erhebung für den Berichtszeitraum vom 5. April bis 2. Mai 1982 durchgeführt. Die Stadtstaaten (Hamburg, Bremen und Berlin (West)) waren lt. Rechtsgrundlage 1982 an der Erhebung nicht beteiligt.

Einbezogen wurden die landwirtschaftlichen Betriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR):

- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 1 ha,
- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche unter 1 ha (einschließlich der Betriebe ohne LF), deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

Für 1982 galten folgende (ab 1979 gültige) Mindestgrenzen der Erzeugungseinheiten:

8 Stück	Rindvieh gleich welchen Alters oder Schweine gleich welchen Gewichts
50	Schafe gleich welchen Alters
200	Legehennen oder Schlacht-, Masthähne und -hühner (und sonstige Hähne) oder Gänse, Enten, Truthühner
30 Ar	bestocktes Rebland oder Obstanlagen (im Ertrag oder nicht im Ertrag) oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland
10 Ar	Blumen und Zierpflanzen im Freiland
1 Ar	Anbau unter Glas von Gemüse für Erwerbszwecke oder Anbau unter Glas von Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke

1) Bekanntmachung der Neufassung dieses Gesetzes vom 1. Juli 1980, BGBl. I, S. 820.

## Erhebungs- und Darstellungsprogramm

Die Grundlage für die Auswahl der Stichprobenbetriebe war das Totalmaterial der Landwirtschaftszählung 1979. Das Frageprogramm zur Feststellung der Arbeitskräfte und ihrer Arbeitsleistung wurde unverändert aus denen früherer Arbeitskräfteerhebungen in der Landwirtschaft übernommen. Das Aufbereitungsprogramm für 1982 entspricht im Prinzip dem für den Berichtsmonat April 1981 verwendeten Programm. Die Darstellung der Ergebnisse ist 1982 jedoch nur für die Betriebe insgesamt möglich, nicht jedoch für die nach dem Vorhandensein von außerbetrieblichen Einkommen und deren Verhältnis zum Einkommen aus dem Betrieb abgegrenzten sozialökonomischen Betriebstypen, denn die für die Kennzeichnung der sozialökonomischen Betriebstypen benötigten Angaben sind lt. Rechtsgrundlage<sup>2)</sup> nur im Rahmen des Ergänzungsprogramms zu der in zweijährigem Abstand durchzuführenden Agrarberichterstattung (AB) zu erfragen, so daß für 1982 keine Angaben hierzu vorliegen.

Ausführliche Hinweise zu den methodischen Grundlagen - insbesondere zum Stichprobenplan (einschließlich Auswahlgrundlagen, Schichtung, Auswahlabstände und Hochrechnung) enthalten die in der Fachserie 3 herausgegebenen Veröffentlichungen "Arbeitskräfte 1979"<sup>3)</sup> (Reihe 2.2) und "Besitzverhältnisse, Grundstücksverkehr; fachliche Vorbildung des Betriebsleiters 1979"<sup>4)</sup> (Reihe 2.1.6). Hinsichtlich weiterer methodischer Grundlagen der AKE wird auf die Ausführungen in früher erschienenen Veröffentlichungen verwiesen<sup>5)</sup>.

Form und Inhalt der Aufbereitungstabellen zur Statistik der Arbeitskräfte in der Landwirtschaft, die auch in den folgenden Jahren beibehalten werden sollen, wurden in der Veröffentlichung "Arbeitskräfte 1981" der Reihe 2.2 Fachserie 3, auf den Seiten 11 bis 13 wiedergegeben.

2) Gesetz über die Agrarberichterstattung (Agrarberichterstattungsgesetz-AgrBG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Juli 1980, BGBl. I, S. 822.

3) Bestell-Nr.: 2030220-79700.

4) Bestell-Nr.: 2030216-79900.

5) Fachserie B, Reihe 5.II, Arbeitskräfte: 1964/65, Bestell-Nr. 210520-64, 1966/67 Bestell-Nr. 210520-66, 1968/69, 210520-68, 1970/71, Bestell-Nr. 210520-70, 1972/73, Bestell-Nr. 210520-720001.  
Fachserie 3, Reihe 2.2, Arbeitskräfte: 1974/75, Bestell-Nr. 2030220-75942, 1976/77, Bestell-Nr. 2030220-77942.

In dem vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse in den Tabellen 1 bis 5 für das Bundesgebiet (ohne Stadtstaaten) nachgewiesen. In den Tabellen 6 bis 10 werden Länderergebnisse dargestellt.

Mit Ausnahme der Tabelle 5, in der die Ergebnisse allein in der Gliederung nach neun Altersgruppen nachgewiesen werden, sind die Ergebnisse des Bundesgebietes nach neun Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) gegliedert.

Die Ergebnisse für die Bundesländer (Tabellen 6 bis 9) werden ebenfalls nach 9 Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche wiedergegeben. Der Nachweis der Betriebsinhaber,

Familienangehörigen und ständigen familienfremden Arbeitskräfte nach dem Alter (Tabelle 10) erfolgt - wie in Tabelle 5 - für neun Altersgruppen. Für nichtständige familienfremde Arbeitskräfte wurden keine Angaben über das Alter erhoben.

Außerdem sind im Anhang dieser Veröffentlichung auf den Seiten 46 ff Vergleichstabellen mit Bundesergebnissen (ohne Stadtstaaten) über die Zahl der landw. Betriebe und die von ihnen bewirtschaftete landw. genutzte Fläche, über die Familienarbeitskräfte und familienfremden Arbeitskräfte und über die betriebliche Arbeitsleistung dargestellt. Der Nachweis erfolgt für die Jahre 1973, 1975, 1977, 1979, 1980 und 1982, untergliedert nach 8 Größenklassen der LF bzw. nach 9 Altersgruppen.

## Begriffe, Definitionen und Gruppierungen

### Abgrenzung des Erhebungs- und Darstellungsbereichs

Landwirtschaftliche Betriebe in der Abgrenzung nach der Hauptproduktionsrichtung (HPR)<sup>1)</sup>

- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 1 ha,
- mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche unter 1 ha (einschließlich der Betriebe ohne LF), deren Erzeugungseinheiten mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen landwirtschaftlichen Markterzeugung von 1 ha LF entsprechen.

### Erhebungs- und Darstellungseinheit Betrieb

Technisch-wirtschaftliche Einheit, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet wird, einer einheitlichen Betriebsführung untersteht und land- und/oder forstwirtschaftliche Erzeugnisse hervorbringt.

### Betriebsinhaber

Diejenige natürliche oder juristische Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird, ohne Rücksicht auf die jeweiligen individuell gestalteten Eigentumsverhältnisse.

### Rechtsformen der Betriebe

Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind:

und zwar Einzelpersonen, Ehepaar, Geschwister, Erbengemeinschaft, nicht eingetragener Verein, BGB-Gesellschaft, Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft oder dgl. Personengesellschaft.

Betriebe, deren Inhaber juristische Personen sind:

- des privaten Rechts: eingetragene Genossenschaft, eingetragener Verein, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Aktiengesellschaft, Anstalt oder Stiftung des privaten Rechts;
- des öffentlichen Rechts:
  - Kirche, kirchliche Anstalt oder dergleichen Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts;

1) Zur HPR landwirtschaftliche Betriebe werden alle Betriebe gerechnet, deren LF mindestens 10 Prozent der Größe ihrer Waldfläche beträgt, zur HPR Forstbetriebe solche, deren Waldfläche größer ist als das Zehnfache ihrer LF.

- Gebietskörperschaften: Bund, Land, Bezirk, Kreis, Gemeinde, Bezirks-, Kreis- oder Gemeindeverband.

### Sozialökonomische Betriebstypen 2)

- Betriebe ohne außerbetriebliches Einkommen des Betriebsinhaber und seines Ehegatten,
- Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen größer ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten,
- Betriebe, in denen das betriebliche Einkommen kleiner ist als das außerbetriebliche Einkommen des Betriebsinhabers und/oder seines Ehegatten.

### Flächenkategorien

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF):  
Flächen, die als Ackerland (einschl. Erwerbsgartenland), Dauergrünland, Haus- und Nutzgärten, Obstanlagen, Baumschulen, Rebland, Korbweiden-, Pappelanlagen oder mit Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes genutzt werden; ohne nicht genutzte Äcker, Wiesen, Weiden, Obstanlagen, Rebflächen und ohne Ziergärten, Park- und Rasenflächen.

### Waldfläche (WF):

Holzbodenfläche und forstliche Pflanzgärten für den Eigenbedarf, jedoch ohne Fläche der Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes sowie der Korbweiden- und Pappelanlagen.

### Personen und Arbeitskräfte

#### Betriebsinhaber:

Diejenige natürliche Person, für deren Rechnung der Betrieb bewirtschaftet wird (siehe hierzu Rechtsformen der Betriebe).

#### Familienangehörige:

Auf dem Betrieb lebende Familienangehörige: Ehegatte, Verwandte und Verschwägerter des Betriebsinhabers (einschl. Kinder), die während des Berichtszeitraumes, wenn auch nur vorübergehend, dem mit dem Betrieb räumlich ver-

2) Diese Gliederung ist nur in den Jahren der Agrarberichterstattung (Jahre mit ungerader Endziffer) möglich; sie umfaßt nur Betriebe, deren Inhaber natürliche Personen sind.



bundenen Haushalt des Betriebsinhabers angehörten; ferner Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die im vorgenannten Zeitraum einem anderen, räumlich mit dem Betrieb verbundenen Haushalt angehörten, sofern ihre Verpflegung überwiegend vom Betrieb bezogen wurde.

#### Anderweitig Erwerbstätige:

Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, die im Berichtszeitraum außerbetriebliche Tätigkeiten ausübten, gleichgültig ob sie regelmäßig oder nur gelegentlich ausgeübt wurden. Hierzu rechnen alle auf **E r w e r b** ausgerichteten außerbetrieblichen Tätigkeiten (z.B. in gewerblichen Betrieben anderer Eigentümer (Industrie, Handel), im öffentlichen Dienst, in einem Gewerbebetrieb des Betriebsinhabers; in einem fremden Forstbetrieb, z.B. als Waldarbeiter; aufgrund eines Heimarbeitsvertrages).

**N i c h t** zur anderen Erwerbstätigkeit rechnen dagegen die Nachbarschaftshilfe in einem anderen Betrieb sowie die Tätigkeit in der - in steuerlicher Hinsicht - "gewerblichen" Viehhaltung des eigenen Betriebes.

#### Arbeitskräfte:

Personen im Alter von 15 Jahren und älter (bis 1978: 14 Jahre und älter), die im jeweiligen Arbeitsbereich während des Berichtszeitraums beschäftigt waren.

#### Familienarbeitskräfte:

Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen (15 Jahre und älter; bis 1978: 14 Jahre und älter), die während des Berichtszeitraums in den für die Darstellung der Ergebnisse zugrunde gelegten Arbeitsbereichen

- landwirtschaftlicher Betrieb
  - landwirtschaftlicher Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers
- beschäftigt waren.

#### Ständige familienfremde Arbeitskräfte:

Arbeitskräfte (15 Jahre und älter; bis 1978: 14 Jahre und älter), die im Berichtszeitraum in den für die Darstellung der Ergebnisse zugrunde gelegten Arbeitsbereichen

- landwirtschaftlicher Betrieb
- landwirtschaftlicher Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers

beschäftigt waren und in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb standen (einschließlich im Betrieb beschäftigte Verwandte und Verschwägte des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben).

#### Arbeitskräfte in Kost und Wohnung:

Ständige familienfremde Arbeitskräfte, denen vom Betriebsinhaber "Kost u n d Wohnung" gewährt wurde, d.h. die im Berichtszeitraum im Haushalt des Betriebsinhabers verköstigt wurden u n d vom Betrieb eine Unterkunft erhielten.

#### Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte:

Alle übrigen Arbeitskräfte, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Betriebsinhabers, auch wenn nur gelegentlich, mit betrieblichen Arbeiten beschäftigt waren.

**N i c h t** hierzu zählen Arbeitskräfte, die im Rahmen der Nachbarschaftshilfe oder im Auftrag von Lohnunternehmen im Betrieb tätig waren.

#### Vollbeschäftigte:

Familienarbeitskräfte sowie ständige familienfremde Arbeitskräfte, die im jeweiligen für die Darstellung der Ergebnisse zugrunde gelegten Arbeitsbereich

- landwirtschaftlicher Betrieb
- landwirtschaftlicher Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers

in jeder der 4 Wochen des Berichtszeitraums 42 (Familienarbeitskräfte) bzw. 40 (familienfremde Arbeitskräfte) oder mehr Stunden beschäftigt waren.

Familienarbeitskräfte die im Arbeitsbereich

- anderweitige Erwerbstätigkeit

in jeder der 4 Wochen des Berichtszeitraumes 39 oder mehr Stunden beschäftigt waren.

#### Maßeinheit der Arbeitsleistung (AK-Einheiten):

Maßeinheit der Arbeitsleistung einer im Berichtszeitraum mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten und nach ihrem Alter vollleistungsfähigen Person. Sie wird aus der je

Arbeitskraft für den Arbeitsbereich Betrieb angegebenen Arbeitszeit (Zahl der Wochen und Zahl der durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitsstunden) ermittelt. Dabei wird die an der betrieblichen Arbeitszeit gemessene Arbeitsleistung einer mit betrieblichen Arbeiten vollbeschäftigten Arbeitskraft im Alter von 16 Jahren bis unter 65 Jahren mit 1,0 AK-Einheit, im Alter von 15 Jahren mit 0,5 AK-Einheiten und im Alter von 65 Jahren oder

mehr mit 0,3 AK-Einheiten bewertet; bei den Betriebsinhabern und 65 Jahre und älteren ständigen familienfremden Arbeitskräften wird kein altersabhängiger Abzug vorgenommen. - Entsprechend wird die Arbeitsleistung der teilbeschäftigten Arbeitskräfte an der durchschnittlichen Arbeitsleistung der vollbeschäftigten Arbeitskräfte gemessen und mit entsprechenden Bruchteilen einer AK-Einheit errechnet in die Ergebnisse einbezogen.

# Auszug aus dem Erhebungsbogen der Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft 1982

## 1 Betriebsinhaber und seine auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen, Verwandten und Verschwägerten (einschließlich Kinder) im April 1982

Zeilen-Nr.	Verwandtschafts- verhältnis zum Betriebsinhaber Falls Betriebsinhaber ledig, verwitwet oder geschieden, Zeile 2 „Ehegatte“ freilassen	Be- triebs- leiter	Geschlecht		Geburts-		Welche der in Sp. 2 aufgeführten Personen waren in den 4 Wochen vom 5. April bis 2. Mai 1982									
			männ- lich	weib- lich	monat (z. B. Jan = 01 Dez = 12)	jahr (z. B. 1988 = 98 1900 = 00 1956 = 56)	für diesen landw. Betrieb beschäftigt? (Feld-, Hof-, Stallarbeiten, Ar- beiten im Wald dieses Betrie- bes, Betriebsführung) Wieviel		für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt? Wieviel		in anderer Erwerbstätigkeit beschäftigt? (außerhalb dieses landw. Betriebes) Wieviel		nicht beschäftigt (mit den in Sp. 7-9 genannten Tätigkeiten)			
							Arbeits- stunden je Woche? (im Durch- schnitt dieser Arbeits- wochen)	Arbeits- wochen?	Arbeits- stunden je Woche? (im Durch- schnitt dieser Arbeits- wochen)	Arbeits- wochen?	Arbeits- stunden je Woche? (im Durch- schnitt dieser Arbeits- wochen)	Arbeits- wochen?	Arbeits- stunden je Woche? (im Durch- schnitt dieser Arbeits- wochen)	Arbeits- wochen?	betreffende Person bitte ankreuzen	
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7a)	(7b)	(8a)	(8b)	(9a)	(9b)	(10)				
Beispiel	Betriebsinhaber	<input checked="" type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	0 8 2 7	4 6 0						<input type="checkbox"/> 6				
	Ehegatte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	1 2 3 1	4 2 8	4 3 6					<input type="checkbox"/> 6				
	Sohn	<input type="checkbox"/> 1	<input checked="" type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	0 6 5 8	2 1 5			4 4 0			<input type="checkbox"/> 6				
	Schwiegermutter	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input checked="" type="checkbox"/> 3	1 1 0 9		4 1 4					<input type="checkbox"/> 6				
Bei Betrieben in der Hand von juristischen Personen sind die Arbeitskräfte nicht hier, sondern im Abschnitt 2 (Ständige familienfremde Arbeitskräfte) einzutragen.																
1	Betriebsinhaber	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3								<input type="checkbox"/> 6				
2	Ehegatte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3								<input type="checkbox"/> 6				
3		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3								<input type="checkbox"/> 6				
4		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3								<input type="checkbox"/> 6				
5		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3								<input type="checkbox"/> 6				
6		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3								<input type="checkbox"/> 6				
7		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3								<input type="checkbox"/> 6				
8		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3								<input type="checkbox"/> 6				
Lsp.	9-10 27-28 45-46 63-64		11 29 47 65	12 30 48 66	13-14 31-32 49-50 67-68	15-16 33-34 51-52 69-70	17 35 53 71	18-19 36-37 54-55 72-73	20 38 56 74	21-22 39-40 57-58 75-76	23 41 59 77	24-25 42-43 60-61 78-79	26 44 62 80			

Wenn mehr als 8 Personen einzutragen sind, bitte diese Personen in einem Zweitexemplar dieses Erhebungsbogens ab Zeile 3 eintragen (Zeilen 1 und 2 bleiben im Zweitbogen leer) und die Zeilen-Nrn. in Sp. 1 des Zweitbogens entsprechend ändern.

## 2 Ständige familienfremde Arbeitskräfte im April 1982 (einschließlich im Betrieb mithelfende Verwandte und Verschwägerte des Betriebsinhabers, die außerhalb des Betriebes leben) Hierzu zählen Personen, die in einem unbefristeten oder auf mindestens 3 Monate abgeschlossenen Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen

Zeilen-Nr.	Bezeichnung der Tätigkeit im Betrieb oder Haushalt des Betriebsinhabers z. B. Verwalter, Gärtner, Schlepperfahrer Auszubildender	Be- triebs- leiter	Geschlecht		Geburts-		Welche der in Sp. 2 aufgeführten Personen waren in den 4 Wochen vom 5. April bis 2. Mai 1982					
			männ- lich	weib- lich	monat (z. B. Jan = 01 Dez = 12)	jahr (z. B. 1988 = 98 1900 = 00 1956 = 56)	für diesen landw. Betrieb beschäftigt? (Feld-, Hof-, Stallarbeiten, Ar- beiten im Wald dieses Betrie- bes, Betriebsführung) Wieviel		für den Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt? Wieviel		Arbeit- nehmer in Kost und Wohnung	
							Arbeits- stunden je Woche? (im Durch- schnitt dieser Arbeits- wochen)	Arbeits- wochen?	Arbeits- stunden je Woche? (im Durch- schnitt dieser Arbeits- wochen)	Arbeits- wochen?		betreffende Person bitte ankreuzen
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)	(7a)	(7b)	(8a)	(8b)	(9)		
1		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						<input type="checkbox"/> 4		
2		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						<input type="checkbox"/> 4		
3		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						<input type="checkbox"/> 4		
4		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						<input type="checkbox"/> 4		
5		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						<input type="checkbox"/> 4		
6		<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3						<input type="checkbox"/> 4		
Lsp.	9-11 25-27 41-43	12 28 44	13 29 45	14-15 30-31 46-47	16-17 32-33 48-49	18 34 50	19-20 35-36 51-52	21 37 53	22-23 38-39 54-55	24 40 56		

Wenn mehr als 6 Personen einzutragen sind, bitte diese Personen in den Ergänzungsbogen eintragen.

## 3 Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte im April 1982

Nur die Arbeitskräfte angeben, die in den 4 Wochen vom 5. April bis 2. Mai 1982 für diesen landw. Betrieb beschäftigt waren (einschließlich Verwandte und Verschwagerte des Betriebsinhabers, die nicht auf dem Betrieb leben, soweit nicht im Abschnitt 2 erfaßt)

Männer		Frauen	
Arbeitskräfte	Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen	Arbeitskräfte	Arbeitsleistung in vollen Arbeitstagen
Personen	8 Std = 1 Arbeitstag	Personen	8 Std = 1 Arbeitstag
57-59	60-63	64-66	67-70

### 1.1 BETRIEBE NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROU PEN

1) MIT ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIGEN BETRIEBSINHABERN UND/ODER FAMILIENANGEHÖRIGEN.- 2) ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG(EN).-  
3) IM BETRIEB BESCHÄFTIGT.

**FUND E S G E B I E T**

1) MIT ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIGEN BETRIEBSINHABERN UND/ODER FAMILIENANGEHÖRIGEN.- 2) ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG(EN).-  
3) IM BETRIEB BESCHÄFTIGT.

2 BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROU-  
PEN 1982

BETRIEBE, DEREN INHABER NATÜRLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

BUNDES- GEBIET

LFD NR.	LANDW. GENUTZTE FLÄCHE VON ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GE-AMT	UN-TER 15 JA- HRE UN- D AEL-TER	15 JA- HRE UN- D AEL-TER	FAMILIENARBEITSKRAEFTE				ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIGE UND IM BETRIEB BESCHÄFTIGT	UN- D ANDERW. VOLLBE- I SCHAEFT.	
						IM BETRIEB EINSCHL. DES BETRIESSINH. BESCHÄFTIGT	IM BETRIEB BESCHÄFTIGT	ZU- I VOLLBE- I SAMMEN I SCHAEFT.	ZU- I VOLLBE- I SAMMEN I SCHAEFT.			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
1	UNTER 1	BETR. INH.	33,7	-	33,7	33,7	10,3	33,7	7,7	13,6	13,6	12,2
2		MAENNL.	28,5	-	28,5	28,5	7,4	28,5	7,2	12,8	12,8	11,8
3		FAM. ANG.	68,9	11,8	57,1	39,9	19,4	28,3	3,3	16,0	5,5	4,4
4		MAENNL.	24,0	6,0	18,0	8,5	1,4	8,4	1,4	8,7	3,9	3,7
5		ZUSAMMEN	102,6	11,8	90,8	73,6	29,8	62,1	11,0	29,5	19,1	16,6
6		MAENNL.	52,5	6,0	46,5	36,9	8,8	36,8	8,6	21,5	16,7	15,6
7		EHEGAT.	25,0	-	26,0	25,3	16,5	17,3	1,6	3,7	1,8	1,0
8	1 - 2	BETR. INH.	80,9	-	80,9	80,9	12,7	80,9	6,8	42,1	42,1	38,9
9		MAENNL.	68,1	-	68,1	68,1	6,8	68,1	6,4	39,8	39,8	37,5
10		FAM. ANG.	185,0	32,9	152,1	97,5	40,4	60,0	2,5	54,9	17,0	14,3
11		MAENNL.	65,0	15,9	49,1	18,3	1,2	18,1	1,1	28,8	11,5	11,2
12		ZUSAMMEN	265,9	32,9	233,0	178,4	53,1	140,9	9,3	97,0	59,1	53,2
13		MAENNL.	133,0	15,9	117,1	86,4	8,0	86,1	7,6	68,7	51,4	48,7
14		EHEGAT.	62,7	-	62,7	60,8	35,9	36,1	1,2	12,1	5,4	3,2
15	2 - 5	BETR. INH.	136,3	-	136,3	136,3	24,7	136,3	16,3	87,9	87,9	81,8
16		MAENNL.	122,5	-	122,5	122,5	14,9	122,5	14,5	85,3	85,3	80,4
17		FAM. ANG.	370,6	71,9	298,7	196,3	92,0	141,7	6,6	100,7	35,8	30,3
18		MAENNL.	138,3	37,1	101,2	46,5	2,9	46,0	2,7	57,8	27,4	26,4
19		ZUSAMMEN	508,9	71,9	437,0	334,5	116,8	279,9	22,9	188,6	123,6	112,1
20		MAENNL.	260,8	37,1	223,7	169,0	17,9	168,5	17,2	143,0	112,6	106,7
21		EHEGAT.	111,7	-	111,7	109,7	79,1	80,6	3,5	17,2	8,8	4,9
22	5 - 10	BETR. INH.	136,5	-	136,5	136,5	37,9	136,5	32,4	88,2	88,2	77,9
23		MAENNL.	126,9	-	126,9	126,9	31,0	126,9	30,4	86,6	86,6	76,9
24		FAM. ANG.	425,2	92,2	333,0	226,6	115,0	176,9	14,0	99,0	37,5	32,2
25		MAENNL.	162,1	47,8	114,3	57,8	5,8	56,9	5,7	58,3	29,1	27,7
26		ZUSAMMEN	561,7	92,2	469,5	363,1	152,9	313,5	46,4	187,2	125,8	110,1
27		MAENNL.	289,0	47,8	241,2	184,7	36,9	183,8	36,1	144,9	115,8	104,7
28		EHEGAT.	111,5	-	111,5	110,2	92,8	94,0	7,0	11,4	6,5	3,1
29	10 - 20	BETR. INH.	169,0	-	169,0	169,0	106,0	169,0	101,1	59,5	59,5	46,2
30		MAENNL.	160,1	-	160,1	160,1	98,7	160,1	98,5	58,5	58,5	45,6
31		FAM. ANG.	566,2	129,6	436,6	304,1	164,9	243,5	31,9	115,2	42,5	36,1
32		MAENNL.	216,4	65,7	150,7	82,8	16,6	82,0	16,2	66,7	34,1	31,6
33		ZUSAMMEN	735,1	129,6	605,5	473,1	271,0	412,5	133,1	174,7	102,0	82,3
34		MAENNL.	376,5	65,7	310,8	242,9	115,3	242,1	114,7	125,2	92,6	77,2
35		EHEGAT.	137,5	-	137,5	136,3	122,3	122,0	13,7	10,0	5,5	2,5
36	20 - 30	BETR. INH.	97,2	-	97,2	97,2	84,8	97,2	82,6	11,3	11,3	6,7
37		MAENNL.	93,8	-	93,8	93,8	81,8	93,8	81,6	11,1	11,1	6,6
38		FAM. ANG.	352,7	87,5	265,2	185,8	113,3	151,6	30,0	51,0	15,6	12,6
39		MAENNL.	137,8	45,8	92,0	53,6	19,9	53,2	19,7	27,2	12,2	10,7
40		ZUSAMMEN	449,8	87,5	362,3	282,9	198,1	248,7	112,7	62,3	27,0	19,3
41		MAENNL.	231,6	45,8	185,8	147,4	101,7	147,0	101,3	38,4	23,3	17,3
42		EHEGAT.	82,3	-	82,3	81,9	76,6	74,1	9,1	3,4	1,8	0,6
43	30 - 50	BETR. INH.	75,4	-	75,4	75,4	69,7	75,4	68,2	4,0	4,0	2,1
44		MAENNL.	73,0	-	73,0	73,0	67,7	73,0	67,6	3,9	3,9	2,1
45		FAM. ANG.	275,4	70,1	205,3	148,0	90,1	121,2	29,3	29,9	8,2	6,0
46		MAENNL.	107,4	36,0	71,4	44,6	21,2	44,3	21,0	15,4	6,1	5,0
47		ZUSAMMEN	350,8	70,1	280,7	223,5	165,8	196,7	97,5	33,9	12,2	8,2
48		MAENNL.	180,5	36,0	144,5	117,6	88,8	117,3	88,6	19,3	10,0	7,1
49		EHEGAT.	66,0	-	66,0	65,6	61,7	58,6	7,4	2,3	1,0	0,3
50	50 - 100	BETR. INH.	23,4	-	23,4	23,4	26,3	23,4	25,6	1,3	1,3	0,5
51		MAENNL.	27,3	-	27,3	27,3	25,5	27,3	25,4	1,2	1,2	0,5
52		FAM. ANG.	97,9	24,8	73,1	54,7	36,3	43,5	11,4	8,1	2,4	1,7
53		MAENNL.	18,3	13,1	25,2	16,9	8,7	16,8	8,7	3,9	1,7	1,4
54		ZUSAMMEN	126,2	24,8	101,4	83,0	62,6	71,8	37,0	9,4	3,7	2,2
55		MAENNL.	65,6	13,1	52,5	44,2	34,2	44,1	34,1	5,1	2,9	1,8
56		EHEGAT.	25,3	-	25,3	25,1	23,3	20,6	2,6	1,1	0,5	0,1
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	4,3	-	4,3	4,3	3,5	4,3	3,4	0,4	0,4	0,2
58		MAENNL.	4,1	-	4,1	4,1	3,3	4,1	3,3	0,4	0,4	0,1
59		FAM. ANG.	12,3	3,3	9,0	6,5	4,3	4,5	1,2	0,7	0,2	0,1
60		MAENNL.	4,6	1,7	2,9	1,8	1,0	1,8	1,0	0,3	0,1	0,1
61		ZUSAMMEN	16,6	3,3	13,3	10,8	7,8	8,8	4,6	1,0	0,6	0,2
62		MAENNL.	8,7	1,7	7,0	5,9	4,3	5,9	4,3	0,6	0,3	0,2
63		EHEGAT.	3,6	-	3,6	3,6	3,0	2,2	0,2	0,2	0,1	0,0
64	INSGESAMT	BETR. INH.	763,7	-	763,7	763,7	375,9	763,7	344,1	308,3	308,3	266,6
65		MAENNL.	704,3	-	704,3	704,3	337,2	704,3	335,0	299,7	299,7	261,5
66		FAM. ANG.	2 354,1	524,1	1 830,0	1 259,3	681,8	971,1	130,3	475,4	164,8	137,6
67		MAENNL.	893,9	269,2	624,7	330,8	78,7	327,4	77,4	267,1	126,1	117,8
68	INSGESAMT	MAENNL.	1 598,2	269,2	1 329,0	1 035,1	415,9	1 031,7	412,4	566,8	425,8	379,4
69		EHEGAT.	625,5	-	626,6	618,4	511,1	505,5	46,3	61,4	31,4	15,7

## 3 FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1932

## BUNDESgebiet

		STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE											
		IM BETRIEB		IM BETRIEB BESCHAEFTIGT									
		EINSCHL. HAUSHALT		VOLLBESCHAEFTIGT								NICHSTAENDIGE	
LFDI	GENUTZTE	DES BETRIEBSINH.		MAENN-		I		I		IN KOST UND WOHNUNG		FAMILIENFREMDE	
NR.	FLAECH	BESCHAEFTIGT		LICH		I		I		I		ARBEITSKRAEFTE	
	VON ...			ZUSAMMEN		I		I		I		I	
	BIS UNTER	INS-	MAENN-			I		I		I		INS-	
	... HA	GESAMT	LICH			I		I		I		GESAMT	
						I		I		I		MAENN-	
						I		I		I		LICH	
						I		I		I		I	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
BETRIEBE INSGESAMT													
1	UNTER 1	13,6	6,4	13,4	6,4	10,2	5,5	0,1	0,1	8,4	3,4		
2	1 - 2	8,7	4,6	8,2	4,5	5,5	3,3	0,0	0,0	7,3	3,3		
3	2 - 5	9,8	6,3	9,6	6,3	6,6	4,8	0,4	0,3	14,6	6,4		
4	5 - 10	8,5	5,7	7,9	5,7	5,5	4,4	0,8	0,5	13,0	6,0		
5	10 - 20	9,5	6,2	8,9	6,2	6,3	4,9	1,2	0,9	14,4	6,8		
6	20 - 30	6,3	4,2	5,8	4,2	4,0	3,3	1,5	1,2	9,6	5,2		
7	30 - 50	11,1	8,2	10,6	8,1	7,9	6,9	3,5	2,8	10,3	6,3		
8	50 - 100	15,2	12,1	14,6	12,1	12,0	10,6	4,1	3,5	9,1	5,9		
9	100 U.MEHR	14,9	12,4	14,4	12,4	12,8	11,7	1,3	1,1	5,0	2,6		
10	INSGESAMT	97,7	65,0	93,3	65,9	70,9	55,5	12,9	10,3	91,8	45,0		
DARUNTER BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN													
11	UNTER 1	12,2	5,5	11,9	5,5	9,1	4,7	0,1	0,1	7,9	3,3		
12	1 - 2	7,6	3,8	7,0	3,8	4,8	2,9	0,0	0,0	7,0	3,0		
13	2 - 5	8,1	4,9	7,8	4,9	5,5	3,9	0,4	0,3	14,2	6,1		
14	5 - 10	7,1	4,6	6,6	4,6	4,5	3,5	0,8	0,5	12,4	5,6		
15	10 - 20	8,2	5,2	7,6	5,2	5,3	4,1	1,2	0,9	14,2	6,6		
16	20 - 30	5,6	3,7	5,1	3,7	3,5	2,9	1,5	1,2	9,4	5,0		
17	30 - 50	9,7	7,2	9,2	7,2	6,8	6,0	3,5	2,8	9,8	6,0		
18	50 - 100	13,8	11,0	13,2	10,9	10,8	9,8	4,1	3,5	8,8	5,4		
19	100 U.MEHR	11,0	9,1	10,5	9,1	9,3	8,6	1,3	1,1	4,2	2,1		
20	ZUSAMMEN	83,3	54,9	78,9	54,8	59,6	46,3	12,9	10,3	87,8	43,3		

## 4 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

## 4.1 BETRIEBE INSGESAMT

## BUNDES GEBIET

NR.	I	I	I	I	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE				I	I	I	I
					DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18

1) IM BETRIEB. - 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT. - 3) FÜR BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BESCHAEFTIGTER FAMILIENANGEHÖRIGER.

## 4 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

## 4.2 BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, ZUSAMMEN

BUNDESGEBIET														BETRIEBL. U. AUSSER- BETRIEBL. ARBEITS- LEIST. 3)	
ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE														DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE	BETRIEBL. U. AUSSER- BETRIEBL. ARBEITS- LEIST. 3)
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															
DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE															

1) IM BETRIEB.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT.- 3) DER BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BE-  
SCHAEFFIGTER FAMILIENANGEHOERIGER.



**5 BETRIEBSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFRENDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)**

BUNDESSEGEbiet

LFDI	ALTER	VON... BIS... JAHRFN	PER- SONEN- GRUPPE	INS- GESAMT	BETRIESSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE						ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG I UND IM BETRIEB I BESCHAEFTIGT I						STAENDIGE FAMILIENFRENDE ARBEITSKRAEFTE 1)				
					EINSCHL. DES BETRIEBSINH.	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	ZU- VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	ZU- VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	ZU- VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	ZU- VOLLBE- SCHAFT.	INS- GESAMT	VOLLBE- SCHAFT.				
					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
INSGESAMT																					
1	15	- 19	BETR.INH.	1,2	1,2	0,5	1,2	0,4	0,6	0,6	0,5	-	-								
2			MAENNL.	1,1	1,1	0,4	1,1	0,4	0,6	0,6	0,5	-	-								
3			FAM.ANG.	343,9	123,7	14,4	91,6	11,1	143,3	35,4	34,2	-	-								
4			MAENNL.	180,2	72,2	10,4	72,4	10,3	78,0	31,1	29,6	-	-								
5			ZUSAMMEN	345,1	124,9	14,9	92,9	11,5	143,9	37,0	34,8	19,7	16,8								
6			MAENNL.	181,3	74,3	10,8	73,5	10,7	78,5	31,7	30,1	13,2	11,3								
7			EHEGAT.	0,5	0,5	0,3	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	-	-								
8	20	- 24	BETR.INH.	12,4	12,4	6,0	12,4	5,6	5,9	5,9	5,3	-	-								
9			MAENNL.	10,8	10,8	5,3	10,8	5,3	5,0	5,0	4,5	-	-								
10			FAM.ANG.	257,7	122,8	38,1	94,9	23,2	160,7	46,3	43,2	-	-								
11			MAENNL.	148,4	70,0	21,1	69,6	21,0	92,6	39,2	37,3	-	-								
12			ZUSAMMEN	270,2	135,2	44,1	107,4	28,7	166,6	52,2	48,5	14,6	12,7								
13			MAENNL.	159,2	80,8	26,4	80,5	26,3	97,6	44,2	41,8	9,4	8,5								
14			EHEGAT.	14,0	13,5	9,5	9,7	0,7	3,2	1,1	0,8	-	-								
15	25	- 34	BETR.INH.	95,5	95,5	50,5	95,5	47,3	43,4	43,4	38,0	-	-								
16			MAENNL.	89,2	89,2	46,5	89,2	46,3	41,7	41,7	36,7	-	-								
17			FAM.ANG.	232,0	177,1	109,0	148,0	27,3	97,0	41,4	35,5	-	-								
18			MAENNL.	96,5	58,5	20,6	58,1	20,4	64,4	33,5	31,4	-	-								
19			ZUSAMMEN	327,5	272,6	159,5	241,5	74,6	140,5	84,8	73,5	12,5	9,5								
20			MAENNL.	185,8	147,8	67,0	147,4	66,7	106,1	75,2	68,2	9,4	8,1								
21			EHEGAT.	96,6	95,2	77,8	75,4	6,0	14,3	6,3	3,3	-	-								
22	35	- 44	BETR.INH.	165,6	165,6	83,3	165,6	77,4	77,9	77,9	65,8	-	-								
23			MAENNL.	156,0	156,0	76,2	156,0	75,7	76,4	76,4	68,0	-	-								
24			FAM.ANG.	194,1	185,3	151,7	158,7	17,1	31,1	16,5	10,8	-	-								
25			MAENNL.	21,5	15,2	4,3	15,1	4,1	14,7	9,5	8,9	-	-								
26			ZUSAMMEN	359,7	351,0	235,0	324,3	94,4	109,0	94,5	79,6	13,8	9,8								
27			MAENNL.	177,6	171,3	80,5	171,1	79,8	91,1	85,9	76,9	10,2	8,5								
28			EHEGAT.	169,7	168,0	144,9	143,6	13,6	18,2	9,5	4,7	-	-								
29	45	- 54	BETR.INH.	270,3	270,3	135,2	270,3	126,2	124,1	124,1	108,2	-	-								
30			MAENNL.	255,7	255,7	124,2	255,7	123,5	121,5	121,5	106,7	-	-								
31			FAM.ANG.	251,9	243,8	201,0	207,0	22,4	27,5	15,3	9,4	-	-								
32			MAENNL.	19,8	15,0	4,4	14,8	4,0	11,0	8,0	7,3	-	-								
33			ZUSAMMEN	522,2	514,1	336,2	477,3	148,6	151,6	139,4	117,6	19,6	14,6								
34			MAENNL.	275,5	270,7	128,5	270,5	127,6	132,4	129,5	114,0	14,8	12,3								
35			EHEGAT.	218,5	216,3	186,6	184,5	18,1	18,4	10,1	4,9	-	-								
36	55	- 59	BETR.INH.	104,8	104,8	56,0	104,8	50,5	38,4	38,4	32,8	-	-								
37			MAENNL.	95,6	95,6	49,0	95,6	48,7	37,3	37,3	32,3	-	-								
38			FAM.ANG.	116,5	109,9	78,5	86,0	8,6	9,4	5,5	3,3	-	-								
39			MAENNL.	12,3	9,2	2,3	9,1	2,2	3,5	2,7	2,4	-	-								
40			ZUSAMMEN	221,2	214,7	134,5	190,7	59,1	47,8	43,9	36,2	6,7	4,3								
41			MAENNL.	107,9	104,9	51,3	104,7	50,8	40,8	39,9	34,7	4,5	3,5								
42			EHEGAT.	76,2	75,3	60,6	59,6	5,3	5,5	3,3	1,7	-	-								
43	60	- 64	BETR.INH.	59,3	59,3	31,0	59,3	27,5	15,2	15,2	11,9	-	-								
44			MAENNL.	53,5	53,5	26,8	53,5	26,6	14,8	14,8	11,8	-	-								
45			FAM.ANG.	84,7	75,9	41,9	55,2	6,3	3,2	1,9	1,1	-	-								
46			MAENNL.	15,4	11,9	3,2	11,7	3,2	1,5	1,1	0,8	-	-								
47			ZUSAMMEN	144,0	135,2	72,9	114,6	33,7	18,3	17,0	13,0	3,3	2,1								
48			MAENNL.	68,9	65,3	30,0	65,2	29,8	16,4	15,9	12,6	2,3	1,3								
49			EHEGAT.	29,3	28,6	21,5	21,0	1,9	1,2	0,7	0,4	-	-								
50	65	- 69	BETR.INH.	23,3	23,3	7,9	23,3	5,7	1,5	1,5	0,7	-	-								
51			MAENNL.	19,2	19,2	5,4	19,2	5,3	1,3	1,3	0,6	-	-								
52			FAM.ANG.	90,8	76,2	27,5	51,1	8,0	1,5	0,7	0,1	-	-								
53			MAENNL.	31,5	25,5	7,0	25,3	6,8	0,7	0,5	0,1	-	-								
54			ZUSAMMEN	114,1	99,5	35,4	74,4	13,6	2,9	2,2	0,8	1,7	0,7								
55			MAENNL.	50,7	44,7	12,4	44,6	12,1	2,0	1,9	0,7	1,1	0,5								
56			EHEGAT.	12,4	12,0	6,7	7,1	0,4	0,3	0,1	0,0	-	-								
57	70 U.MEHR		BETR.INH.	31,1	31,1	5,5	31,1	3,6	1,2	1,2	0,3	-	-								
58			MAENNL.	23,1	23,1	3,4	23,1	3,2	1,1	1,1	0,3	-	-								
59			FAM.ANG.	258,5	144,6	19,7	80,6	6,3	1,8	0,8	0,1	-	-								
60			MAENNL.	99,0	52,3	5,6	51,3	5,4	0,8	0,5	0,1	-	-								
61			ZUSAMMEN	289,7	175,7	25,2	111,7	9,9	3,0	2,0	0,3	1,4	0,3								
62			MAENNL.	122,1	75,4	8,9	74,4	8,6	1,9	1,6	0,3	0,9	0,2								
63			EHEGAT.	9,5	9,0	3,1	4,1	0,3	0,1	0,1	0,0	-	-								
64	INSGESAMT		BETR.INH.	763,7	763,7	375,9	763,7	344,1	308,3	308,3	266,6	-	-								
65			MAENNL.	704,3	704,3	337,2	704,3	335,0	299,7	299,7	261,5	-	-								
66			FAM.ANG.	1 830,0	1 259,3	681,8	971,1	130,7	475,4	164,8	137,6	-	-								
67			MAENNL.	624,7	330,8	78,7	327,4	77,4	267,1	126,1	117,8	-	-								
68	INSGESAMT			2 593,7	2 023,0	1 057,8	1 734,8	474,3	783,6	473,1	404,2	93,3	70,9								
69			MAENNL.	1 329,0	1 035,1	415,9	1 031,7	412,4	566,8	425,8	379,4	65,9	55,5								
70			EHEGAT.	626,6	618,4	511,1	505,5	46,3	61,4	31,4	15,7	-	-								

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

## 6 LANDW. BETRIEBE UND IMPE LANDW. GENUTZTE FLAECHE NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHAEFTIGTENGROU PEN 1982

6.1 BETRIEBE NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHAEFTIGTENGROU PEN  
BETRIEBE INSGESAMT

I	I	I	UND ZWAR BETRIEBE MIT																				
I	I	I	IM BETRIEB VOLL-	I	IM BETRIEB TEIL-	I	ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGEN	I	STAENDIGEN	I	NICHT-												
I	LANDW.	PETRIEBE	I	BESCHAEFTIGTEN	I	BESCHAEFTIGTEN	I	U.ZWAR (SP.6) MIT	I	FAMILIENFREMDEN	I	STAEND.											
LFDI	GENUTZTE	I	I	FAMILIENARBEITSKRAEFTEN	I	I	I A. E.2) I A. E.2)	I	ARBEITSKRAEFTEN	3)	FAMI-												
NR.	I	FLAECHE	I	INS-	I	ZU-	I	UND IM I	BETR-	I	LIEN-												
I	VON ...	I	GESAMT	I	ZU-	I	NUR	I	SAMMEN	I	RETRIEB	I	INH.	I	ZU-	I	VOLLBE-	I	FREMDEN				
I	BIS UNTER	I	I	SAMMEN	I	VOLLBE-	I	SAMMEN	I	TEILBE-	I	1)	I	BE-	I	U./ODER	I	SAMMEN	I	SCHAEFT.	I	ARBEITS-	
I	... HA	I	I	I	I	SCHAEFT.	I	I	SCHAEFT.	I	EHEG.	I	I	I	I	I	I	I	I	I	KRAEFTEN		
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I		
I	I	I	1	I	2	I	3	I	4	I	5	I	6	I	7	I	8	I	9	I	10	I	11

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

1	UNTER 1	1,4	0,3	0,1	1,3	1,1	0,8	0,7	0,7	0,2	0,2	0,0
2	1 - 2	2,3	0,3	0,0	2,2	2,0	1,0	0,9	0,8	0,1	0,1	0,1
3	2 - 5	2,6	0,4	0,1	2,4	2,2	1,6	1,4	1,4	0,2	0,1	0,1
4	5 - 10	2,4	0,6	0,0	2,2	1,8	1,6	1,5	1,4	0,2	0,1	0,1
5	10 - 20	3,8	2,4	0,2	3,1	1,4	1,7	1,2	1,2	0,1	0,1	0,1
6	20 - 30	4,8	4,1	0,8	3,7	0,6	1,4	0,7	0,6	0,3	0,2	0,1
7	30 - 50	8,2	7,8	2,3	6,7	0,4	1,8	0,7	0,5	0,6	0,5	0,4
8	50 - 100	5,5	5,3	1,6	4,2	0,2	0,9	0,3	0,3	1,6	1,4	0,5
9	100 U.MEHR	1,1	0,9	0,2	0,7	0,2	0,2	0,1	0,1	0,8	0,9	0,3
10	INSGESAMT	32,0	22,0	5,3	26,5	9,9	10,8	7,5	7,2	4,0	3,5	1,7

## NIEDERSACHSEN

11	UNTER 1	5,9	1,1	0,2	5,4	4,7	3,3	2,4	2,4	0,7	0,5	0,4
12	1 - 2	11,3	0,8	0,1	11,0	10,5	7,7	6,0	5,9	0,3	0,2	0,4
13	2 - 5	16,7	1,5	0,1	16,1	15,1	12,8	11,6	11,1	0,5	0,4	0,5
14	5 - 10	14,0	3,3	0,2	13,0	10,7	10,4	9,6	9,4	0,4	0,3	0,3
15	10 - 20	20,1	11,7	1,5	17,5	8,3	12,2	9,4	8,5	0,5	0,3	0,5
16	20 - 30	16,9	14,9	3,3	14,1	1,9	6,7	3,6	2,4	0,5	0,4	0,9
17	30 - 50	21,2	20,3	6,2	17,7	0,8	5,8	2,3	1,5	1,8	1,4	1,6
18	50 - 100	11,3	10,7	3,7	9,3	0,6	2,5	1,1	0,8	3,4	3,0	2,0
19	100 U.MEHR	1,8	1,4	0,4	1,2	0,3	0,3	0,2	0,2	1,4	1,4	0,5
20	INSGESAMT	119,2	65,9	15,7	105,3	52,9	61,6	46,2	42,2	9,5	7,9	7,1

## NORDRHEIN-WESTFALEN

21	UNTER 1	3,7	2,3	0,6	2,9	1,3	1,3	0,8	0,8	1,0	0,9	0,8
22	1 - 2	11,4	1,7	0,5	10,9	9,5	7,8	6,3	5,5	0,7	0,6	0,4
23	2 - 5	17,0	2,7	0,4	16,3	14,3	13,5	11,8	10,5	0,6	0,4	0,5
24	5 - 10	13,4	3,7	0,3	13,1	10,1	10,5	9,5	8,5	0,4	0,3	0,5
25	10 - 20	20,1	13,5	1,6	17,3	6,5	11,1	7,8	6,5	0,6	0,4	0,8
26	20 - 30	15,2	13,9	2,5	12,7	1,3	5,6	2,6	1,7	0,7	0,5	0,8
27	30 - 50	11,9	11,4	2,8	9,8	0,5	3,2	1,1	0,7	1,5	1,2	1,1
28	50 - 100	3,7	3,4	0,7	2,7	0,2	0,9	0,3	0,3	1,5	1,3	0,6
29	100 U.MEHR	0,6	0,4	0,1	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5	0,5	0,2
30	INSGESAMT	97,4	53,1	9,2	86,0	43,9	54,0	40,2	34,5	7,0	5,9	5,7

## HESSEN

31	UNTER 1	1,6	0,6	0,2	1,4	1,0	0,7	0,6	0,6	0,3	0,3	0,2
32	1 - 2	7,0	0,3	0,1	6,9	6,6	4,6	4,3	4,3	0,1	0,1	0,2
33	2 - 5	14,6	1,1	0,2	14,2	13,4	12,0	11,3	10,6	0,3	0,1	0,2
34	5 - 10	11,1	1,9	0,2	10,6	9,1	9,3	8,9	8,6	0,2	0,1	0,2
35	10 - 20	12,4	6,3	0,7	11,8	6,2	8,7	7,7	6,4	0,2	0,1	0,2
36	20 - 30	7,0	6,1	1,5	6,3	0,9	3,1	2,2	1,3	0,2	0,1	0,1
37	30 - 50	4,7	4,4	1,6	4,3	0,3	1,5	0,9	0,4	0,3	0,2	0,2
38	50 - 100	1,1	1,1	0,4	1,0	0,1	0,3	0,2	0,1	0,3	0,3	0,1
39	100 U.MEHR	0,2	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0
40	INSGESAMT	59,8	22,0	4,9	56,8	37,6	40,3	36,1	32,4	2,0	1,5	1,5

1) MIT ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGEN BETRIEBSINHABERN UND/ODER FAMILIENANGEHOERIGEN.- 2) ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG(EN).-  
3) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

### 6.1 BETRIEBE NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHAEFTIGTENGROU- PEN BETRIEBE INSGESAMT

**RHEINLAND-PFALZ**

**BADEN-WUERTTEMBERG**

**BAYERN**

## SARLAND

1) MIT ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIGEN BETRIEBSINHABERN UND/ODER FAMILIENANGEHÖRIGEN.- 2) ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG(EN).-  
3) IM BETRIEB BESCHÄFTIGT.

#### 6.2 LANDW. GENUTZTE FLÄCHE DER BETRIEBE NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROU- PEN

1 AND 3140 LAND. (ENHANCE FLAGSHIP FOR DETROIT) MIT

## 6 LANDW. BETRIEBE UND IHRE LANDW. GENUTZTE FLAECHE NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHAEFTIGTENGROU PEN 1982

## 6.2 LANDW. GENUTZTE FLÄCHE DER BETRIEBE NACH ARBEITSPEREICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROU- PEN BETRIEBE INSGESAMT

[illegible]

**RHEINLAND-PFALZ**

1	UNTER 1	4,9	0,7	0,1	4,7	4,3	3,1	2,9	2,6	0,1	0,1	0,4
2	1 - 2	13,3	3,1	0,6	12,6	10,1	8,1	7,5	6,5	0,2	0,1	1,1
3	2 - 5	42,9	13,7	2,7	40,0	29,1	26,2	24,1	21,2	1,2	0,7	5,2
4	5 - 10	82,4	31,0	6,8	77,2	51,4	55,0	50,2	45,9	3,3	2,3	10,2
5	10 - 20	159,9	101,2	20,5	140,3	98,1	84,3	68,7	58,1	7,4	5,5	18,3
6	20 - 30	144,6	123,5	31,5	129,7	21,0	52,2	36,5	23,0	5,6	4,7	18,3
7	30 - 50	173,2	162,3	57,7	150,4	10,1	47,8	30,2	18,2	15,2	12,0	16,0
8	50 - 100	96,3	88,6	38,8	82,6	6,4	28,1	17,5	8,9	21,6	18,3	14,4
9	100 U. MEHR	16,0	12,2	4,8	10,2	0,9	3,0	2,0	0,8	9,8	8,5	3,6
10	INSGESAMT	733,4	536,3	163,5	647,8	191,5	307,9	239,7	185,1	64,4	52,4	87,6

**BADEN-WUERTTEMBERG**

11	UNTER 1	4,9	0,8	0,3	4,7	4,1	3,4	3,0	2,9	0,4	0,3	0,6
12	1 - 2	28,7	1,8	0,6	28,2	26,8	21,0	19,4	16,8	1,2	0,4	1,3
13	2 - 5	99,6	16,4	1,7	95,8	82,3	82,4	76,8	71,1	3,2	1,3	6,3
14	5 - 10	187,9	63,5	10,7	175,5	122,9	153,7	141,3	128,3	6,3	3,0	7,9
15	10 - 20	401,2	265,9	57,8	365,1	134,2	265,6	222,2	177,8	10,7	5,7	18,6
16	20 - 30	317,1	279,0	89,7	283,4	36,6	146,5	101,3	63,0	15,7	10,0	17,4
17	30 - 50	291,6	269,6	111,2	258,6	19,6	118,2	70,9	39,2	32,1	23,4	21,8
18	50 - 100	111,9	100,9	44,7	92,7	7,1	38,3	22,5	10,9	31,1	24,0	13,0
19	100 U.MEHR	51,4	25,9	8,3	26,1	8,0	6,8	4,4	3,5	37,8	33,5	12,1
20	INSGESAMT	1 494,2	1 023,9	325,1	1 330,1	441,8	836,0	661,8	513,6	138,6	103,5	100,7

**BAYERN**

21	UNTER 1	2,2	0,6	0,2	1,9	1,6	1,1	0,8	0,8	0,3	0,3	0,2
22	1 - 2	27,1	1,5	0,3	26,3	25,2	19,9	17,4	17,4	0,8	0,5	0,7
23	2 - 5	154,3	22,1	1,2	149,4	131,7	131,0	119,5	108,5	1,2	0,8	3,9
24	5 - 10	427,7	145,0	14,2	401,8	282,2	351,1	312,2	287,3	5,0	2,3	7,9
25	10 - 20	1 067,5	808,1	156,2	945,4	256,8	654,4	436,3	326,8	17,6	9,3	24,0
26	20 - 30	825,7	772,6	243,9	727,9	52,0	356,9	160,0	82,8	22,8	13,6	26,2
27	30 - 50	610,2	584,1	222,5	535,8	22,8	220,5	79,6	35,5	43,9	33,0	34,9
28	50 - 100	215,4	192,5	71,3	167,9	15,7	66,4	28,2	18,5	62,8	54,2	33,1
29	100 U. MEHR	93,1	50,2	12,0	56,8	23,7	22,8	14,2	15,2	76,0	73,4	25,1
30	INSGESAMT	3 423,1	2 576,5	721,8	3 013,2	811,7	1 824,2	1 168,5	892,8	230,3	187,3	156,1

**SAAPLAND**

31	UNTER 1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32	1 - 2	1,1	0,0	0,0	1,1	1,0	0,6	0,6	0,5	0,0	0,0	0,0
33	2 - 5	3,6	0,5	0,0	3,5	3,1	2,5	2,3	2,1	0,1	0,1	0,0
34	5 - 10	3,8	0,5	0,2	3,6	3,3	2,9	2,7	2,6	0,1	0,0	0,1
35	10 - 20	10,1	4,4	0,5	8,9	5,7	6,0	5,5	4,8	0,2	0,1	0,3
36	20 - 30	9,8	7,1	1,3	8,1	2,7	4,9	3,8	2,8	0,2	0,2	0,3
37	30 - 50	17,3	15,0	4,4	15,2	2,3	5,2	3,7	2,1	0,8	0,5	1,1
38	50 - 100	16,7	15,3	7,2	15,0	1,3	4,7	2,8	1,5	3,2	2,9	1,7
39	100 U. MEHR	3,2	2,5	1,3	2,2	0,6	0,7	0,7	0,6	1,7	1,4	1,3
40	INSGESAMT	65,7	45,3	15,0	57,6	20,0	27,6	22,1	17,1	6,3	5,3	4,9

1) MIT ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIGEN BETRIEBSINHABERN UND/ODER FAMILIENANGEHÖRIGEN.- 2) ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG(EN).-  
3) IM BETRIEF BESCHÄFTIGT.

## 7 BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROU PEN 1982

BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

[illegible]

7 BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROU PEN 1982

BETRIEBE, DENEN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

**NIEDERSACHSEN**

							FAMILIENARBEITSKRAEFTE					ANDERWEITIG ERWERBSTAETIGE	
							IM BETRIEB					UND IM BETRIEB	
LFDI	GENITZTE	PER-	INS-	UNTER	15	EINSCHL. HAUSHALT	IM BETRIEB					BESCHAEFTIGT	
NR.	FLAECHEN	SONEN-	GESAMT	JAHREN	UND	DES BETRIEBSINH.	BESCHAEFTIGT		ZU-	SAMMEN	ZU-	UND	
	BIS UNTER	GRUPPE			AEALTER				SAMMEN	SCHAEFT.	SAMMEN	SCHAEFT.	
	...	PA											
									</				

## 7 BETRIEBSINHABER UND FAMILIENGEGHÖRIGE IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH ARBEITSBEREICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROUPE 1982

## BETRIEBE, DEREN INHABER NATÜRLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

## NORDRHEIN-WESTFALEN

LFDI NR.	I GENUTZTE FLÄCHE VON ... BIS UNTER ... HA	I PER- SONEN- GRUPPE	I INS- GESAMT	I UNTER 15 JAHREN	I 15 JAHRE UND ÄLTER	FAMILIENARBEITSKRÄFTE				I ANDERWEITIG UND IM BETRIEB BESCHÄFTIGT	I ZU- SAMMEN	I ERWERBSTÄTIGE UND IM BETRIEB BESCHÄFTIGT			
						IM BETRIEB		IM BETRIEB							
						EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH.		IM BETRIEB BESCHÄFTIGT							
						ZU- SAMMEN	I VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	I VOLLBE- SCHAFT.			ZU- SAMMEN	I VOLLBE- SCHAFT.		
1 0 0 0 P E R S O N E N															
						4	5	6	7	8	9	10			
1	UNTER 1	BETR.INH.	3,7	-	3,7	3,7	2,4	3,7	2,2	0,6	0,6	0,5			
2		MAENNL.	3,2	-	3,2	3,2	2,1	3,2	2,1	0,6	0,6	0,5			
3		FAM.ANG.	2,4	1,6	6,8	4,5	2,8	3,5	0,8	1,3	0,3	0,2			
4		MAENNL.	2,9	0,8	2,1	0,9	0,4	0,9	0,4	0,7	0,2	0,1			
5		ZUSAMMEN	12,0	1,6	10,4	8,3	5,2	7,1	3,0	1,9	0,9	0,7			
6		MAENNL.	6,0	0,8	5,2	4,1	2,5	4,1	2,5	1,3	0,7	0,6			
7		EHEGAT.	3,0	-	3,0	3,0	2,2	2,1	0,4	0,3	0,1	0,1			
8	1 - 2	BETR.INH.	11,2	-	11,2	11,2	2,8	11,2	1,6	5,0	5,0	4,7			
9		MAENNL.	9,2	-	9,2	9,2	1,6	9,2	1,6	4,7	4,7	4,5			
10		FAM.ANG.	29,2	4,9	24,3	14,4	6,6	9,0	0,4	9,4	2,8	2,4			
11		MAENNL.	11,2	2,5	8,7	3,3	0,2	3,3	0,2	5,6	2,2	2,2			
12		ZUSAMMEN	40,4	4,9	35,5	25,6	9,4	20,2	2,0	14,4	7,8	7,1			
13		MAENNL.	20,4	2,5	17,9	12,6	1,8	12,5	1,7	10,3	6,9	6,7			
14		EHEGAT.	8,8	-	8,8	8,7	5,3	5,2	0,2	1,2	0,6	0,4			
15	2 - 5	BETR.INH.	17,0	-	17,0	17,0	3,8	17,0	2,3	9,6	9,6	9,0			
16		MAENNL.	14,6	-	14,6	14,6	2,1	14,6	2,1	9,2	9,2	8,8			
17		FAM.ANG.	48,0	9,1	38,9	24,3	11,8	16,8	0,8	13,2	4,9	4,4			
18		MAENNL.	18,6	4,4	14,2	6,7	0,5	6,5	0,4	8,2	4,1	4,1			
19		ZUSAMMEN	65,0	9,1	55,9	41,3	15,6	33,7	3,1	22,8	14,5	13,5			
20		MAENNL.	33,2	4,4	28,8	21,2	2,7	21,1	2,5	17,4	13,3	12,9			
21		EHEGAT.	13,5	-	13,5	13,3	9,9	8,9	0,3	1,9	1,1	0,8			
22	5 - 10	BETR.INH.	13,9	-	13,9	13,9	4,1	13,9	3,2	8,1	8,1	7,1			
23		MAENNL.	12,7	-	12,7	12,7	3,2	12,7	3,2	8,0	8,0	7,0			
24		FAM.ANG.	42,5	8,6	33,9	21,6	11,3	15,7	0,9	9,3	3,3	3,1			
25		MAENNL.	16,5	4,7	11,8	5,4	0,5	5,3	0,5	5,4	2,7	2,6			
26		ZUSAMMEN	56,3	8,6	47,7	35,5	15,4	29,6	4,1	17,4	11,6	10,2			
27		MAENNL.	29,1	4,7	24,4	18,1	3,7	17,9	3,7	13,4	10,7	9,7			
28		EHEGAT.	11,4	-	11,4	11,3	9,2	8,7	0,3	1,2	0,6	0,4			
29	10 - 20	BETR.INH.	20,1	-	20,1	20,1	13,3	20,1	12,5	5,7	5,7	4,8			
30		MAENNL.	18,9	-	18,9	18,9	12,4	18,9	12,3	5,6	5,6	4,7			
31		FAM.ANG.	64,4	14,1	50,3	32,8	18,4	24,5	2,6	12,0	3,8	3,2			
32		MAENNL.	24,5	7,1	17,4	9,7	1,9	8,6	1,8	6,9	3,2	3,0			
33		ZUSAMMEN	84,5	14,1	70,4	52,8	31,8	44,6	15,2	17,7	9,6	8,1			
34		MAENNL.	43,4	7,1	36,3	27,6	14,2	27,5	14,2	12,6	8,8	7,7			
35		EHEGAT.	16,2	-	16,2	16,0	14,1	13,1	0,8	1,2	0,5	0,3			
36	20 - 30	BETR.INH.	15,2	-	15,2	15,2	13,5	15,2	13,1	1,2	1,2	0,7			
37		MAENNL.	14,6	-	14,6	14,6	13,0	14,6	12,9	1,2	1,2	0,7			
38		FAM.ANG.	52,1	12,3	39,8	26,6	16,5	20,0	3,4	7,3	2,0	1,6			
39		MAENNL.	20,3	6,7	13,6	7,4	2,5	7,4	2,8	3,7	1,5	1,3			
40		ZUSAMMEN	67,2	12,3	54,9	41,7	30,0	35,1	16,5	8,5	3,2	2,3			
41		MAENNL.	34,9	6,7	28,2	22,0	15,8	21,9	15,7	4,8	2,6	2,0			
42		EHEGAT.	12,8	-	12,8	12,7	11,6	10,4	0,6	0,7	0,3	0,1			
43	30 - 50	BETR.INH.	11,9	-	11,9	11,9	11,1	11,9	10,9	0,3	0,3	0,2			
44		MAENNL.	11,5	-	11,5	11,5	10,8	11,5	10,8	0,3	0,3	0,2			
45		FAM.ANG.	42,5	10,3	32,2	21,7	14,3	16,5	3,5	4,4	0,9	0,7			
46		MAENNL.	16,7	5,4	11,3	6,3	3,1	6,3	3,1	2,3	0,7	0,6			
47		ZUSAMMEN	54,4	10,3	44,1	33,6	25,4	28,4	14,3	4,8	1,3	0,9			
48		MAENNL.	28,2	5,4	22,8	17,8	13,8	17,8	13,6	2,6	1,0	0,8			
49		EHEGAT.	10,1	-	10,1	10,1	9,3	8,2	0,4	0,4	0,2	0,0			
50	50 - 100	BETR.INH.	3,6	-	3,6	3,6	3,4	3,6	3,2	0,1	0,1	0,0			
51		MAENNL.	3,5	-	3,5	3,5	3,2	3,5	3,2	0,1	0,1	0,0			
52		FAM.ANG.	12,6	3,3	9,3	6,5	4,2	4,4	1,0	1,2	0,3	0,2			
53		MAENNL.	4,9	1,7	3,2	1,9	0,9	1,9	0,9	0,6	0,2	0,2			
54		ZUSAMMEN	16,2	3,3	12,9	10,1	7,6	8,1	4,2	1,3	0,4	0,2			
55		MAENNL.	8,4	1,7	6,7	5,4	4,1	5,4	4,1	0,7	0,3	0,2			
56		EHEGAT.	3,1	-	3,1	3,1	2,8	2,1	0,1	0,2	0,1	0,0			
57	100 U.MEHR	BETR.INH.	0,6	-	0,6	0,6	0,4	0,6	0,4	0,0	0,0	0,0			
58		MAENNL.	0,5	-	0,5	0,5	0,4	0,5	0,4	0,0	0,0	0,0			
59		FAM.ANG.	1,6	0,5	1,1	0,7	0,5	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0			
60		MAENNL.	0,6	0,2	0,4	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0			
61		ZUSAMMEN	2,2	0,5	1,7	1,3	0,9	1,0	0,5	0,1	0,1	0,0			
62		MAENNL.	1,1	0,2	0,9	0,7	0,5	0,7	0,5	0,1	0,0	0,0			
63		EHEGAT.	0,4	-	0,4	0,4	0,4	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0			
64	INSGESAMT	BETR.INH.	57,0	-	97,0	97,0	54,9	97,0	49,4	30,7	30,7	27,0			
65		MAENNL.	28,7	-	88,7	88,7	48,8	88,7	48,5	29,7	29,7	26,4			
66		FAM.ANG.	301,3	64,7	236,6	133,3	86,5	110,8	13,6	38,3	18,5	16,0			
67		MAENNL.	116,2	33,6	82,6	40,7	10,4	40,2	10,2	33,4	14,9	14,2			
68	INSGESAMT	MAENNL.	204,9	33,6	171,3	129,4	59,2	128,9	58,7	63,1	44,6	40,7			
69		EHEGAT.	79,5	-	79,5	78,7	65,3	59,0	3,2	7,2	3,6	2,1			



## BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

[illegible]



## 7 BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH ARBEITSBEZEICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROU- PEN 1982

## BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

## BADEN-WÜRTTEMBERG

LFDI NR.	GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	UNTER 15 JAHREN	15 JAHRE UND AELTFR	IM BETRIEB EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH. BESCHAEFTIGT	IM PETRIER BESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAEFT.	VOLLBE- SCHAEFT.	ANDERWEITIG UND IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAEFT.	VOLLBE- SCHAEFT.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1	UNTER 1	PETR.INH.	8,6	-	8,6	8,6	2,1	8,6	1,4	4,4	4,4	4,0				
2		MAENNL.	7,2	-	7,2	7,2	1,3	7,2	1,3	4,1	4,1	3,9				
3		FAM.ANG.	18,2	3,5	14,7	10,9	5,2	7,9	0,8	5,0	2,1	1,6				
4		MAENNL.	6,1	1,6	4,5	2,4	0,3	2,4	0,3	2,5	1,4	1,4				
5		ZUSAMMEN	26,8	3,5	23,3	19,5	7,2	16,4	2,1	9,4	6,5	5,6				
6		MAENNL.	13,3	1,6	11,7	9,6	1,6	9,6	1,6	6,7	5,6	5,3				
7		EHEGAT.	6,8	-	6,8	6,7	4,5	4,8	0,4	1,3	0,7	0,3				
8	1 - 2	BETR.INH.	20,2	-	20,2	20,2	2,3	20,2	1,1	11,2	11,2	10,1				
9		MAENNL.	17,2	-	17,2	17,2	1,0	17,2	0,9	10,6	10,6	9,8				
10		FAM.ANG.	45,2	9,3	35,9	26,1	10,0	16,5	0,7	14,5	5,8	4,9				
11		MAENNL.	15,6	4,7	10,9	5,2	0,3	5,2	0,3	6,9	3,7	3,6				
12		ZUSAMMEN	65,3	9,3	56,0	46,3	12,3	36,7	1,8	25,7	17,0	15,0				
13		MAENNL.	32,7	4,7	28,0	22,4	1,3	22,4	1,3	17,5	14,3	13,4				
14		EHEGAT.	15,0	-	15,0	14,9	8,8	9,0	0,3	3,5	1,7	0,9				
15	2 - 5	BETR.INH.	29,5	-	29,5	29,5	5,1	29,5	3,7	20,2	20,2	18,4				
16		MAENNL.	26,0	-	26,0	26,0	3,2	26,0	3,0	19,3	19,3	17,9				
17		FAM.ANG.	80,2	15,3	64,9	44,9	19,6	33,7	1,5	24,5	9,9	8,0				
18		MAENNL.	29,9	8,0	21,9	11,5	0,6	11,5	0,5	12,8	7,1	6,7				
19		ZUSAMMEN	109,7	15,3	94,4	74,4	24,7	63,2	5,2	44,7	30,1	26,5				
20		MAENNL.	55,8	8,0	47,8	37,5	3,7	37,5	3,5	32,1	26,4	24,6				
21		EHEGAT.	23,3	-	23,3	23,0	16,8	17,8	0,8	4,5	2,1	0,9				
22	5 - 10	BETR.INH.	25,5	-	25,5	25,5	7,2	25,5	6,4	17,3	17,3	14,8				
23		MAENNL.	24,0	-	24,0	24,0	6,2	24,0	6,1	16,9	16,9	14,6				
24		FAM.ANG.	82,7	17,5	65,2	46,6	22,2	36,3	3,5	22,1	9,1	7,7				
25		MAENNL.	31,0	8,3	22,7	13,0	1,5	12,8	1,5	12,4	7,0	6,6				
26		ZUSAMMEN	108,1	17,5	90,6	72,1	29,4	61,8	9,9	39,4	26,4	22,5				
27		MAENNL.	55,0	8,3	46,7	37,0	7,7	36,8	7,6	29,3	23,9	21,2				
28		EHEGAT.	20,4	-	20,4	20,2	17,2	17,8	1,6	2,1	1,4	0,5				
29	10 - 20	BETR.INH.	27,6	-	27,6	27,6	15,9	27,6	15,4	12,3	12,3	8,9				
30		MAENNL.	26,5	-	26,5	26,5	15,0	26,5	14,9	12,1	12,1	8,7				
31		FAM.ANG.	96,8	23,0	73,8	55,6	28,4	45,3	6,4	20,8	9,4	8,2				
32		MAENNL.	38,2	12,1	26,1	16,9	3,1	16,9	3,0	12,0	7,6	7,0				
33		ZUSAMMEN	124,4	23,0	101,4	83,2	44,3	72,9	21,8	33,1	21,7	17,1				
34		MAENNL.	64,7	12,1	52,6	43,4	18,0	43,3	17,9	24,1	19,7	15,8				
35		EHEGAT.	22,8	-	22,8	22,5	20,5	20,6	2,9	1,6	0,8	0,3				
36	20 - 30	BETR.INH.	12,9	-	12,9	12,9	10,9	12,9	10,7	2,3	2,3	1,3				
37		MAENNL.	12,7	-	12,7	12,7	10,7	12,7	10,6	2,3	2,3	1,3				
38		FAM.ANG.	49,9	13,4	36,5	27,5	15,7	23,0	4,6	7,7	3,0	2,5				
39		MAENNL.	20,0	7,0	13,0	8,6	2,7	8,5	2,7	4,1	2,3	2,1				
40		ZUSAMMEN	62,8	13,4	49,4	40,4	26,6	36,0	15,3	10,0	5,4	3,8				
41		MAENNL.	32,7	7,0	25,7	21,2	13,4	21,2	13,4	6,4	4,6	3,4				
42		EHEGAT.	11,0	-	11,0	11,0	10,3	10,3	1,5	0,5	0,3	0,1				
43	30 - 50	BETR.INH.	7,8	-	7,8	7,8	6,9	7,8	6,9	0,9	0,9	0,4				
44		MAENNL.	7,7	-	7,7	7,7	6,9	7,7	6,8	0,9	0,9	0,4				
45		FAM.ANG.	32,5	9,0	23,5	17,8	10,6	15,0	3,7	4,4	1,7	1,3				
46		MAENNL.	13,2	4,6	8,6	6,0	2,5	6,0	2,5	2,2	1,2	1,0				
47		ZUSAMMEN	40,3	9,0	31,3	25,6	17,6	22,8	10,0	5,3	2,5	1,8				
48		MAENNL.	20,9	4,6	16,3	13,7	9,3	13,6	9,3	3,1	2,1	1,5				
49		EHEGAT.	7,0	-	7,0	7,0	6,5	6,5	1,0	0,3	0,2	0,0				
50	50 - 100	BETR.INH.	1,7	-	1,7	1,7	1,6	1,7	1,5	0,1	0,1	0,1				
51		MAENNL.	1,7	-	1,7	1,7	1,5	1,7	1,5	0,1	0,1	0,1				
52		FAM.ANG.	6,8	2,0	4,8	3,9	2,4	3,2	0,8	0,7	0,3	0,3				
53		MAENNL.	2,9	1,1	1,8	1,3	0,6	1,3	0,6	0,4	0,2	0,2				
54		ZUSAMMEN	8,5	2,0	6,5	5,6	3,9	4,9	2,4	0,9	0,5	0,3				
55		MAENNL.	4,5	1,1	3,4	3,0	2,1	3,0	2,1	0,5	0,4	0,3				
56		EHEGAT.	1,5	-	1,5	1,5	1,4	1,4	0,2	0,1	0,0	0,0				
57	100 U.MEHR	BETR.INH.	0,2	-	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0				
58		MAENNL.	0,2	-	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0				
59		FAM.ANG.	0,7	0,2	0,5	0,4	0,2	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0				
60		MAENNL.	0,3	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0				
61		ZUSAMMEN	0,9	0,2	0,7	0,6	0,4	0,5	0,3	0,1	0,0	0,0				
62		MAENNL.	0,5	0,1	0,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0				
63		EHEGAT.	0,2	-	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-				
64	INSGESAMT	BETR.INH.	133,9	-	133,9	133,9	52,2	133,9	47,3	68,7	68,7	58,0				
65		MAENNL.	123,1	-	123,1	123,1	45,9	123,1	45,5	66,5	66,5	56,8				
66		FAM.ANG.	412,9	93,1	319,8	233,6	114,3	181,3	22,0	99,7	41,4	34,5				
67		MAENNL.	157,3	47,7	109,6	65,0	11,6	64,6	11,4	53,3	30,4	28,6				
68		INSGESAMT	546,8	93,1	453,7	367,5	166,5	315,1	69,3	168,4	110,2	92,5				
69		MAENNL.	280,4	47,7	232,7	188,1	57,5	187,7	56,9	119,8	96,9	85,3				
70		EHEGAT.	168,0	-	168,0	107,0	86,2	86,2	8,7	13,9	7,2	3,0				

BETRIEBE, DEREN INHABER NATUERLICHE PERSONEN SIND, INSGESAMT

- 26 -



## 8 FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

## BETRIEBE INSGESAMT

-----																					
I	I	STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE										I									
I	I	IM BETRIEB	I	IM BETRIEB BESCHAEFFTIGT						I	NICHTSTAENDIGE										
I	I	EINSCHL. HAUSHALT	I							I	FAMILIENFREMDE										
LFDI	GENUTZTE	DES BETRIEBSINH.	I	I	I	I	I	I	I	I	ARBEITSKRAEFTE										
I	FLAECHEN	BESCHAEFFTIGT	I	MAENN- LICH		I	I	I	I	I			I								
NP.	VON ...	I	ZUSAMMEN	I	I	I	ZUSAMMEN	I	MAENN- LICH	I	ZUSAMMEN	I	MAENN- LICH	I	INS- GESAMT	I	MAENN- LICH				
I	BIS UNTER	I	INS- GESAMT	I	MAENN- LICH	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I				
I	... HA	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I				
I	I	I	1 0 0 0 P E R S O N E N																		
I	I	I	1	I	2	I	3	I	4	I	5	I	6	I	7	I	8	I	9	I	10

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

1	UNTER 1	0,9	0,3	0,9	0,3	0,7	0,2	0,0	-	0,1	0,0	
2	1 - 2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,5	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	
3	2 - 5	0,6	0,4	0,6	0,4	0,5	0,4	0,0	0,0	0,4	0,2	
4	5 - 10	0,5	0,3	0,4	0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	0,2	0,1	
5	10 - 20	0,7	0,4	0,6	0,4	0,6	0,4	0,0	0,0	0,2	0,1	
6	20 - 30	0,5	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,1	0,1	0,4	0,3	
7	30 - 50	1,2	0,8	1,1	0,8	0,9	0,7	0,2	0,2	0,7	0,5	
8	50 - 100	2,3	2,0	2,2	2,0	1,9	1,8	0,6	0,6	0,8	0,6	
9	100 U.MEHR	3,2	2,7	3,1	2,7	2,8	2,6	0,3	0,2	1,1	0,7	
10	INSGESAMT	10,2	7,4	9,7	7,4	8,3	6,8	1,2	1,1	4,0	2,6	

## NIEDERSACHSEN

11	UNTER 1	2,8	1,4	2,8	1,4	2,1	1,2	0,0	0,0	1,6	0,5	
12	1 - 2	1,1	0,5	1,1	0,5	0,7	0,3	0,0	-	0,7	0,3	
13	2 - 5	1,3	1,0	1,3	1,0	1,1	0,9	0,1	0,1	1,2	0,6	
14	5 - 10	1,4	0,8	1,3	0,8	1,0	0,7	0,1	0,1	1,0	0,4	
15	10 - 20	1,5	1,1	1,5	1,1	0,9	0,9	0,3	0,2	1,2	0,7	
16	20 - 30	1,0	0,7	0,9	0,7	0,7	0,6	0,2	0,2	1,6	1,0	
17	30 - 50	2,6	2,1	2,4	2,1	1,9	1,7	0,9	0,8	2,7	1,7	
18	50 - 100	5,1	4,2	4,8	4,2	4,0	3,8	1,7	1,5	3,8	2,4	
19	100 U.MEHR	5,0	4,2	4,9	4,2	4,4	4,0	0,5	0,4	1,9	0,9	
20	INSGESAMT	22,0	15,9	20,9	15,9	16,9	14,2	3,8	3,2	15,7	8,6	

## NORDRHEIN-WESTFALEN

21	UNTER 1	2,9	1,7	2,9	1,7	2,5	1,5	0,0	0,0	2,0	0,9	
22	1 - 2	1,8	1,2	1,8	1,2	1,5	1,0	0,0	0,0	1,0	0,5	
23	2 - 5	1,8	1,3	1,7	1,3	1,3	1,1	0,1	0,1	1,0	0,6	
24	5 - 10	1,3	1,1	1,3	1,1	1,1	1,0	0,1	0,0	1,0	0,6	
25	10 - 20	1,3	1,0	1,3	1,0	1,0	0,8	0,2	0,2	1,5	0,9	
26	20 - 30	1,1	0,8	1,1	0,8	0,8	0,6	0,4	0,3	1,3	1,0	
27	30 - 50	2,1	1,8	2,1	1,8	1,7	1,6	0,9	0,8	1,7	1,4	
28	50 - 100	2,4	2,0	2,4	2,0	2,0	1,8	0,7	0,6	1,4	1,0	
29	100 U.MEHR	1,6	1,4	1,6	1,4	1,5	1,3	0,2	0,1	0,5	0,3	
30	INSGESAMT	16,4	12,2	16,2	12,2	13,1	10,7	2,6	2,1	11,4	7,2	

## HESSEN

31	UNTER 1	1,1	0,5	1,1	0,5	0,9	0,5	-	-	0,4	0,1	
32	1 - 2	0,6	0,3	0,6	0,3	0,5	0,3	0,0	0,0	0,4	0,2	
33	2 - 5	0,6	0,5	0,6	0,5	0,3	0,3	0,0	-	0,5	0,3	
34	5 - 10	0,6	0,4	0,5	0,4	0,3	0,2	0,1	0,0	0,8	0,4	
35	10 - 20	0,5	0,3	0,5	0,3	0,4	0,3	0,1	0,1	0,6	0,3	
36	20 - 30	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,4	0,3	
37	30 - 50	0,7	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4	0,2	0,2	0,4	0,2	
38	50 - 100	0,6	0,5	0,6	0,5	0,5	0,4	0,2	0,1	0,4	0,2	
39	100 U.MEHR	0,7	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,1	0,1	0,2	0,1	
40	INSGESAMT	5,7	3,8	5,5	3,8	4,2	3,2	0,7	0,5	4,1	2,2	

**BETRIEBE INSGESAMT**

- 29 -

9 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

## RETRIEBE INSGESAMT

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... HA				PER-SONEN-GRUPPE				INS-GESAMT				ZU-SAMMEN				VOLLBE-SCHAEF-TIGT 1)				ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG ZU- SAMMEN				VOLLBE-SCHAEF-TIGT 2)				ZU- STAEN- DICE				NICHT- STAEN- DICE				BETRIEBL. U. AUSSER- BETRIEBL. ARBEITS- LEIST. 3)																																	
1				2				3				4				5				6				7				8				9																																					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	3																																						

1) IM BETRIEB.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTÄTIGKEIT.- 3) DER BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BESCHÄFTIGTER FAMILIENANGEHÖRIGER.



9 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREYDEN ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

**BETRIEBE INSGESAMT**

**NIEDERSACHSEN**

NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE						DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE				BETRIEBL. U. AUSSER BETRIEBL. ARBEITS-LEIST. 3) 1000 BESCHAEFTIGTEN-EINHEITEN
				ZU-SAMMEN	VOLLBE-TIGT	ERWERBSTAETIG ZU-SAMMEN	VOLLBE-TIGT	ZU-SAMMEN	STAEN-DIGE	NICHT-STAEN-DIGE				
											1	2	3	
1	UNTER 1	BETR.INH.	-	1,9	1,0	0,3	0,3	-	-	-	-	3,6		
2		MAENNL.	-	1,7	1,0	0,3	0,3	-	-	-	-	3,4		
3		FAM.ANG.	-	1,1	0,3	0,1	0,0	-	-	-	-	1,7		
4		MAENNL.	-	0,3	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,6		
5		ZUSAMMEN	5,8	2,9	1,4	0,4	0,3	2,9	2,4	0,5	5,3			
6		MAENNL.	3,4	1,9	1,1	0,4	0,3	1,5	1,3	0,2	4,0			
7		EHEGAT.	-	0,8	0,2	0,0	0,0	-	-	-	1,1			
8	1 - 2	BETR.INH.	-	2,5	0,7	0,8	0,7	-	-	-	7,0			
9		MAENNL.	-	2,2	0,7	0,7	0,7	-	-	-	6,4			
10		FAM.ANG.	-	1,2	0,1	0,2	0,2	-	-	-	3,3			
11		MAENNL.	-	0,3	0,1	0,2	0,2	-	-	-	1,4			
12		ZUSAMMEN	4,8	3,7	0,9	1,0	0,9	1,1	0,9	0,2	10,2			
13		MAENNL.	3,0	2,5	0,8	0,9	0,9	0,5	0,4	0,1	7,8			
14		EHEGAT.	-	0,8	0,1	0,1	0,1	-	-	-	2,2			
15	2 - 5	BETR.INH.	-	4,9	1,2	2,4	2,1	-	-	-	12,6			
16		MAENNL.	-	4,2	1,1	2,4	2,1	-	-	-	11,7			
17		FAM.ANG.	-	3,2	0,4	0,4	0,4	-	-	-	6,4			
18		MAENNL.	-	0,7	0,1	0,3	0,3	-	-	-	2,6			
19		ZUSAMMEN	9,6	8,1	1,6	2,9	2,5	1,5	1,2	0,3	19,1			
20		MAENNL.	5,9	4,9	1,1	2,7	2,4	1,0	0,9	0,1	14,3			
21		EHEGAT.	-	2,4	0,3	0,2	0,1	-	-	-	4,3			
22	5 - 10	BETR.INH.	-	6,2	2,7	2,9	2,4	-	-	-	12,2			
23		MAENNL.	-	5,8	2,4	2,9	2,3	-	-	-	11,6			
24		FAM.ANG.	-	4,6	0,8	0,6	0,5	-	-	-	7,5			
25		MAENNL.	-	0,9	0,2	0,4	0,4	-	-	-	2,8			
26		ZUSAMMEN	12,3	10,8	3,5	3,5	2,8	1,5	1,2	0,3	19,6			
27		MAENNL.	7,6	6,7	2,6	3,3	2,8	0,9	0,8	0,1	14,4			
28		EHEGAT.	-	3,5	0,6	0,2	0,1	-	-	-	4,5			
29	10 - 20	BETR.INH.	-	14,0	10,4	3,4	2,1	-	-	-	18,3			
30		MAENNL.	-	13,3	10,1	3,4	2,1	-	-	-	17,5			
31		FAM.ANG.	-	9,5	2,7	1,0	0,7	-	-	-	13,3			
32		MAENNL.	-	2,6	1,3	0,8	0,6	-	-	-	5,1			
33		ZUSAMMEN	25,2	23,5	13,1	4,4	2,8	1,7	1,3	0,4	31,7			
34		MAENNL.	17,1	15,9	11,4	4,2	2,7	1,2	1,0	0,2	22,6			
35		EHEGAT.	-	6,3	1,4	0,3	0,1	-	-	-	7,4			
36	20 - 30	BETR.INH.	-	15,0	13,9	1,1	0,5	-	-	-	16,0			
37		MAENNL.	-	14,6	13,7	1,1	0,5	-	-	-	15,5			
38		FAM.ANG.	-	10,7	4,3	0,6	0,3	-	-	-	13,3			
39		MAENNL.	-	3,6	2,4	0,5	0,3	-	-	-	5,4			
40		ZUSAMMEN	26,9	25,7	18,3	1,7	0,8	1,2	0,8	0,4	29,3			
41		MAENNL.	19,1	18,2	16,2	1,6	0,8	0,9	0,6	0,3	21,0			
42		EHEGAT.	-	6,5	2,0	0,1	0,0	-	-	-	6,9			
43	30 - 50	BETR.INH.	-	19,9	19,1	0,6	0,2	-	-	-	20,3			
44		MAENNL.	-	19,4	18,9	0,6	0,2	-	-	-	19,8			
45		FAM.ANG.	-	15,7	7,5	0,5	0,2	-	-	-	18,4			
46		MAENNL.	-	6,1	4,8	0,4	0,2	-	-	-	7,9			
47		ZUSAMMEN	38,3	35,6	26,5	1,1	0,4	2,7	2,1	0,6	38,7			
48		MAENNL.	27,9	25,6	23,7	0,9	0,4	2,3	1,9	0,4	27,7			
49		EHEGAT.	-	8,5	2,7	0,1	0,0	-	-	-	9,0			
50	50 - 100	BETR.INH.	-	10,6	10,2	0,3	0,0	-	-	-	10,8			
51		MAENNL.	-	10,4	10,1	0,3	0,0	-	-	-	10,6			
52		FAM.ANG.	-	8,7	4,4	0,2	0,1	-	-	-	10,0			
53		MAENNL.	-	4,0	3,3	0,2	0,1	-	-	-	4,9			
54		ZUSAMMEN	24,7	19,3	14,7	0,5	0,2	5,4	4,4	1,0	20,9			
55		MAENNL.	19,1	14,4	13,4	0,5	0,1	4,7	4,0	0,7	15,5			
56		EHEGAT.	-	4,1	1,1	0,1	0,0	-	-	-	4,3			
57	100 U.MEHR	BETR.INH.	-	1,4	1,3	0,1	0,0	-	-	-	1,5			
58		MAENNL.	-	1,4	1,3	0,1	0,0	-	-	-	1,5			
59		FAM.ANG.	-	0,9	0,5	0,0	0,0	-	-	-	1,0			
60		MAENNL.	-	0,5	0,4	0,0	0,0	-	-	-	0,5			
61		ZUSAMMEN	7,5	2,3	1,8	0,1	0,0	5,2	4,6	0,6	2,5			
62		MAENNL.	6,3	1,9	1,7	0,1	0,0	4,4	4,1	0,3	2,0			
63		EHEGAT.	-	0,4	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,4			
64	INSGESAMT	BETR.INH.	-	76,5	60,7	11,9	8,3	-	-	-	102,3			
65		MAENNL.	-	72,9	59,3	11,8	8,2	-	-	-	98,0			
66		FAM.ANG.	-	55,6	21,0	3,6	2,4	-	-	-	74,9			
67		MAENNL.	-	18,9	12,7	2,8	2,2	-	-	-	31,3			
68	INSGESAMT		155,2	132,1	81,7	15,5	10,7	23,1	18,8	4,3	177,2			
69		MAENNL.	109,3	91,9	72,0	14,5	10,4	17,4	15,0	2,4	129,2			
70		EHEGAT.	-	33,3	8,5	1,1	0,6	-	-	-	40,2			

1) IM BETRIEB.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTÄTIGKEIT.- 3) DER BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BE-  
SCHAFTIGTER FAMILIENANGEHÖRIGER.

9 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

BETRIEBE INSGESAMT

NORDRHEIN-WESTFALEN

		ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB										BETRIEBL. U. AUSSER- BETRIEBL. ARBEITS- LEIST. 3)	
		DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE					1000 BESCHAEFTIGTEN- EINHEITEN	
NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GE-AMT	ZU-SAMMEN	VOLLBE- TIGT 1)	ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG ZU- SAMMEN	VOLLBE- TIGT 2)	ZU- SAMMEN	STAEN- DIGE	NICHT- STAEN- DIGE			
					1 0 0 0	A K - E I N H E I T E N							
			1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1	UNTER 1	BETR. INH.	-	2,6	2,2	0,2	0,1	-	-	-	-	3,0	
2		MAENNL.	-	2,4	2,1	0,2	0,1	-	-	-	-	2,8	
3		FAM. ANG.	-	1,7	0,8	0,1	0,0	-	-	-	-	2,2	
4		MAENNL.	-	0,5	0,4	0,0	0,0	-	-	-	-	1,7	
5		ZUSAMMEN	7,7	4,3	3,0	0,2	0,1	3,4	2,7	0,7	-	5,2	
6		MAENNL.	4,8	2,9	2,5	0,2	0,1	1,9	1,6	0,7	-	3,5	
7		EHEGAT.	-	1,0	0,4	0,0	0,0	-	-	-	-	1,3	
8	1 - 2	BETR. INH.	-	4,0	1,6	1,2	1,1	-	-	-	-	7,7	
9		MAENNL.	-	3,6	1,6	1,2	1,1	-	-	-	-	7,1	
10		FAM. ANG.	-	2,4	0,4	0,6	0,5	-	-	-	-	5,0	
11		MAENNL.	-	0,8	0,1	0,5	0,5	-	-	-	-	2,7	
12		ZUSAMMEN	8,2	6,3	2,0	1,8	1,6	1,9	1,6	0,3	-	12,7	
13		MAENNL.	5,6	4,3	1,7	1,6	1,5	1,3	1,1	0,2	-	9,8	
14		EHEGAT.	-	1,4	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	2,3	
15	2 - 5	BETR. INH.	-	6,4	2,3	2,7	2,5	-	-	-	-	13,2	
16		MAENNL.	-	5,7	2,1	2,7	2,5	-	-	-	-	12,2	
17		FAM. ANG.	-	4,5	0,8	1,0	0,9	-	-	-	-	9,3	
18		MAENNL.	-	1,5	0,4	0,9	0,8	-	-	-	-	5,1	
19		ZUSAMMEN	12,8	11,0	3,1	3,7	3,4	1,8	1,5	0,3	-	22,5	
20		MAENNL.	8,7	7,3	2,5	3,6	3,3	1,4	1,2	0,2	-	17,3	
21		EHEGAT.	-	2,7	0,3	0,3	0,2	-	-	-	-	4,2	
22	5 - 10	BETR. INH.	-	6,9	3,2	2,6	2,4	-	-	-	-	12,1	
23		MAENNL.	-	6,4	3,2	2,8	2,3	-	-	-	-	11,5	
24		FAM. ANG.	-	4,9	0,7	0,8	0,7	-	-	-	-	8,4	
25		MAENNL.	-	1,4	0,4	0,7	0,7	-	-	-	-	3,8	
26		ZUSAMMEN	13,3	11,8	4,0	3,7	3,1	1,5	1,2	0,3	-	20,5	
27		MAENNL.	9,0	7,8	3,5	3,5	3,0	1,2	1,0	0,2	-	15,3	
28		EHEGAT.	-	3,2	0,3	0,2	0,1	-	-	-	-	4,0	
29	10 - 20	BETR. INH.	-	15,4	12,5	2,4	1,8	-	-	-	-	18,7	
30		MAENNL.	-	14,8	12,3	2,4	1,8	-	-	-	-	18,1	
31		FAM. ANG.	-	9,2	2,4	1,0	0,8	-	-	-	-	13,4	
32		MAENNL.	-	3,1	1,7	0,9	0,7	-	-	-	-	6,1	
33		ZUSAMMEN	26,1	24,6	15,0	3,4	2,6	1,5	1,1	0,4	-	32,1	
34		MAENNL.	19,0	17,9	14,0	3,3	2,5	1,1	0,9	0,2	-	24,1	
35		EHEGAT.	-	5,5	0,8	0,2	0,1	-	-	-	-	6,5	
36	20 - 30	BETR. INH.	-	13,9	13,1	0,6	0,3	-	-	-	-	14,4	
37		MAENNL.	-	13,6	12,9	0,6	0,3	-	-	-	-	14,1	
38		FAM. ANG.	-	8,7	3,2	0,5	0,4	-	-	-	-	11,1	
39		MAENNL.	-	3,7	2,6	0,4	0,3	-	-	-	-	5,3	
40		ZUSAMMEN	23,8	22,6	16,3	1,1	0,7	1,2	0,9	0,3	-	25,5	
41		MAENNL.	18,2	17,3	15,6	1,0	0,6	0,9	0,7	0,2	-	19,4	
42		EHEGAT.	-	4,4	0,6	0,1	0,0	-	-	-	-	5,0	
43	30 - 50	BETR. INH.	-	11,2	10,9	0,2	0,1	-	-	-	-	11,4	
44		MAENNL.	-	11,1	10,8	0,2	0,1	-	-	-	-	11,2	
45		FAM. ANG.	-	7,5	3,3	0,2	0,2	-	-	-	-	9,0	
46		MAENNL.	-	3,6	2,9	0,2	0,1	-	-	-	-	4,6	
47		ZUSAMMEN	21,0	18,8	14,2	0,4	0,2	2,2	1,8	0,4	-	20,4	
48		MAENNL.	16,6	14,7	13,6	0,3	0,2	1,9	1,6	0,3	-	15,8	
49		EHEGAT.	-	3,4	0,4	0,0	0,0	-	-	-	-	3,7	
50	50 - 100	BETR. INH.	-	3,4	3,2	0,1	0,0	-	-	-	-	3,4	
51		MAENNL.	-	3,3	3,2	0,1	0,0	-	-	-	-	3,4	
52		FAM. ANG.	-	2,0	0,9	0,1	0,0	-	-	-	-	2,4	
53		MAENNL.	-	1,1	0,8	0,0	0,0	-	-	-	-	1,3	
54		ZUSAMMEN	7,8	5,3	4,2	0,1	0,1	2,5	2,1	0,4	-	5,8	
55		MAENNL.	6,6	4,4	4,1	0,1	0,1	2,2	1,9	0,3	-	4,7	
56		EHEGAT.	-	0,8	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,9	
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	-	0,5	0,4	0,0	0,0	-	-	-	-	0,5	
58		MAENNL.	-	0,4	0,4	0,0	0,0	-	-	-	-	0,5	
59		FAM. ANG.	-	0,2	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2	
60		MAENNL.	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1	
61		ZUSAMMEN	2,4	0,7	0,5	0,0	0,0	1,7	1,5	0,2	-	3,7	
62		MAENNL.	2,1	0,6	0,5	0,0	0,0	1,5	1,4	0,1	-	0,6	
63		EHEGAT.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1	
64	INSGESAMT	BETR. INH.	-	64,3	49,4	10,3	6,2	-	-	-	-	84,4	
65		MAENNL.	-	61,4	48,5	10,1	6,1	-	-	-	-	80,8	
66		FAM. ANG.	-	41,1	12,7	4,3	3,5	-	-	-	-	61,0	
67		MAENNL.	-	15,8	9,4	3,6	3,2	-	-	-	-	29,7	
68		INSGESAMT	123,0	105,4	62,2	14,6	11,7	17,6	14,4	3,2	-	145,5	
69		MAENNL.	90,5	77,2	58,0	13,6	11,3	13,3	11,4	1,9	-	110,6	
70		EHEGAT.	-	22,4	3,1	0,9	0,5	-	-	-	-	28,0	

1) IM BETRIEB. - 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT. - 3) DER BETRIEBSINHABER, IHREN EHEGATTEN, SONSTIGE IM BETRIEB BESCHAEFTIGTE FAMILIENANGEHÖRIGER.

9 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

[illegible]

1) IM BETRIEB.- 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTÄTIGKEIT.- 3) DER BETRIEBSINHABER, IN DER EHEGATTIN, SONSTIGER IM BETRIEB BE-  
SCHÄFTIGTER FAMILIENANGEHÖRIGER.



## 9 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

## BETRIEBE INSGESAMT

## BADEN-WÜRTTEMBERG

NR.	LFDI	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE				BETRIEBL. U. AUSSER- BETRIEBL. ARBEITS- LEIST. 3)
					ZU- SAMMEN	VOLLBE- I SCHAEF- TIGT 1)	ERWERBSTAETIG ZU- I VOLLBE- I SCHAEF- TIGT 2)	ZU- SAMMEN	STAEN- DIGE	NICHT- STAEN- DIGE				
					1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1		UNTER 1	BETR.INH.	-	2,8	1,4	0,8	0,7	-	-	-	-	6,3	
2			MAENNL.	-	2,5	1,3	0,8	0,7	-	-	-	-	5,8	
3			FAM.ANG.	-	2,2	0,7	0,3	0,2	-	-	-	-	4,4	
4			MAENNL.	-	0,5	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	1,9	
5			ZUSAMMEN	7,7	5,0	2,1	1,2	1,0	2,7	2,2	0,5	10,7		
6			MAENNL.	4,2	3,0	1,5	1,0	0,9	1,2	1,0	0,2	7,7		
7			EHEGAT.	-	1,4	0,4	0,1	0,1	-	-	-	2,3		
8	1 - 2		BETR.INH.	-	5,2	1,1	2,3	2,0	-	-	-	-	13,9	
9			MAENNL.	-	4,5	0,9	2,2	2,0	-	-	-	-	12,8	
10			FAM.ANG.	-	3,6	0,7	0,8	0,7	-	-	-	-	9,9	
11			MAENNL.	-	1,0	0,3	0,6	0,5	-	-	-	-	4,2	
12			ZUSAMMEN	10,8	8,8	1,8	3,1	2,7	2,0	1,5	0,5	23,8		
13			MAENNL.	6,5	5,5	1,2	2,8	2,5	1,0	0,8	0,2	17,1		
14			EHEGAT.	-	2,2	0,3	0,3	0,1	-	-	-	4,8		
15	2 - 5		BETR.INH.	-	10,6	3,7	5,5	4,8	-	-	-	-	25,0	
16			MAENNL.	-	9,2	3,0	5,3	4,7	-	-	-	-	23,0	
17			FAM.ANG.	-	8,5	1,2	1,7	1,4	-	-	-	-	18,9	
18			MAENNL.	-	2,1	0,3	1,3	1,2	-	-	-	-	8,6	
19			ZUSAMMEN	22,2	19,1	4,9	7,2	6,2	3,1	2,1	1,0	44,0		
20			MAENNL.	13,2	11,3	3,4	6,6	5,9	1,9	1,4	0,5	31,6		
21			EHEGAT.	-	5,5	0,7	0,4	0,2	-	-	-	8,8		
22	5 - 10		BETR.INH.	-	13,1	6,4	6,5	5,1	-	-	-	-	23,7	
23			MAENNL.	-	12,4	6,1	6,4	5,0	-	-	-	-	22,8	
24			FAM.ANG.	-	12,1	2,9	1,9	1,5	-	-	-	-	20,9	
25			MAENNL.	-	3,1	1,0	1,5	1,3	-	-	-	-	9,5	
26			ZUSAMMEN	27,4	25,1	9,3	8,3	6,5	2,3	1,7	0,6	44,7		
27			MAENNL.	17,1	15,4	7,1	7,8	6,3	1,7	1,3	0,4	32,3		
28			EHEGAT.	-	7,6	1,5	0,3	0,1	-	-	-	9,1		
29	10 - 20		BETR.INH.	-	20,3	15,4	5,9	3,5	-	-	-	-	26,6	
30			MAENNL.	-	19,6	14,9	5,9	3,5	-	-	-	-	25,8	
31			FAM.ANG.	-	17,5	5,7	2,1	1,7	-	-	-	-	27,2	
32			MAENNL.	-	5,2	2,4	1,8	1,5	-	-	-	-	12,3	
33			ZUSAMMEN	40,1	37,8	21,0	8,1	5,2	2,3	1,5	0,8	53,8		
34			MAENNL.	26,3	24,8	17,3	7,6	5,0	1,5	1,1	0,4	38,1		
35			EHEGAT.	-	10,3	2,9	0,3	0,1	-	-	-	11,5		
36	20 - 30		BETR.INH.	-	11,7	10,7	1,4	0,6	-	-	-	-	12,6	
37			MAENNL.	-	11,5	10,6	1,4	0,6	-	-	-	-	12,4	
38			FAM.ANG.	-	10,3	4,2	0,7	0,5	-	-	-	-	13,8	
39			MAENNL.	-	3,6	2,4	0,6	0,4	-	-	-	-	6,1	
40			ZUSAMMEN	23,4	21,9	15,0	2,1	1,1	1,5	1,0	0,5	26,4		
41			MAENNL.	16,2	15,1	13,0	1,9	1,0	1,1	0,8	0,3	18,5		
42			EHEGAT.	-	5,4	1,5	0,1	0,0	-	-	-	5,8		
43	30 - 50		BETR.INH.	-	7,3	6,9	0,5	0,2	-	-	-	-	7,6	
44			MAENNL.	-	7,2	6,8	0,5	0,2	-	-	-	-	7,5	
45			FAM.ANG.	-	7,2	3,4	0,5	0,3	-	-	-	-	9,1	
46			MAENNL.	-	3,0	2,2	0,4	0,2	-	-	-	-	4,4	
47			ZUSAMMEN	16,1	14,5	10,3	1,0	0,5	1,6	1,2	0,4	16,7		
48			MAENNL.	11,3	10,2	9,1	0,9	0,4	1,1	0,9	0,2	11,9		
49			EHEGAT.	-	3,4	1,0	0,0	0,0	-	-	-	3,6		
50	50 - 100		BETR.INH.	-	1,6	1,5	0,1	0,0	-	-	-	-	1,6	
51			MAENNL.	-	1,6	1,5	0,1	0,0	-	-	-	-	1,6	
52			FAM.ANG.	-	1,6	0,8	0,1	0,1	-	-	-	-	1,9	
53			MAENNL.	-	0,7	0,5	0,1	0,0	-	-	-	-	1,0	
54			ZUSAMMEN	5,0	3,2	2,3	0,2	0,1	1,8	1,5	0,3	3,6		
55			MAENNL.	3,5	2,3	2,1	0,2	0,1	1,2	1,1	0,1	2,6		
56			EHEGAT.	-	0,7	0,2	0,0	0,0	-	-	-	0,7		
57	100 U.MEHR		BETR.INH.	-	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2	
58			MAENNL.	-	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2	
59			FAM.ANG.	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2	
60			MAENNL.	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1	
61			ZUSAMMEN	1,5	0,3	0,3	0,0	0,0	1,2	1,1	0,1	0,3		
62			MAENNL.	1,3	0,2	0,2	0,0	0,0	1,1	1,0	0,1	0,3		
63			EHEGAT.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1		
64			INSGESAMT		72,7	47,3	23,1	16,9	-	-	-	-	117,6	
65			MAENNL.		68,6	45,5	22,6	16,7	-	-	-	-	112,0	
66			FAM.ANG.		62,9	19,7	8,1	6,3	-	-	-	-	106,4	
67			MAENNL.		19,3	9,5	6,3	5,5	-	-	-	-	47,9	
68			INSGESAMT	154,1	135,7	67,0	31,3	23,2	18,4	13,7	4,7	224,0		
69			MAENNL.	99,8	88,0	55,0	28,9	22,2	11,8	9,3	2,5	159,9		
70			EHEGAT.	-	36,6	8,6	1,5	1,6	-	-	-	-	46,8	

1) IM BETRIEB. - 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT. - 3) DER BETRIEBSINHABER, IHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BESCHAEFTIGTER FAMILIENANGEHÖRIGER.

9 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1962

BETRIEBE INSGESAMT

BAYERN

LFZ NR.	LANDW. GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... MA	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE								DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE				BETRIEBL. U. AUSSER-BETRIEBL. ARBEITS-LEIST. 3) 1000 BESCHAEFTIGTEN-EINHEITEN			
				ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEFT- TIGT 1)	ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG ZU-SAMMEN	VOLLBE-SCHAEFT- TIGT 2)	ZU-SAMMEN	STAEN-DIGE	NICHT-STAEN-DIGE									
1				1	2	3	4	5	6	7	8	9							
1	UNTER 1	BETR. INH.	-	1,7	1,2	0,2	0,2	-	-	-	-	2,8							
2		MAENNL.	-	1,6	1,1	0,2	0,2	-	-	-	-	2,6							
3		FAM. ANG.	-	1,3	0,6	0,1	0,1	-	-	-	-	2,0							
4		MAENNL.	-	0,4	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	0,7							
5		ZUSAMMEN	5,2	3,0	1,8	0,3	0,2	2,2	1,9	0,3	4,8								
6		MAENNL.	2,9	1,9	1,3	0,3	0,2	1,0	0,9	0,1	3,2								
7		EHEGAT.	-	0,7	0,3	0,0	0,0	-	-	-	1,1								
8	1 - 2	BETR. INH.	-	3,9	0,8	1,7	1,5	-	-	-	13,0								
9		MAENNL.	-	3,2	0,8	1,6	1,4	-	-	-	11,6								
10		FAM. ANG.	-	2,6	0,4	0,4	0,3	-	-	-	7,3								
11		MAENNL.	-	0,6	0,2	0,2	0,2	-	-	-	2,7								
12		ZUSAMMEN	7,8	6,5	1,2	2,1	1,8	1,3	1,1	0,2	20,4								
13		MAENNL.	4,6	3,8	1,0	1,8	1,6	0,8	0,7	0,1	14,3								
14		EHEGAT.	-	1,8	0,1	0,2	0,1	-	-	-	4,8								
15	2 - 5	BETR. INH.	-	13,9	3,8	7,1	6,5	-	-	-	36,2								
16		MAENNL.	-	12,1	3,3	7,0	6,4	-	-	-	34,0								
17		FAM. ANG.	-	13,5	2,0	2,2	1,9	-	-	-	25,1								
18		MAENNL.	-	3,0	0,6	1,7	1,7	-	-	-	10,3								
19		ZUSAMMEN	29,1	27,5	5,8	9,3	8,4	1,6	1,0	0,6	61,4								
20		MAENNL.	16,1	15,1	3,9	8,8	8,1	1,0	0,6	0,4	44,3								
21		EHEGAT.	-	9,4	1,3	0,5	0,3	-	-	-	13,4								
22	5 - 10	BETR. INH.	-	28,2	14,2	12,9	10,5	-	-	-	53,0								
23		MAENNL.	-	25,9	13,1	12,7	10,4	-	-	-	50,2								
24		FAM. ANG.	-	27,4	5,5	3,3	2,8	-	-	-	44,3								
25		MAENNL.	-	5,4	1,5	2,6	2,4	-	-	-	17,5								
26		ZUSAMMEN	57,0	55,5	19,8	16,2	13,3	1,3	0,9	0,6	97,3								
27		MAENNL.	32,2	31,3	14,7	15,3	12,8	0,9	0,6	0,3	67,8								
28		EHEGAT.	-	18,8	3,5	0,7	0,3	-	-	-	22,0								
29	10 - 20	BETR. INH.	-	57,8	48,6	10,0	6,1	-	-	-	69,9								
30		MAENNL.	-	55,5	47,3	9,9	6,1	-	-	-	67,3								
31		FAM. ANG.	-	45,1	14,4	4,2	3,1	-	-	-	64,4								
32		MAENNL.	-	12,0	6,6	3,4	2,9	-	-	-	26,1								
33		ZUSAMMEN	105,3	103,0	63,1	14,2	9,2	2,3	1,5	0,8	134,3								
34		MAENNL.	68,9	67,5	53,9	13,3	8,9	1,4	1,0	0,4	93,4								
35		EHEGAT.	-	27,7	6,7	0,6	0,2	-	-	-	30,4								
36	20 - 30	BETR. INH.	-	31,7	30,2	1,7	0,6	-	-	-	33,0								
37		MAENNL.	-	31,1	29,9	1,7	0,6	-	-	-	32,3								
38		FAM. ANG.	-	27,7	11,8	1,4	0,8	-	-	-	34,4								
39		MAENNL.	-	10,0	7,4	1,1	0,7	-	-	-	14,9								
40		ZUSAMMEN	60,9	59,4	42,0	3,0	1,4	1,5	1,0	0,5	67,4								
41		MAENNL.	41,9	41,1	37,3	2,8	1,4	0,8	0,6	0,2	47,2								
42		EHEGAT.	-	14,4	3,6	0,2	0,0	-	-	-	15,1								
43	30 - 50	BETR. INH.	-	15,7	15,2	0,4	0,1	-	-	-	16,0								
44		MAENNL.	-	15,4	15,1	0,4	0,1	-	-	-	15,7								
45		FAM. ANG.	-	14,9	7,1	0,5	0,3	-	-	-	17,5								
46		MAENNL.	-	6,0	4,8	0,4	0,3	-	-	-	8,0								
47		ZUSAMMEN	32,6	30,5	22,3	0,9	0,4	2,1	1,5	0,6	33,5								
48		MAENNL.	23,0	21,5	19,9	0,8	0,4	1,5	1,1	0,4	23,7								
49		EHEGAT.	-	7,0	1,8	0,0	0,0	-	-	-	7,3								
50	50 - 100	BETR. INH.	-	3,1	3,0	0,1	0,0	-	-	-	3,2								
51		MAENNL.	-	3,0	2,9	0,1	0,0	-	-	-	3,1								
52		FAM. ANG.	-	2,7	1,4	0,1	0,0	-	-	-	3,2								
53		MAENNL.	-	1,2	1,0	0,1	0,0	-	-	-	1,6								
54		ZUSAMMEN	8,0	5,8	4,4	0,2	0,1	2,2	1,9	0,3	6,4								
55		MAENNL.	6,0	4,3	4,0	0,2	0,1	1,7	1,5	0,2	4,7								
56		EHEGAT.	-	1,1	0,3	0,0	0,0	-	-	-	1,7								
57	100 U. MEHR	BETR. INH.	-	0,4	0,3	0,0	0,0	-	-	-	0,4								
58		MAENNL.	-	0,3	0,3	0,0	0,0	-	-	-	0,4								
59		FAM. ANG.	-	0,2	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,3								
60		MAENNL.	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,1								
61		ZUSAMMEN	3,3	0,6	0,5	0,0	0,0	2,7	2,4	0,3	0,7								
62		MAENNL.	2,6	0,5	0,4	0,0	0,0	2,1	2,0	0,1	0,5								
63		EHEGAT.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1								
64	INSGESAMT	BETR. INH.	-	156,5	117,4	34,1	25,5	-	-	-	227,6								
65		MAENNL.	-	148,1	113,8	33,6	25,2	-	-	-	217,2								
66		FAM. ANG.	-	135,3	43,4	12,2	9,4	-	-	-	198,6								
67		MAENNL.	-	38,7	22,6	9,5	8,3	-	-	-	81,9								
68		INSGESAMT	309,3	291,8	160,8	46,3	34,9	17,5	13,2	4,3	426,1								
69		MAENNL.	198,0	186,8	136,4	43,1	33,5	11,2	9,0	2,2	299,2								
70		EHEGAT.	-	81,1	17,6	2,3	1,0	-	-	-	95,3								

1) IM BETRIEB. - 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT. - 3) DER BETRIEBSINHABER, IHRE EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BESCHAEFFTIGTER FAMILIENANGEHOERIGER.

9 ARBEITSLEISTUNG DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE UND DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE IN DEN LANDW. BETRIEBEN 1982

BETRIEBE INSGESAMT

SAARLAND

LFDI NR.	GENUTZTE FLAECHE VON ... BIS UNTER ... HA	PER- SONEN- GRUPPE	INS- GESAMT	ARBEITSLEISTUNG IM BETRIEB										BETRIEBL. U. AUSSER- BETRIEBL. ARBEITS- LEIST. 3)
				DER FAMILIENARBEITSKRAEFTE					DER FAMILIENFREMDEN ARBEITSKRAEFTE					
				ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAEF- TIGT	ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAEF- TIGT 2)	ZU- SAMMEN	STAEN- DIGE	NICHT- STAEN- DIGE	1000 BESCHAEF- TIGTEN- EINHEITEN			
				1	2	3	4	5	6	7	8	9		
1	UNTER 1	BETR.INH.	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2		
2		MAENNL.	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2		
3		FAM.ANG.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1		
4		MAENNL.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1		
5		ZUSAMMEN	0,4	0,2	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,3			
6		MAENNL.	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2			
7		EHEGAT.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1			
8	1 - 2	BETR.INH.	-	0,2	0,0	0,1	0,1	-	-	-	0,5			
9		MAENNL.	-	0,2	0,0	0,1	0,1	-	-	-	0,4			
10		FAM.ANG.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
11		MAENNL.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1			
12		ZUSAMMEN	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,6			
13		MAENNL.	0,2	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,5			
14		EHEGAT.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1			
15	2 - 5	BETR.INH.	-	0,4	0,1	0,2	0,2	-	-	-	0,8			
16		MAENNL.	-	0,3	0,1	0,2	0,2	-	-	-	0,8			
17		FAM.ANG.	-	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,4			
18		MAENNL.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
19		ZUSAMMEN	0,7	0,6	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1,2			
20		MAENNL.	0,5	0,4	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,0	1,0			
21		EHEGAT.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
22	5 - 10	BETR.INH.	-	0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	0,5			
23		MAENNL.	-	0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	0,4			
24		FAM.ANG.	-	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,3			
25		MAENNL.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1			
26		ZUSAMMEN	0,5	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,7			
27		MAENNL.	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,5			
28		EHEGAT.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1			
29	10 - 20	BETR.INH.	-	0,4	0,3	0,1	0,1	-	-	-	0,6			
30		MAENNL.	-	0,4	0,3	0,1	0,1	-	-	-	0,6			
31		FAM.ANG.	-	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,5			
32		MAENNL.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
33		ZUSAMMEN	0,7	0,7	0,3	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	1,1			
34		MAENNL.	0,5	0,5	0,3	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0	0,8			
35		EHEGAT.	-	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
36	20 - 30	BETR.INH.	-	0,3	0,3	0,0	0,0	-	-	-	0,4			
37		MAENNL.	-	0,3	0,3	0,0	0,0	-	-	-	0,4			
38		FAM.ANG.	-	0,2	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,3			
39		MAENNL.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1			
40		ZUSAMMEN	0,6	0,5	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,7			
41		MAENNL.	0,4	0,4	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,5			
42		EHEGAT.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1			
43	30 - 50	BETR.INH.	-	0,4	0,4	0,0	0,0	-	-	-	0,4			
44		MAENNL.	-	0,4	0,4	0,0	0,0	-	-	-	0,4			
45		FAM.ANG.	-	0,3	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,4			
46		MAENNL.	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
47		ZUSAMMEN	0,7	0,7	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8			
48		MAENNL.	0,5	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6			
49		EHEGAT.	-	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
50	50 - 100	BETR.INH.	-	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
51		MAENNL.	-	0,2	0,2	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
52		FAM.ANG.	-	0,3	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,3			
53		MAENNL.	-	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	0,2			
54		ZUSAMMEN	0,6	0,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,6			
55		MAENNL.	0,5	0,4	0,3	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,4			
56		EHEGAT.	-	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,1			
57	100 U.MEHR	BETR.INH.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0			
58		MAENNL.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0			
59		FAM.ANG.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0			
60		MAENNL.	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	0,0			
61		ZUSAMMEN	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
62		MAENNL.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0			
63		EHEGAT.	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0			
64	INSGESAMT	BETR.INH.	-	2,3	1,5	0,6	0,5	-	-	-	3,6			
65		MAENNL.	-	2,2	1,5	0,5	0,5	-	-	-	3,5			
66		FAM.ANG.	-	1,7	0,5	0,2	0,2	-	-	-	2,5			
67		MAENNL.	-	0,6	0,3	0,2	0,1	-	-	-	1,1			
68		INSGESAMT	4,7	4,0	2,0	0,7	0,7	0,7	0,6	0,1	6,2			
69		MAENNL.	3,3	2,8	1,8	0,7	0,7	0,5	0,4	0,1	4,6			
70		EHEGAT.	-	0,9	0,1	0,0	0,0	-	-	-	1,1			

1) IM BETRIEB. - 2) IN ANDERWEITIGER ERWERBSTAETIGKEIT. - 3) DER BETRIEBSINHABER, INHRER EHEGATTEN, SONSTIGER IM BETRIEB BESCHAEFTIGTE FAMILIENANGEHÖRIGER.

10 BETRIERSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)

SCHLESWIG-HOLSTEIN

LFDI	ALTER VON...	PER- SONEN- GRUPPE	INS- GESAMT	BETRIEB SINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE						STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
				IM BETRIEB EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH.	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ANDERWEITIG UND IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	INS- GESAMT	VOLLBE- SCHAFT.	VOLLBE- SCHAFT.	VOLLBE- SCHAFT.
NR.	JAHREN			ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
INSGESAMT													
1	15 - 19	BETR. INH.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
2		MAENNL.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
3		FAM. ANG.	11,2	3,5	0,8	3,0	0,7	3,1	0,5	0,5	-	-	-
4		MAENNL.	5,7	2,4	0,7	2,3	0,7	1,6	0,5	0,4	-	-	-
5		ZUSAMMEN	11,2	3,5	0,8	3,1	0,7	3,1	0,5	0,5	2,4	2,2	-
6		MAENNL.	5,7	2,4	0,7	2,4	0,7	1,6	0,5	0,4	1,8	1,5	-
7		EHEGAT.	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-
8	20 - 24	BETR. INH.	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
9		MAENNL.	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
10		FAM. ANG.	6,9	3,3	2,1	2,8	1,6	2,7	0,3	0,3	-	-	-
11		MAENNL.	4,1	2,1	1,5	2,1	1,5	1,4	0,3	0,3	-	-	-
12		ZUSAMMEN	7,1	3,6	2,4	3,0	1,8	2,7	0,3	0,3	1,5	1,4	-
13		MAENNL.	4,4	2,4	1,7	2,4	1,7	1,4	0,3	0,3	1,0	1,0	-
14		EHEGAT.	0,6	0,6	0,4	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-
15	25 - 34	BETR. INH.	3,9	3,9	3,1	3,9	3,0	0,7	0,7	0,5	-	-	-
16		MAENNL.	3,7	3,7	3,0	3,7	3,0	0,6	0,6	0,5	-	-	-
17		FAM. ANG.	7,4	6,4	5,1	5,3	1,6	1,3	0,4	0,3	-	-	-
18		MAENNL.	2,6	1,9	1,4	1,9	1,4	0,7	0,3	0,2	-	-	-
19		ZUSAMMEN	11,3	10,2	8,2	9,1	4,6	1,9	1,1	0,8	1,2	1,3	-
20		MAENNL.	6,3	5,6	4,4	5,6	4,4	1,3	0,9	0,8	0,9	0,3	-
21		EHEGAT.	4,1	4,1	3,6	3,1	0,2	0,3	0,1	0,0	-	-	-
22	35 - 44	BETR. INH.	8,4	8,4	6,1	8,4	5,8	2,0	2,0	1,7	-	-	-
23		MAENNL.	8,1	8,1	5,7	8,1	5,7	2,0	2,0	1,7	-	-	-
24		FAM. ANG.	8,5	8,2	7,0	6,6	0,8	0,9	0,3	0,2	-	-	-
25		MAENNL.	0,7	0,4	0,2	0,4	0,2	0,4	0,1	0,1	-	-	-
26		ZUSAMMEN	16,9	16,6	13,1	15,0	6,6	2,9	2,2	1,9	1,4	1,1	-
27		MAENNL.	8,7	8,4	6,0	8,4	6,0	2,4	2,1	1,8	1,0	1,0	-
28		EHEGAT.	7,9	7,8	6,8	6,3	0,6	0,6	0,2	0,1	-	-	-
29	45 - 54	BETR. INH.	11,6	11,6	8,3	11,6	8,0	2,6	2,6	2,2	-	-	-
30		MAENNL.	11,0	11,0	7,9	11,0	7,8	2,5	2,5	2,1	-	-	-
31		FAM. ANG.	9,9	9,7	8,2	7,4	1,1	0,6	0,2	0,1	-	-	-
32		MAENNL.	0,7	0,6	0,3	0,5	0,3	0,2	0,1	0,1	-	-	-
33		ZUSAMMEN	21,6	21,3	16,6	19,0	9,1	3,2	2,8	2,3	2,2	1,9	-
34		MAENNL.	11,7	11,6	8,1	11,6	8,1	2,7	2,6	2,2	1,8	1,7	-
35		EHEGAT.	8,8	8,8	7,7	6,7	0,9	0,5	0,2	0,1	-	-	-
36	55 - 59	BETR. INH.	3,9	3,9	2,5	3,9	2,3	0,9	0,9	0,9	-	-	-
37		MAENNL.	3,4	3,4	2,2	3,4	2,2	0,8	0,8	0,7	-	-	-
38		FAM. ANG.	4,0	3,7	2,7	2,3	0,3	0,1	0,0	0,0	-	-	-
39		MAENNL.	0,5	0,3	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
40		ZUSAMMEN	7,9	7,6	5,2	6,2	2,6	1,1	1,0	0,9	0,6	0,5	-
41		MAENNL.	3,9	3,8	2,4	3,8	2,3	0,9	0,9	0,8	0,5	0,5	-
42		EHEGAT.	2,8	2,8	2,3	1,7	0,2	0,1	0,0	0,0	-	-	-
43	60 - 64	BETR. INH.	1,9	1,9	1,3	1,9	1,2	0,3	0,3	0,1	-	-	-
44		MAENNL.	1,8	1,8	1,2	1,8	1,2	0,3	0,3	0,1	-	-	-
45		FAM. ANG.	2,3	2,0	1,0	1,3	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	-
46		MAENNL.	0,6	0,5	0,1	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-
47		ZUSAMMEN	4,3	3,9	2,3	3,2	1,4	0,4	0,3	0,2	0,2	0,2	-
48		MAENNL.	2,4	2,3	1,4	2,3	1,3	0,3	0,3	0,1	0,2	0,2	-
49		EHEGAT.	0,9	0,9	0,6	0,6	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
50	65 - 69	BETR. INH.	0,6	0,6	0,3	0,6	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
51		MAENNL.	0,6	0,6	0,3	0,6	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
52		FAM. ANG.	2,7	2,2	0,9	1,4	0,3	0,0	0,0	0,0	-	-	-
53		MAENNL.	0,9	0,8	0,2	0,8	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
54		ZUSAMMEN	3,3	2,8	1,2	2,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-
55		MAENNL.	1,5	1,4	0,5	1,4	0,4	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-
56		EHEGAT.	0,5	0,5	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
57	70 U. MEHR	BETR. INH.	1,3	1,3	0,3	1,3	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
58		MAENNL.	1,0	1,0	0,2	1,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
59		FAM. ANG.	7,1	3,6	0,7	1,8	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
60		MAENNL.	2,8	1,4	0,2	1,4	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-	-
61		ZUSAMMEN	8,4	4,8	1,0	3,1	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-
62		MAENNL.	3,8	2,5	0,5	2,5	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-
63		EHEGAT.	0,4	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
64	INSGESAMT	BETR. INH.	31,9	31,9	22,0	31,9	20,9	6,5	6,5	5,4	-	-	-
65		MAENNL.	30,0	30,0	20,8	30,0	20,5	6,2	5,2	5,2	-	-	-
66		FAM. ANG.	60,0	42,5	28,6	31,9	6,8	8,7	1,8	1,4	-	-	-
67		MAENNL.	18,5	10,4	4,8	10,3	4,8	4,3	1,3	1,1	-	-	-
68	INSGESAMT	MAENNL.	91,9	74,4	50,6	63,8	27,7	15,2	8,3	6,8	9,7	8,3	-
69		EHEGAT.	48,5	40,4	25,6	40,3	25,3	10,5	7,6	6,4	7,4	6,8	-
70			26,1	25,9	21,8	19,2	2,1	1,7	0,5	0,3	-	-	-

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.



**10 BETRIEBSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)**

NIEDERSACHSEN

		BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE										STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)	
		IM BETRIEB			ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG			UND IM BETRIEB					
		EINSCHL. HAUSHALT			IM BETRIEB			UND					
LFDI	ALTER	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GE- SAMT	DES BETRIEBSINH. BESCHAEFTIGT	BESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAFT.	INS- GESAMT	VOLLBE- SCHAFT.
NR.	VON... BIS... JAHREN												
1 0 0 0 P E R S O N E N													
INSGESAMT													
1	15 - 19	BETR.INH.	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-
2		MAENNL.	0,2	0,2	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-
3		FAM.ANG.	51,4	12,8	1,4	10,4	1,2	15,3	2,6	2,3	2,3	-	-
4		MAENNL.	27,6	8,5	1,1	8,4	1,1	8,6	2,2	2,0	2,0	-	-
5		ZUSAMMEN	51,6	13,0	1,5	10,6	1,3	15,4	2,6	2,4	2,4	4,1	3,5
6		MAENNL.	27,7	8,7	1,2	8,5	1,2	8,6	2,2	2,0	2,0	3,1	2,7
7		EHEGAT.	0,1	0,1	0,0	3,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-
8	20 - 24	BETR.INH.	1,8	1,8	1,0	1,8	0,9	0,7	0,7	0,6	0,6	-	-
9		MAENNL.	1,6	1,6	0,9	1,6	0,9	0,5	0,5	0,5	0,5	-	-
10		FAM.ANG.	35,3	13,2	6,3	10,9	4,1	18,9	3,3	3,0	3,0	-	-
11		MAENNL.	20,3	8,0	3,8	8,0	3,8	10,6	2,8	2,6	2,6	-	-
12		ZUSAMMEN	37,2	15,1	7,3	12,7	5,0	19,6	4,0	3,6	3,6	3,5	3,1
13		MAENNL.	21,8	9,6	4,7	9,6	4,7	11,2	3,4	3,0	3,0	2,3	2,1
14		EHEGAT.	2,1	2,0	1,6	1,4	0,2	0,4	0,1	0,1	0,1	-	-
15	25 - 34	BETR.INH.	15,1	15,1	9,0	15,1	8,5	5,8	5,8	4,8	4,8	-	-
16		MAENNL.	14,1	14,1	8,4	14,1	8,4	5,6	5,6	4,7	4,7	-	-
17		FAM.ANG.	35,4	26,0	18,7	20,8	5,6	12,3	3,8	3,0	3,0	-	-
18		MAENNL.	14,3	7,9	4,5	7,8	4,4	7,9	3,0	2,7	2,7	-	-
19		ZUSAMMEN	50,5	41,0	27,7	35,8	14,1	18,1	9,6	7,8	7,8	2,7	2,3
20		MAENNL.	28,4	22,0	12,9	22,0	12,8	13,5	8,6	7,4	7,4	2,2	2,0
21		EHEGAT.	15,5	15,1	12,3	11,3	1,0	2,2	0,8	0,4	0,4	-	-
22	35 - 44	BETR.INH.	26,9	26,9	15,5	26,9	14,5	10,3	10,3	8,9	8,9	-	-
23		MAENNL.	25,2	25,2	14,3	25,2	14,2	10,1	10,1	8,8	8,8	-	-
24		FAM.ANG.	31,2	29,4	24,4	24,5	3,4	4,6	2,1	1,4	1,4	-	-
25		MAENNL.	3,8	2,5	1,0	2,5	1,0	2,2	1,2	1,1	1,1	-	-
26		ZUSAMMEN	58,1	56,3	39,8	51,4	17,9	14,9	12,4	10,3	10,3	3,1	2,4
27		MAENNL.	29,0	27,7	15,3	27,7	15,1	12,3	11,3	9,8	9,8	2,4	2,2
28		EHEGAT.	27,3	27,0	23,1	22,4	2,8	2,7	1,5	0,7	0,7	-	-
29	45 - 54	BETR.INH.	41,9	41,9	24,7	41,9	22,8	14,7	14,7	12,4	12,4	-	-
30		MAENNL.	39,1	39,1	22,5	39,1	22,4	14,3	14,3	12,2	12,2	-	-
31		FAM.ANG.	39,7	37,9	30,8	31,0	3,9	4,4	2,1	1,4	1,4	-	-
32		MAENNL.	3,7	2,6	1,0	2,6	0,9	2,0	1,3	1,2	1,2	-	-
33		ZUSAMMEN	81,6	79,7	55,5	72,9	26,7	19,1	16,8	13,8	13,8	4,7	3,9
34		MAENNL.	42,8	41,8	23,5	41,7	23,3	16,3	15,6	13,4	13,4	3,7	3,5
35		EHEGAT.	34,2	33,6	28,6	27,8	3,3	2,9	1,5	0,8	0,8	-	-
36	55 - 59	BETR.INH.	15,8	15,8	9,4	15,8	8,5	4,6	4,6	3,8	3,8	-	-
37		MAENNL.	14,3	14,3	8,2	14,3	8,2	4,4	4,4	3,8	3,8	-	-
38		FAM.ANG.	17,7	16,6	11,6	12,0	1,4	1,2	0,6	0,4	0,4	-	-
39		MAENNL.	2,2	1,8	0,5	1,7	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	-	-
40		ZUSAMMEN	33,5	32,4	20,9	27,8	9,8	5,7	5,2	4,2	4,2	1,5	1,1
41		MAENNL.	16,5	16,0	8,7	16,0	8,7	5,0	4,8	4,2	4,2	1,1	1,0
42		EHEGAT.	11,7	11,3	8,9	8,3	1,0	0,8	0,5	0,3	0,3	-	-
43	60 - 64	BETR.INH.	9,1	9,1	4,9	9,1	4,4	2,0	2,0	1,4	1,4	-	-
44		MAENNL.	8,2	8,2	4,4	8,2	4,3	2,0	2,0	1,4	1,4	-	-
45		FAM.ANG.	12,9	11,3	6,0	7,2	0,8	0,6	0,4	0,2	0,2	-	-
46		MAENNL.	2,5	1,9	0,5	1,9	0,5	0,3	0,3	0,2	0,2	-	-
47		ZUSAMMEN	22,0	20,4	10,9	16,3	5,3	2,5	2,4	1,7	1,7	0,7	0,4
48		MAENNL.	10,7	10,1	4,9	10,1	4,8	2,3	2,2	1,6	1,6	0,5	0,4
49		EHEGAT.	4,5	4,2	3,0	2,6	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	-	-
50	65 - 69	BETR.INH.	3,0	3,0	0,8	3,0	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-
51		MAENNL.	2,4	2,4	0,5	2,4	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-
52		FAM.ANG.	14,2	11,4	3,9	7,0	1,1	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-
53		MAENNL.	4,8	3,8	1,0	3,7	1,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-
54		ZUSAMMEN	17,2	14,4	4,7	10,0	1,6	0,2	0,2	0,0	0,0	0,3	0,2
55		MAENNL.	7,2	6,1	1,5	6,1	1,4	0,1	0,1	0,0	0,0	0,3	0,2
56		EHEGAT.	1,8	1,7	0,8	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-
57	70 U.MEHR	BETR.INH.	5,0	5,0	0,6	5,0	0,5	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-
58		MAENNL.	3,7	3,7	0,4	3,7	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-
59		FAM.ANG.	44,7	24,3	2,7	11,6	0,9	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-
60		MAENNL.	17,3	8,4	0,9	8,1	0,8	0,1	0,0	-	-	-	-
61		ZUSAMMEN	49,8	29,3	3,3	16,6	1,4	0,3	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1
62		MAENNL.	21,0	12,1	1,3	11,8	1,2	0,2	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1
63		EHEGAT.	1,5	1,3	0,3	0,5	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-
64	INSGESAMT	BETR.INH.	118,8	118,8	65,9	118,8	60,7	38,3	38,3	32,1	32,1	-	-
65		MAENNL.	108,7	108,7	59,6	108,7	59,3	37,1	37,1	31,5	31,5	-	-
66		FAM.ANG.	282,6	182,9	105,7	135,3	22,4	57,5	15,1	11,7	11,7	-	-
67		MAENNL.	96,5	45,4	16,3	44,7	13,9	32,3	11,3	10,1	10,1	-	-
68	INSGESAMT	MAENNL.	401,4	301,7	171,6	254,1	83,1	95,8	53,4	43,8	43,8	20,9	16,9
69		EHEGAT.	205,2	154,1	73,9	153,4	73,2	69,5	48,4	41,5	41,5	15,9	14,2
70			98,7	96,2	78,6	75,5	8,7	9,3	4,4	2,4	2,4	-	-

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

10 BETRIEBSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFRENDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)

NORDRHEIN-WESTFALEN

		BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE										STÄNDIGE FAMILIENFRENDE ARBEITSKRÄFTE 1)			
		IM BETRIEB			UND IM BETRIEB			ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG							
		EINSCHL. HAUSHALT			BESCHÄFTIGT			BESCHÄFTIGT							
LFDI	ALTER	PER-	INS-	DES BETRIEBSINH.	BESCHÄFTIGT	ZU-	SAMMEN	ZU-	SAMMEN	ZU-	ANDERW.	INS-	VOLLBE-		
NR.	VON... BIS... JAHREN	SONEN-GRUPPE	GESAMT	BESCHÄFTIGT	ZU-	VOLLBE-	SAMMEN	VOLLBE-	SAMMEN	VOLLBE-	SCHAEFT.	GESAMT	SCHAEFT.		

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

10 BETRIEBSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFRENDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)

HESSEN

		BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE												STAENDIGE FAMILIENFRENDE ARBEITSKRAEFTE 1)					
		IM BETRIEB				IM BETRIEB				ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG				UND IM BETRIEB					
		EINSCHL. HAUSHALT				DES BETRIEBSINH.				BESCHAEFTIGT				BESCHAEFTIGT					
		RESCHAEFTIGT				ZU- I VOLLBE-				SAMMEN I SCHAEFT.				ZU- I ANDERW. I				INS- I VOLLBE-	
		SAMMEN I SCHAEFT.				SAMMEN I SCHAEFT.				SAMMEN I SCHAEFT.				SAMMEN I VOLLBE-				GESAMT I SCHAEFT.	
		1 1 2 1 3 1				4 1 5 1				6 1 7 1 8 1				9 1 10					
		INSGESAMT																	
1	15 - 19	BETR.INH.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	-							
2		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	-							
3		FAM.ANG.	22,0	9,6	0,7	7,3	0,5	8,7	3,0	2,9	-	-							
4		MAENNL.	12,3	5,9	0,5	5,7	0,5	5,4	2,6	2,5	-	-							
5		ZUSAMMEN	22,1	9,7	0,7	7,4	0,5	8,8	3,1	3,0	1,1	1,0							
6		MAENNL.	12,4	6,0	0,5	5,8	0,5	5,4	2,7	2,6	0,7	0,6							
7		EHEGAT.	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-							
8	20 - 24	BETR.INH.	0,7	0,7	0,3	0,7	0,3	0,4	0,4	0,3	-	-							
9		MAENNL.	0,6	0,6	0,3	0,6	0,2	0,3	0,3	0,3	-	-							
10		FAM.ANG.	17,7	9,5	2,3	7,3	1,2	10,5	3,7	3,5	-	-							
11		MAENNL.	10,3	5,3	1,1	5,3	1,1	6,5	3,3	3,2	-	-							
12		ZUSAMMEN	18,3	10,2	2,6	8,0	1,5	10,9	4,1	3,9	1,0	0,8							
13		MAENNL.	11,0	6,0	1,3	6,0	1,3	6,9	3,6	3,5	0,6	0,5							
14		EHEGAT.	1,2	1,1	0,7	0,7	0,0	0,3	0,1	0,0	-	-							
15	25 - 34	BETR.INH.	6,3	6,3	2,5	6,3	2,2	3,6	3,6	3,2	-	-							
16		MAENNL.	5,7	5,7	2,1	5,7	2,1	3,5	3,5	3,1	-	-							
17		FAM.ANG.	18,5	14,8	8,1	12,5	1,8	7,8	4,5	3,8	-	-							
18		MAENNL.	8,4	5,7	1,5	5,7	1,5	5,7	3,7	3,5	-	-							
19		ZUSAMMEN	24,8	21,1	10,6	18,8	3,9	11,3	8,0	7,0	0,8	0,6							
20		MAENNL.	14,1	11,4	3,6	11,4	3,6	9,2	7,2	6,6	0,6	0,5							
21		EHEGAT.	6,8	6,7	5,3	5,3	0,2	1,0	0,6	0,3	-	-							
22	35 - 44	BETR.INH.	12,8	12,8	4,4	12,8	3,9	8,0	8,0	7,4	-	-							
23		MAENNL.	12,0	12,0	3,8	12,0	3,8	7,8	7,8	7,4	-	-							
24		FAM.ANG.	15,4	14,8	11,4	12,5	0,8	2,5	1,6	0,8	-	-							
25		MAENNL.	1,8	1,2	0,3	1,2	0,3	1,1	0,8	0,7	-	-							
26		ZUSAMMEN	28,2	27,6	15,7	25,3	4,7	10,5	9,5	8,3	0,9	0,6							
27		MAENNL.	13,8	13,3	4,1	13,3	4,0	8,9	8,6	8,1	0,7	0,6							
28		EHEGAT.	13,8	13,6	11,0	11,5	0,6	1,9	1,2	0,4	-	-							
29	45 - 54	BETR.INH.	23,1	23,1	8,8	23,1	8,1	12,7	12,7	11,2	-	-							
30		MAENNL.	22,0	22,0	8,0	22,0	8,0	12,5	12,5	11,1	-	-							
31		FAM.ANG.	21,8	21,3	16,9	18,4	1,3	2,3	1,4	0,8	-	-							
32		MAENNL.	1,6	1,3	0,3	1,3	0,3	0,9	0,7	0,7	-	-							
33		ZUSAMMEN	45,0	44,4	25,7	41,5	9,3	15,0	14,1	11,9	1,0	0,8							
34		MAENNL.	23,6	23,3	8,3	23,3	8,3	13,4	13,3	11,7	0,8	0,7							
35		EHEGAT.	19,6	19,4	15,9	16,8	1,0	1,8	1,0	0,5	-	-							
36	55 - 59	BETR.INH.	9,0	9,0	3,6	9,0	3,3	4,2	4,2	3,9	-	-							
37		MAENNL.	8,6	8,6	3,3	8,6	3,2	4,2	4,2	3,8	-	-							
38		FAM.ANG.	10,2	9,8	6,3	7,7	0,6	1,0	0,7	0,6	-	-							
39		MAENNL.	1,5	1,2	0,3	1,2	0,2	0,6	0,5	0,5	-	-							
40		ZUSAMMEN	19,2	18,8	9,9	16,7	3,9	5,2	4,9	4,4	0,4	0,2							
41		MAENNL.	10,1	9,8	3,5	9,8	3,5	4,8	4,7	4,4	0,3	0,2							
42		EHEGAT.	6,8	6,7	4,9	5,1	0,3	0,5	0,4	0,3	-	-							
43	60 - 64	BETR.INH.	4,5	4,5	2,0	4,5	1,7	1,4	1,4	1,1	-	-							
44		MAENNL.	4,2	4,2	1,7	4,2	1,7	1,3	1,3	1,1	-	-							
45		FAM.ANG.	7,5	6,7	3,2	4,8	0,5	0,2	0,1	0,1	-	-							
46		MAENNL.	1,5	1,2	0,3	1,2	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-							
47		ZUSAMMEN	12,0	11,3	5,2	9,4	2,2	1,6	1,5	1,2	0,1	0,1							
48		MAENNL.	5,8	5,4	2,0	5,4	2,0	1,4	1,4	1,2	0,1	0,1							
49		EHEGAT.	2,6	2,6	1,7	1,7	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-							
50	65 - 69	BETR.INH.	1,4	1,4	0,3	1,4	0,3	0,1	0,1	0,0	-	-							
51		MAENNL.	1,3	1,3	0,3	1,3	0,3	0,1	0,1	0,0	-	-							
52		FAM.ANG.	6,9	6,0	1,6	3,9	0,5	0,1	0,0	0,0	-	-							
53		MAENNL.	2,4	2,1	0,5	2,1	0,5	0,0	0,0	0,0	-	-							
54		ZUSAMMEN	8,3	7,5	1,9	5,3	0,8	0,2	0,1	0,1	0,0	0,3							
55		MAENNL.	3,8	3,5	0,8	3,5	0,8	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0							
56		EHEGAT.	0,6	0,6	0,3	0,4	-	0,0	0,0	0,0	-	-							
57	70 U.MEHR	BETR.INH.	1,6	1,6	0,2	1,6	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-							
58		MAENNL.	1,4	1,4	0,1	1,4	0,1	0,1	0,1	0,1	-	-							
59		FAM.ANG.	22,6	13,0	1,4	7,1	0,3	0,3	0,1	0,0	-	-							
60		MAENNL.	9,0	4,9	0,3	4,8	0,3	0,2	0,1	0,0	-	-							
61		ZUSAMMEN	24,2	14,7	1,6	8,7	0,5	0,4	0,2	0,1	0,1	0,3							
62		MAENNL.	10,4	6,3	0,4	6,1	0,4	0,3	0,2	0,1	0,0	0,0							
63		EHEGAT.	0,7	0,6	0,3	0,3	0,0	-	-	-	-	-							
64	INSGESAMT	BETR.INH.	59,6	59,6	22,1	59,6	19,8	30,5	30,5	27,4	-	-							
65		MAENNL.	56,0	56,0	19,5	56,0	19,5	29,9	29,9	27,1	-	-							
66		FAM.ANG.	142,6	105,5	52,0	81,6	7,5	33,4	15,1	12,4	-	-							
67		MAENNL.	48,8	28,9	5,1	28,6	4,9	20,5	11,8	11,1	-	-							
68	INSGESAMT		202,2	165,1	74,1	141,2	27,3	63,9	45,5	39,8	5,5	4,2							
69		MAENNL.	104,8	84,9	24,6	84,6	24,4	50,4	41,7	38,2	3,8	3,2							
70		EHEGAT.	52,0	51,3	40,1	41,9	2,3	5,6	3,3	1,5	-	-							

1) IM BETRIEB RESCHAEFTIGT.

**10 BETRIEBSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)**

RHEINLAND-PFALZ

LFDI NR.	ALTER VON... BIS... JAHREN	PER- SONEN- GRUPPE	INS- GESAMT	BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE						ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG UND IM BETRIEB GESCHAEFTIGT						STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
				IM BETRIEB EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH. GESAMT	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAFT.	ZU- SAMMEN	UND IM BETRIEB GESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	UND IM BETRIEB GESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	UND IM BETRIEB GESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	INS- GESAMT	VOLLGE- SCHAFT.		
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10						
* INSGESAMT																			
1	15 - 19	BETR.INH.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-						
2		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-						
3		FAM.ANG.	22,4	9,6	1,0	7,7	0,7	8,1	3,0	2,8	-	-	-						
4		MAENNL.	12,4	5,9	0,7	5,9	0,6	5,0	2,5	2,4	-	-	-						
5		ZUSAMMEN	22,5	9,7	1,0	7,9	0,7	8,1	3,1	2,8	1,4	1,0							
6		MAENNL.	12,5	6,0	0,7	6,0	0,6	5,0	2,6	2,4	0,9	0,7							
7		EHEGAT.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-							
8	20 - 24	BETR.INH.	0,8	0,8	0,5	0,8	0,4	0,3	0,3	0,3	-	-							
9		MAENNL.	0,7	0,7	0,4	0,7	0,4	0,3	0,3	0,3	-	-							
10		FAM.ANG.	17,2	10,4	2,8	8,8	1,9	8,9	4,1	3,8	-	-							
11		MAENNL.	10,7	6,7	1,8	6,7	1,8	5,4	3,5	3,3	-	-							
12		ZUSAMMEN	18,0	11,2	3,2	9,6	2,4	9,2	4,4	4,1	1,3	0,8							
13		MAENNL.	11,4	7,5	2,2	7,4	2,2	5,7	3,8	3,6	0,7	0,5							
14		EHEGAT.	0,8	0,8	0,5	0,5	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-							
15	25 - 34	BETR.INH.	6,9	6,9	3,7	6,9	3,5	2,8	2,8	2,5	-	-							
16		MAENNL.	6,4	6,4	3,4	6,4	3,4	2,6	2,6	2,5	-	-							
17		FAM.ANG.	17,1	14,7	7,9	12,8	2,3	6,7	4,2	3,6	-	-							
18		MAENNL.	7,4	5,7	1,7	5,6	1,7	4,7	3,3	3,1	-	-							
19		ZUSAMMEN	24,1	21,7	11,7	19,7	5,8	9,5	7,0	6,1	1,1	0,8							
20		MAENNL.	13,9	12,1	5,2	12,1	5,1	7,4	5,9	5,5	0,8	0,5							
21		EHEGAT.	6,8	6,7	5,2	5,6	0,4	1,0	0,5	0,2	-	-							
22	35 - 44	BETR.INH.	12,2	12,2	6,0	12,2	5,4	5,4	5,4	4,6	-	-							
23		MAENNL.	11,4	11,4	5,4	11,4	5,3	5,3	5,3	4,6	-	-							
24		FAM.ANG.	15,0	14,3	10,7	12,6	1,1	2,5	1,6	1,1	-	-							
25		MAENNL.	1,8	1,4	0,2	1,4	0,2	1,2	0,9	0,8	-	-							
26		ZUSAMMEN	27,2	26,6	16,8	24,8	6,5	7,8	7,0	5,7	1,1	0,8							
27		MAENNL.	13,2	12,8	5,6	12,8	5,6	6,5	6,2	5,5	0,9	0,5							
28		EHEGAT.	12,7	12,6	10,2	11,0	0,9	1,4	1,0	0,6	-	-							
29	45 - 54	BETR.INH.	23,5	23,5	11,2	23,5	10,4	10,7	10,7	9,6	-	-							
30		MAENNL.	22,3	22,3	10,2	22,3	10,2	10,6	10,6	9,5	-	-							
31		FAM.ANG.	22,3	21,8	17,3	19,8	1,7	2,3	1,5	1,0	-	-							
32		MAENNL.	1,9	1,6	0,3	1,6	0,3	1,2	0,9	0,9	-	-							
33		ZUSAMMEN	45,8	45,3	28,4	42,3	12,2	13,0	12,2	10,6	1,7	1,2							
34		MAENNL.	24,2	23,9	10,6	23,9	10,5	11,8	11,5	10,4	1,2	1,0							
35		EHEGAT.	19,3	19,2	16,1	16,6	1,3	1,4	1,0	0,5	-	-							
36	55 - 59	BETR.INH.	10,4	10,4	4,9	10,4	4,4	4,3	4,3	3,8	-	-							
37		MAENNL.	9,6	9,6	4,4	9,6	4,3	4,2	4,2	3,8	-	-							
38		FAM.ANG.	10,6	10,6	7,1	8,3	0,8	0,9	0,7	0,4	-	-							
39		MAENNL.	1,0	0,8	0,2	0,8	0,2	0,3	0,3	0,3	-	-							
40		ZUSAMMEN	21,3	21,0	12,1	18,7	5,2	5,3	5,0	4,3	0,6	0,4							
41		MAENNL.	10,6	10,5	4,6	10,5	4,5	4,5	4,5	4,1	0,4	0,3							
42		EHEGAT.	8,0	8,0	5,9	6,1	0,5	0,6	0,4	0,2	-	-							
43	60 - 64	BETR.INH.	6,1	6,1	2,6	6,1	2,2	1,6	1,6	1,4	-	-							
44		MAENNL.	5,6	5,6	2,2	5,6	2,2	1,6	1,6	1,4	-	-							
45		FAM.ANG.	7,1	6,7	3,7	5,4	0,6	0,3	0,2	0,1	-	-							
46		MAENNL.	1,3	1,1	0,3	1,0	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-							
47		ZUSAMMEN	13,2	12,8	6,3	11,5	2,9	2,0	1,8	1,5	0,3	0,2							
48		MAENNL.	6,9	6,6	2,5	6,6	2,5	1,7	1,7	1,5	0,2	0,1							
49		EHEGAT.	3,2	3,1	2,2	2,4	0,2	0,2	0,1	0,0	-	-							
50	65 - 69	BETR.INH.	2,4	2,4	0,6	2,4	0,4	0,1	0,1	0,1	-	-							
51		MAENNL.	2,0	2,0	0,4	2,0	0,4	0,1	0,1	0,1	-	-							
52		FAM.ANG.	6,1	5,6	2,0	3,8	0,5	0,1	0,0	0,0	-	-							
53		MAENNL.	1,8	1,6	0,4	1,5	0,4	0,1	0,0	0,0	-	-							
54		ZUSAMMEN	8,5	8,0	2,6	6,2	0,9	0,2	0,1	0,1	0,1	0,0							
55		MAENNL.	3,8	3,6	0,8	3,6	0,8	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0							
56		EHEGAT.	1,2	1,2	0,6	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-							
57	70 U.MEHR	BETR.INH.	2,7	2,7	0,3	2,7	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-							
58		MAENNL.	2,0	2,0	0,2	2,0	0,2	0,0	0,0	0,0	-	-							
59		FAM.ANG.	19,5	12,5	1,3	6,9	0,5	0,2	0,1	0,0	-	-							
60		MAENNL.	7,1	4,3	0,4	4,1	0,4	0,2	0,1	0,0	-	-							
61		ZUSAMMEN	22,2	15,2	1,6	9,5	0,7	0,3	0,2	0,0	0,1	0,0							
62		MAENNL.	9,1	6,3	0,6	6,1	0,6	0,2	0,2	0,0	0,1	0,0							
63		EHEGAT.	1,1	1,1	0,2	0,3	0,0	0,0	-	-	-	-							
64	INSGESAMT	BETR.INH.	65,3	65,3	29,8	65,3	27,1	25,3	25,3	22,4	-	-							
65		MAENNL.	60,3	60,3	26,7	60,3	26,4	24,7	24,7	22,1	-	-							
66		FAM.ANG.	137,7	106,2	53,9	84,9	10,2	30,0	15,5	12,7	-	-							
67		MAENNL.	45,4	29,0	6,1	28,7	6,0	18,2	11,8	10,8	-	-							
68		INSGESAMT	202,9	171,4	83,7	150,2	37,3	55,3	40,8	35,1	7,4	5,2							
69		MAENNL.	105,6	89,3	32,8	88,9	32,3	42,9	36,5	33,0	5,0	3,9							
70		EHEGAT.	53,0	52,5	41,0	43,3	3,4	4,9	3,0	1,5	-	-							

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

**10 BETRIEBSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)**

**BADEN-WÜRTTEMBERG**

LFD NR.	ALTER VON... BIS... JAHREN	PER-SONEN-GRUPPE	INS-GESAMT	BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE				ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG UND IM BETRIEB BESCHÄFTIGT				STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)	
				EINSCHL. DES BETRIEBSINHABERS	IM BETRIEB BESCHÄFTIGT	IM BETRIEB BESCHÄFTIGT	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	INS- GESAMT	VOLLBE- SCHAEFT.
				1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>INSGESAMT</b>													
1	15 - 19	BETR. INH.	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	-	-	-
2		MAENNL.	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	-	-	-
3		FAM. ANG.	64,0	30,5	2,0	20,7	1,8	27,6	9,0	8,5	-	-	-
4		MAENNL.	33,4	16,9	1,7	16,8	1,7	15,1	7,7	7,3	-	-	-
5		ZUSAMMEN	64,3	30,7	2,0	20,9	1,8	27,9	9,2	8,7	3,5	3,0	-
6		MAENNL.	33,6	17,1	1,7	17,0	1,7	15,4	8,0	7,5	2,1	1,8	-
7		EHEGAT.	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,1	0,0	0,0	-	-	-
8	20 - 24	BETR. INH.	2,5	2,5	0,8	2,5	0,8	1,5	1,5	1,4	-	-	-
9		MAENNL.	2,1	2,1	0,8	2,1	0,8	1,2	1,2	1,1	-	-	-
10		FAM. ANG.	50,0	27,3	5,4	19,9	3,3	34,8	12,6	11,9	-	-	-
11		MAENNL.	28,3	15,1	2,9	15,0	2,9	19,6	10,5	10,0	-	-	-
12		ZUSAMMEN	52,5	29,8	6,2	22,4	4,1	36,3	14,1	13,2	2,5	2,2	-
13		MAENNL.	30,5	17,2	3,7	17,1	3,7	20,9	11,7	11,1	1,4	1,2	-
14		EHEGAT.	2,1	2,0	1,3	1,4	0,1	0,5	0,2	0,1	-	-	-
15	25 - 34	BETR. INH.	14,7	14,7	6,3	14,7	5,8	8,5	8,5	7,4	-	-	-
16		MAENNL.	13,6	13,6	5,8	13,6	5,8	8,0	8,0	6,9	-	-	-
17		FAM. ANG.	38,8	29,7	14,8	24,2	3,7	20,0	9,7	8,5	-	-	-
18		MAENNL.	17,5	11,2	2,5	11,1	2,5	13,2	8,0	7,6	-	-	-
19		ZUSAMMEN	53,5	44,3	21,1	38,8	9,6	28,5	18,2	15,9	2,4	1,6	-
20		MAENNL.	31,2	24,9	8,2	24,8	8,2	21,2	16,0	14,6	1,7	1,3	-
21		EHEGAT.	14,1	14,0	11,2	11,0	1,1	2,6	1,2	0,5	-	-	-
22	35 - 44	BETR. INH.	26,6	26,6	10,5	26,6	9,9	15,9	15,9	13,8	-	-	-
23		MAENNL.	25,4	25,4	9,8	25,4	9,6	15,6	15,6	13,6	-	-	-
24		FAM. ANG.	32,5	31,4	25,1	26,9	2,7	6,5	3,8	2,5	-	-	-
25		MAENNL.	3,3	2,6	0,5	2,5	0,5	2,5	1,9	1,8	-	-	-
26		ZUSAMMEN	59,1	58,0	35,6	53,6	12,6	22,4	19,8	16,2	2,7	1,6	-
27		MAENNL.	28,7	27,9	10,5	27,9	10,1	18,1	17,5	15,4	1,9	1,3	-
28		EHEGAT.	28,2	27,9	24,0	24,1	2,2	3,9	2,1	0,9	-	-	-
29	45 - 54	BETR. INH.	48,2	48,2	18,1	48,2	17,0	29,6	29,6	25,3	-	-	-
30		MAENNL.	46,1	46,1	16,6	46,1	16,5	29,0	29,0	25,1	-	-	-
31		FAM. ANG.	44,2	42,8	34,0	36,7	4,2	6,9	3,8	2,2	-	-	-
32		MAENNL.	2,9	2,2	0,4	2,2	0,4	1,8	1,5	1,3	-	-	-
33		ZUSAMMEN	92,4	91,0	52,1	84,9	21,2	36,5	33,4	27,5	3,2	1,9	-
34		MAENNL.	49,0	48,3	17,0	48,3	16,9	30,8	30,5	26,4	2,3	1,6	-
35		EHEGAT.	37,9	37,7	31,6	32,4	3,7	4,8	2,4	1,1	-	-	-
36	55 - 59	BETR. INH.	18,2	18,2	8,4	18,2	7,4	8,6	8,6	7,0	-	-	-
37		MAENNL.	16,5	16,5	7,0	16,5	7,0	8,3	8,3	7,0	-	-	-
38		FAM. ANG.	20,5	19,7	13,9	16,4	1,8	2,6	1,6	0,7	-	-	-
39		MAENNL.	1,6	1,2	0,2	1,2	0,2	0,5	0,4	0,3	-	-	-
40		ZUSAMMEN	38,7	37,9	22,3	34,6	9,1	11,2	10,2	7,7	1,2	0,6	-
41		MAENNL.	18,1	17,7	7,2	17,7	7,2	8,8	8,7	7,2	0,9	0,4	-
42		EHEGAT.	13,9	13,8	10,7	11,6	1,1	1,6	1,0	0,3	-	-	-
43	60 - 64	BETR. INH.	10,4	10,4	4,9	10,4	4,3	3,5	3,5	2,9	-	-	-
44		MAENNL.	9,2	9,2	4,1	9,2	4,1	3,4	3,4	2,8	-	-	-
45		FAM. ANG.	14,3	13,4	8,5	11,0	1,2	0,6	0,4	0,2	-	-	-
46		MAENNL.	2,3	2,0	0,6	2,0	0,6	0,2	0,2	0,2	-	-	-
47		ZUSAMMEN	24,7	23,8	13,4	21,4	5,6	4,1	4,0	3,1	0,7	0,4	-
48		MAENNL.	11,5	11,2	4,7	11,2	4,7	3,6	3,6	3,0	0,5	0,3	-
49		EHEGAT.	5,8	5,8	4,5	4,7	0,3	0,2	0,2	0,1	-	-	-
50	65 - 69	BETR. INH.	5,1	5,1	1,7	5,1	1,0	0,4	0,4	0,1	-	-	-
51		MAENNL.	3,9	3,9	0,9	3,9	0,9	0,3	0,3	0,1	-	-	-
52		FAM. ANG.	14,5	13,1	5,7	9,4	1,5	0,4	0,3	0,0	-	-	-
53		MAENNL.	4,7	4,0	1,3	4,0	1,3	0,2	0,2	0,0	-	-	-
54		ZUSAMMEN	19,6	18,1	7,3	14,5	2,6	0,7	0,6	0,1	0,3	0,1	-
55		MAENNL.	8,6	8,0	2,2	7,9	2,1	0,5	0,5	0,1	0,2	0,0	-
56		EHEGAT.	2,9	2,9	1,7	1,7	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-
57	70 U. MEHR	BETR. INH.	8,0	8,0	1,5	8,0	1,0	0,4	0,4	0,0	-	-	-
58		MAENNL.	6,0	6,0	0,9	6,0	0,9	0,4	0,4	0,0	-	-	-
59		FAM. ANG.	41,0	25,8	4,8	16,1	1,7	0,5	0,3	0,0	-	-	-
60		MAENNL.	15,5	9,8	1,5	9,7	1,4	0,1	0,1	0,0	-	-	-
61		ZUSAMMEN	49,1	33,8	6,4	24,1	2,7	0,9	0,7	0,1	0,3	0,0	-
62		MAENNL.	21,5	15,8	2,4	15,7	2,3	0,5	0,4	0,1	0,2	0,0	-
63		EHEGAT.	2,9	2,8	1,1	1,4	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-
64	INSGESAMT	BETR. INH.	133,9	133,9	52,2	133,9	47,3	68,7	68,7	58,0	-	-	-
65		MAENNL.	123,1	123,1	45,9	123,1	45,5	66,5	66,5	56,8	-	-	-
66		FAM. ANG.	319,8	233,6	114,3	181,3	22,0	99,7	41,4	34,5	-	-	-
67		MAENNL.	109,6	65,0	11,6	64,6	11,4	53,3	30,4	28,6	-	-	-
68		INSGESAMT	453,7	367,5	166,5	315,1	69,3	168,4	110,2	92,5	16,9	11,4	-
69		MAENNL.	232,7	188,1	57,5	187,7	56,9	119,8	96,9	85,3	11,0	8,0	-
70		EHEGAT.	108,0	107,0	86,2	88,2	8,7	13,9	7,2	3,0	-	-	-

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

10 BETRIEESINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)

BAYERN

BETRIEBSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE															ANDERWEITIG ERWERBSTÄTIG UND IM BETRIEB UND IM BETRIEB															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)																		
IM BETRIEB															IM BETRIEB															UND IM BETRIEB															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH.															BESCHAEFTIGT															BESCHAEFTIGT															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
BESCHAEFTIGT															BESCHAEFTIGT															BESCHAEFTIGT															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAENDIGE FAMILIENFREMDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
ZU- SAMMEN															VOLLBE- SCHAFT.															ZU- SAMMEN															STAEND			

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

10 BETRIEBSINHABER, FAMILIENANGEHÖRIGE UND STAENDIGE FAMILIENFRENDE ARBEITSKRAEFTE  
IN DEN LANDW. BETRIEBEN NACH DEM ALTER 1982  
(NACH ALTERSGRUPPEN)

SAARLAND

LFDI	ALTER	PER- SONEN- GRUPPE	INS- GESAMT	BETRIESSINHABER UND FAMILIENANGEHÖRIGE						STAENDIGE FAMILIENFRENDE ARBEITSKRAEFTE 1)			
				IM BETRIEB EINSCHL. HAUSHALT DES BETRIEBSINH. BESCHAEFTIGT	IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ANDERWEITIG ERWERBSTAETIG UND IM BETRIEB BESCHAEFTIGT	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	ZU- SAMMEN	INS- GESAMT	ZU- SAMMEN	VOLLBE- SCHAFT.	VOLLBE- SCHAFT.
NR.	JAHREN			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
INSGESAMT													
1	15 - 19	BETR. INH.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
2		MAENNL.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
3		FAM. ANG.	1,3	0,6	0,1	0,5	0,1	0,4	0,2	0,2	-	-	-
4		MAENNL.	0,7	0,4	0,1	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	-	-	-
5		ZUSAMMEN	1,3	0,6	0,1	0,5	0,1	0,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
6		MAENNL.	0,8	0,4	0,1	0,4	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
7		EHEGAT.	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-
8	20 - 24	BETR. INH.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	-	-
9		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	-	-
10		FAM. ANG.	1,3	0,6	0,2	0,5	0,1	0,7	0,3	0,2	-	-	-
11		MAENNL.	0,8	0,4	0,1	0,4	0,1	0,4	0,2	0,2	-	-	-
12		ZUSAMMEN	1,4	0,7	0,2	0,7	0,1	0,8	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1
13		MAENNL.	0,9	0,4	0,1	0,4	0,1	0,5	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
14		EHEGAT.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
15	25 - 34	BETR. INH.	0,5	0,5	0,2	0,5	0,2	0,3	0,3	0,3	-	-	-
16		MAENNL.	0,5	0,5	0,2	0,5	0,2	0,3	0,3	0,2	-	-	-
17		FAM. ANG.	1,0	0,8	0,4	0,7	0,1	0,4	0,2	0,2	-	-	-
18		MAENNL.	0,5	0,3	0,1	0,3	0,1	0,3	0,2	0,2	-	-	-
19		ZUSAMMEN	1,5	1,3	0,6	1,2	0,3	0,7	0,5	0,5	0,1	0,1	0,1
20		MAENNL.	0,9	0,8	0,3	0,8	0,3	0,6	0,4	0,4	0,1	0,1	0,1
21		EHEGAT.	0,5	0,4	0,3	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	-	-	-
22	35 - 44	BETR. INH.	0,7	0,7	0,3	0,7	0,3	0,4	0,4	0,3	-	-	-
23		MAENNL.	0,6	0,6	0,3	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	-	-	-
24		FAM. ANG.	0,9	0,8	0,6	0,7	0,0	0,2	0,1	0,1	-	-	-
25		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	-	-	-
26		ZUSAMMEN	1,6	1,5	0,9	1,4	0,3	0,5	0,4	0,4	0,1	0,1	0,1
27		MAENNL.	0,8	0,7	0,3	0,7	0,3	0,4	0,4	0,4	0,1	0,1	0,1
28		EHEGAT.	0,7	0,7	0,6	0,6	0,0	0,1	0,0	0,0	-	-	-
29	45 - 54	BETR. INH.	1,8	1,8	0,6	1,8	0,6	0,9	0,9	0,9	-	-	-
30		MAENNL.	1,7	1,7	0,6	1,7	0,6	0,9	0,9	0,9	-	-	-
31		FAM. ANG.	1,7	1,6	1,3	1,3	0,1	0,1	0,1	0,0	-	-	-
32		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
33		ZUSAMMEN	3,5	3,4	1,9	3,1	0,7	1,0	1,0	1,0	0,1	0,1	0,1
34		MAENNL.	1,8	1,8	0,6	1,8	0,6	1,0	1,0	1,0	0,1	0,1	0,1
35		EHEGAT.	1,5	1,5	1,2	1,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
36	55 - 59	BETR. INH.	0,6	0,6	0,3	0,6	0,3	0,2	0,2	0,2	-	-	-
37		MAENNL.	0,6	0,6	0,3	0,6	0,3	0,2	0,2	0,2	-	-	-
38		FAM. ANG.	0,7	0,6	0,4	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
39		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
40		ZUSAMMEN	1,3	1,3	0,7	1,1	0,3	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0
41		MAENNL.	0,7	0,7	0,3	0,7	0,3	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	0,0
42		EHEGAT.	0,5	0,5	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
43	60 - 64	BETR. INH.	0,3	0,3	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
44		MAENNL.	0,3	0,3	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-
45		FAM. ANG.	0,4	0,4	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
46		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
47		ZUSAMMEN	0,7	0,7	0,2	0,6	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
48		MAENNL.	0,4	0,4	0,1	0,4	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
49		EHEGAT.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
50	65 - 69	BETR. INH.	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
51		MAENNL.	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
52		FAM. ANG.	0,3	0,3	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
53		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
54		ZUSAMMEN	0,5	0,5	0,1	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
55		MAENNL.	0,3	0,3	0,1	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
56		EHEGAT.	0,1	0,1	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	-
57	70 U. MEHR	BETR. INH.	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
58		MAENNL.	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-
59		FAM. ANG.	0,8	0,4	0,1	0,3	0,0	-	-	-	-	-	-
60		MAENNL.	0,3	0,2	0,0	0,2	0,0	-	-	-	-	-	-
61		ZUSAMMEN	1,0	0,6	0,1	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
62		MAENNL.	0,4	0,3	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
63		EHEGAT.	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-
64	INSGESAMT	BETR. INH.	4,4	4,4	1,6	4,4	1,5	1,9	1,9	1,9	-	-	-
65		MAENNL.	4,2	4,2	1,5	4,2	1,5	1,8	1,8	1,8	-	-	-
66		FAM. ANG.	8,4	6,2	3,2	4,8	0,5	1,8	0,8	0,8	-	-	-
67		MAENNL.	2,7	1,6	0,4	1,6	0,3	1,1	0,6	0,6	-	-	-
68	INSGESAMT		12,9	10,6	4,8	9,2	2,0	3,7	2,7	2,6	0,7	0,6	0,6
69		MAENNL.	6,9	5,7	1,8	5,7	1,8	3,0	2,4	2,4	0,5	0,4	0,4
70		EHEGAT.	3,6	3,4	2,5	2,5	0,1	0,2	0,1	0,1	-	-	-

1) IM BETRIEB BESCHAEFTIGT.

## 1 Landwirtschaftliche Betriebe und ihre landwirtschaftlich genutzte Fläche\*)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr <sup>1)</sup>	Betriebe						Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt ha	
		insgesamt	darunter in der Hand von natürlichen Personen	mit im Betrieb vollbeschäftigten Familienangehörigen	mit anderweitig erwerbstätigen Betriebsinhabern und/oder Familienangehörigen	mit im Betrieb beschäftigten ständigen Familienfremden Arbeitskräften			mit nichtständigen Familienfremden Arbeitskräften
						zusammen	vollbeschäftigt		
Betriebe insgesamt									
Unter 1 .....	1973	46,2	45,8	9,6	28,2	4,7	.	4,0	27,1
	1975	35,6	35,1	.	19,8	4,3	.	5,1	18,3
	1977	31,6	31,2	.	16,9	4,0	.	4,0	16,0
	1979	35,2	34,8	7,9	21,0	4,1	3,1	4,2	18,7
	1980	33,1	32,7	7,3	18,7	3,6	2,8	3,1	17,3
	1981	35,6	35,2	8,2	21,1	4,2	3,3	4,4	18,2
	1982	34,1	33,7	8,2	19,3	4,2	3,3	3,4	17,8
1 - 2 .....	1973	105,3	104,2	10,1	79,0	4,3	.	3,8	152,6
	1975	105,9	105,2	.	78,2	3,8	.	5,5	150,4
	1977	91,1	90,5	.	68,4	3,0	.	4,5	128,4
	1979	97,0	96,4	7,7	72,5	3,3	1,5	4,4	137,2
	1980	92,2	91,0	8,0	65,1	2,7	1,7	4,4	130,5
	1981	87,2	86,5	7,8	62,7	3,2	1,8	3,4	123,9
	1982	81,5	80,9	7,4	55,9	2,8	1,7	3,3	115,2
2 - 5 .....	1973	193,6	192,8	33,1	156,7	5,9	.	5,8	648,3
	1975	175,0	174,4	.	144,7	4,6	.	9,6	587,1
	1977	160,8	160,3	.	133,3	3,9	.	6,9	540,3
	1979	152,7	151,8	20,4	127,9	4,5	2,2	5,5	510,1
	1980	148,1	147,3	21,2	118,6	3,5	2,0	4,7	492,5
	1981	141,8	140,9	19,6	115,9	3,9	2,2	6,6	477,0
	1982	138,9	138,3	20,2	110,3	3,3	1,9	5,8	469,0
5 - 10 .....	1973	192,3	191,9	74,6	148,5	6,0	.	6,3	1 397,6
	1975	173,9	173,4	.	140,6	5,0	.	7,4	1 267,1
	1977	162,2	161,9	.	132,2	3,7	.	6,7	1 181,4
	1979	149,1	148,6	44,8	124,2	3,7	2,1	5,7	1 084,2
	1980	146,0	145,6	44,3	118,2	2,8	1,6	4,3	1 063,5
	1981	139,9	139,4	41,3	115,9	2,9	1,6	5,1	1 020,9
	1982	136,8	136,5	41,0	108,7	3,0	1,8	4,6	1 001,5
10 - 20 .....	1973	228,2	227,8	170,9	120,5	9,8	.	7,7	3 296,7
	1975	209,6	209,2	.	120,9	6,8	.	11,5	3 038,6
	1977	197,9	197,6	.	116,1	6,1	.	9,0	2 871,4
	1979	187,1	186,7	128,1	118,6	5,1	2,8	6,9	2 711,9
	1980	180,7	180,4	121,9	108,7	4,2	2,6	5,2	2 622,1
	1981	174,6	174,2	116,0	110,4	4,3	2,5	7,3	2 542,5
	1982	169,3	169,0	112,5	105,0	3,9	2,3	5,9	2 472,3
20 - 30 .....	1973	108,4	108,1	99,2	36,5	7,5	.	5,1	2 619,9
	1975	108,1	107,8	.	39,6	6,1	.	8,3	2 625,0
	1977	105,5	105,3	.	40,3	5,5	.	6,4	2 570,2
	1979	104,0	103,8	94,3	44,2	4,6	2,9	5,0	2 538,9
	1980	103,1	102,9	93,4	40,7	4,1	2,7	3,7	2 516,3
	1981	99,7	99,6	90,1	41,3	3,7	2,5	5,2	2 438,0
	1982	97,3	97,2	87,6	39,9	3,5	2,3	4,5	2 379,7
30 - 50 .....	1973	64,2	63,9	60,5	15,3	11,0	.	4,8	2 387,1
	1975	70,2	69,9	.	18,8	8,1	.	9,4	2 624,5
	1977	72,0	71,8	.	18,7	8,0	.	7,3	2 703,9
	1979	73,7	73,4	70,2	23,9	7,2	5,5	6,2	2 769,6
	1980	74,1	73,7	70,3	21,2	6,5	5,0	4,9	2 783,1
	1981	75,7	75,4	72,1	23,8	6,9	5,2	6,1	2 856,3
	1982	75,6	75,4	71,9	23,0	6,6	5,1	5,2	2 856,1
50 - 100 .....	1973	24,3	23,4	20,3	4,3	14,1	.	3,9	1 949,8
	1975	26,4	25,8	.	5,6	12,8	.	7,0	2 094,5
	1977	27,6	27,0	.	5,4	12,6	.	6,1	2 167,0
	1979	25,4	25,1	23,7	6,3	8,6	7,7	4,5	1 621,6
	1980	26,3	26,1	24,7	5,7	8,2	7,3	3,6	1 684,6
	1981	27,5	27,2	25,7	6,7	8,5	7,6	4,7	1 776,3
	1982	28,6	28,4	26,8	6,8	8,6	7,5	4,2	1 849,6
100 und mehr ....	1973	.	.	.	.	.	.	.	.
	1975	.	.	.	.	.	.	.	.
	1977	.	.	.	.	.	.	.	.
	1979	3,8	3,5	2,7	0,9	3,1	3,0	1,2	613,6
	1980	3,9	3,5	2,8	0,8	3,1	3,0	1,0	625,1
	1981	4,5	4,1	3,4	1,0	3,5	3,4	1,3	728,1
	1982	4,7	4,3	3,6	0,8	3,6	3,5	1,3	750,0
Insgesamt ...	1973	962,6	957,9	478,4	589,0	63,3	.	41,4	12 479,0
	1975	904,7	900,9	.	568,2	51,5	.	63,7	12 405,5
	1977	848,6	845,6	.	531,3	46,9	.	50,9	12 178,7
	1979	828,0	824,1	399,8	539,4	44,2	30,7	43,6	12 005,9
	1980	807,4	803,3	394,1	497,7	38,6	28,5	35,0	11 934,5
	1981	786,5	782,6	384,0	498,8	41,3	30,0	44,1	11 961,2
	1982	766,9	763,7	379,3	469,7	39,3	29,4	38,4	11 911,4

\*) Berichtsmonat April.

1) 1982 vorläufiges Ergebnis.

2) 50 ha und mehr LF.



**2 Betriebsinhaber und Familienangehörige in den landwirtschaftlichen Betrieben\*)**

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr 1)	Betriebsinhaber und ihre auf dem Betrieb lebenden Familienangehörigen und Verwandten		Familienarbeitskräfte				Anderweitig Erwerbstätige	
				im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		zusammen	und im Betrieb beschäftigt
		insgesamt	darunter 15 Jahre 2) und älter	zusammen	vollbeschäftigt	zusammen	vollbeschäftigt		
Personen									
Betriebe insgesamt									
Unter 1 .....	1973	160,2	130,3	97,8	42,1	78,2	14,0	45,6	24,6
	1975	112,7	93,5	74,7	34,2	63,2	13,1	30,3	19,4
	1977	102,5	87,2	69,0	32,4	58,2	12,8	25,8	16,4
	1979	112,3	94,0	73,8	31,3	61,2	10,6	32,9	20,5
	1980	101,1	87,4	70,5	28,7	59,1	9,8	29,0	19,0
	1981	110,3	96,2	76,1	31,1	64,0	11,2	32,5	21,4
	1982	102,6	90,8	73,6	29,8	62,1	11,0	29,5	19,1
1 - 2 .....	1973	395,4	316,2	231,8	82,1	185,6	13,3	131,2	78,9
	1975	374,0	308,1	230,9	80,4	187,6	14,4	128,4	80,5
	1977	324,6	276,3	203,8	68,9	165,2	11,3	112,2	70,9
	1979	336,4	281,1	208,2	68,9	164,6	9,5	122,1	74,0
	1980	295,5	257,2	197,4	60,7	158,3	9,7	111,7	69,6
	1981	288,4	249,2	185,9	60,7	148,9	9,8	105,1	65,0
	1982	265,9	233,0	178,4	53,1	140,9	9,3	97,0	59,1
2 - 5 .....	1973	827,5	634,4	480,7	192,5	407,2	41,3	257,8	170,3
	1975	715,1	573,0	436,3	167,9	375,8	35,3	240,1	162,7
	1977	650,5	535,5	400,9	149,6	341,8	27,8	223,0	150,5
	1979	601,6	492,6	366,9	135,4	306,2	23,8	219,5	141,2
	1980	549,4	462,8	352,0	125,0	296,1	25,0	201,6	133,0
	1981	538,2	453,8	339,6	121,2	282,4	23,0	202,4	131,3
	1982	508,9	437,0	334,5	116,8	279,9	22,9	188,6	123,6
5 - 10 .....	1973	893,5	677,8	525,8	256,5	454,8	94,0	242,3	161,6
	1975	772,8	605,4	475,1	223,7	415,8	76,9	225,2	158,3
	1977	719,8	575,7	441,4	201,0	385,8	65,6	215,5	149,0
	1979	659,8	526,2	396,3	172,8	342,6	50,8	215,3	141,3
	1980	606,0	497,3	389,4	164,6	336,7	50,6	199,7	137,1
	1981	590,2	487,9	370,8	156,8	319,2	46,8	200,6	133,7
	1982	561,7	469,5	363,1	152,9	313,5	46,4	187,2	125,8
10 - 20 .....	1973	1 128,9	842,1	667,1	438,4	580,8	226,4	185,6	109,1
	1975	998,3	768,6	605,7	385,4	535,0	196,6	186,9	113,3
	1977	930,1	734,1	566,6	348,4	498,5	173,5	180,9	109,3
	1979	865,9	683,6	525,3	316,2	458,5	154,8	193,2	111,7
	1980	793,3	641,9	506,6	298,3	443,4	146,9	177,4	105,8
	1981	781,0	634,9	487,0	284,4	425,7	139,1	183,5	108,2
	1982	735,1	605,5	473,1	271,0	412,5	133,1	174,7	102,0
20 - 30 .....	1973	564,6	415,4	331,7	249,3	287,6	140,6	53,2	23,7
	1975	544,0	410,7	325,9	240,4	287,0	135,2	58,2	27,6
	1977	524,9	406,6	316,7	226,4	278,5	126,0	59,8	28,0
	1979	509,0	391,8	302,7	218,3	266,3	122,0	66,1	28,2
	1980	478,0	378,9	300,2	213,4	264,2	120,9	62,0	27,6
	1981	476,0	376,3	291,5	205,6	255,7	116,3	63,9	27,7
	1982	449,8	362,3	282,9	198,1	248,7	112,7	62,3	27,0
30 - 50 .....	1973	329,8	241,0	194,5	152,1	165,3	86,2	21,2	7,8
	1975	349,3	262,5	211,4	163,1	184,5	92,8	26,2	10,5
	1977	353,9	271,7	215,2	162,5	187,4	92,6	26,4	9,8
	1979	364,1	278,0	216,9	165,1	189,3	94,7	34,9	12,2
	1980	342,8	270,0	218,2	163,6	191,7	94,7	30,9	11,6
	1981	366,3	286,8	225,3	167,1	198,2	97,0	34,9	13,5
	1982	350,8	280,7	223,5	165,8	196,7	97,5	33,9	12,2
50 - 100 .....	1973	113,9	82,1	65,2	51,1	51,4	28,2	5,8	2,0
	1975	121,2	90,8	72,6	56,5	60,4	31,8	7,4	3,1
	1977	125,8	96,4	76,8	58,4	64,2	32,9	7,2	3,0
	1979	120,7	91,4	72,0	55,6	61,1	31,8	8,4	3,0
	1980	116,7	91,7	75,4	57,8	64,9	33,5	7,8	3,0
	1981	127,5	99,4	79,6	60,5	68,4	35,2	9,0	3,4
	1982	126,2	101,4	83,0	62,6	71,8	37,0	9,4	3,7
100 und mehr .....	1973	.	.	.	.	.	.	.	.
	1975	.	.	.	.	.	.	.	.
	1977	.	.	.	.	.	.	.	.
	1979	14,6	10,8	8,3	6,0	6,4	3,3	1,1	0,6
	1980	13,7	10,6	8,6	6,2	6,8	3,5	0,9	0,5
	1981	17,0	13,2	10,3	7,5	8,4	4,3	1,2	0,7
	1982	16,6	13,3	10,8	7,8	8,8	4,6	1,0	0,6
Insgesamt ...	1973	4 413,8	3 339,4	2 594,7	1 464,1	2 210,9	644,0	942,7	578,1
	1975	3 987,4	3 112,6	2 432,5	1 351,7	2 109,2	596,2	902,7	575,6
	1977	3 732,2	2 983,6	2 290,4	1 247,8	1 979,6	542,3	850,7	537,0
	1979	3 584,2	2 849,3	2 170,5	1 169,7	1 856,1	501,5	893,5	532,7
	1980	3 296,5	2 697,9	2 118,2	1 118,3	1 821,2	494,6	821,0	507,3
	1981	3 294,9	2 697,7	2 066,1	1 094,8	1 770,8	482,5	833,0	504,8
	1982	3 117,8	2 593,7	2 023,0	1 057,8	1 734,8	474,3	783,6	473,1

\*) Berichtsmonat April.

1) 1982 vorläufiges Ergebnis.

2) Vor 1979: 14 Jahre und älter.

3) 50 ha und mehr LF.

## 3 Familienfremde Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben\*)

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr 1)	Ständige familienfremde Arbeitskräfte								Nichtständige familienfremde Arbeitskräfte	
		im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt	zu-sammen	männlich	im Betrieb beschäftigt				ins-gesamt	männlich	
					vollbeschäftigt		in Kost und Wohnung				
					zu-sammen	männlich	zu-sammen	männlich			
					ins-gesamt	männlich	Personen				
Betriebe insgesamt											
Unter 1 .....	1973	11,0	6,4	10,6	6,4	4,0	3,1	0,4	0,2	8,6	3,9
	1975	12,0	7,2	11,8	7,2	4,4	3,4	0,5	0,3	11,8	5,5
	1977	12,0	6,9	11,8	6,9	3,1	2,3	0,4	0,2	8,8	3,9
	1979	12,5	6,6	12,3	6,6	9,3	5,7	0,4	0,1	10,2	3,8
	1980	12,6	6,9	12,5	6,9	9,5	6,0	0,2	0,1	8,9	3,5
	1981	14,1	7,0	13,9	7,0	10,6	6,0	0,2	0,2	9,9	4,1
	1982	13,6	6,4	13,4	6,4	10,2	5,5	0,1	0,1	8,4	3,4
1 - 2 .....	1973	10,6	6,5	10,1	6,5	3,3	2,6	0,5	0,3	8,7	3,8
	1975	9,0	5,7	8,8	5,7	2,5	1,9	0,5	0,4	10,3	5,6
	1977	8,0	5,0	7,5	5,0	1,8	1,5	0,5	0,3	9,4	5,1
	1979	9,3	5,9	8,6	5,9	5,5	3,9	0,4	0,3	9,3	3,9
	1980	7,9	5,0	7,7	5,0	5,3	3,8	0,3	0,3	9,5	5,1
	1981	8,6	4,6	8,3	4,6	5,9	3,2	0,3	0,1	7,7	3,7
	1982	8,7	4,6	8,2	4,5	5,5	3,3	0,0	0,0	7,3	3,3
2 - 5 .....	1973	11,6	7,0	10,8	6,9	3,6	2,8	0,7	0,5	13,8	6,5
	1975	10,3	6,4	9,6	6,4	2,9	2,3	0,8	0,5	18,4	9,7
	1977	9,6	5,6	9,1	5,6	2,2	1,8	0,6	0,4	15,4	8,2
	1979	11,7	7,8	11,1	7,8	7,1	5,3	0,7	0,4	13,8	6,3
	1980	10,4	7,1	10,0	7,1	7,1	5,5	0,3	0,3	12,3	6,3
	1981	10,8	6,3	10,3	6,3	6,8	4,6	0,8	0,4	15,6	7,6
	1982	9,8	6,3	9,6	6,3	6,6	4,8	0,4	0,3	14,6	6,4
5 - 10 .....	1973	10,5	6,3	9,5	6,3	3,4	2,8	1,0	0,6	16,3	7,4
	1975	9,1	5,9	8,5	5,9	2,7	2,3	1,4	1,0	14,7	6,9
	1977	7,7	5,1	7,1	5,1	2,3	2,0	1,0	0,7	14,9	7,1
	1979	8,5	5,4	7,8	5,4	5,1	4,0	1,1	0,8	13,6	6,6
	1980	7,5	4,9	7,2	4,9	5,1	4,0	0,8	0,5	12,1	5,2
	1981	7,8	5,1	7,4	5,1	5,1	3,9	0,8	0,5	13,1	5,8
	1982	8,5	5,7	7,9	5,7	5,5	4,4	0,8	0,5	13,0	6,0
10 - 20 .....	1973	16,1	9,7	14,8	9,7	6,6	5,5	2,3	1,5	16,5	7,0
	1975	11,7	7,3	10,8	7,2	4,7	3,7	3,1	2,0	19,6	10,0
	1977	10,4	6,7	9,4	6,7	3,8	3,2	2,2	1,4	17,2	8,7
	1979	9,7	6,1	8,9	6,1	5,5	4,4	2,4	1,5	14,5	7,4
	1980	8,9	5,7	8,2	5,7	5,6	4,4	1,6	1,1	12,2	5,8
	1981	10,2	6,5	9,3	6,5	6,5	5,0	1,6	1,1	17,0	8,4
	1982	9,5	6,2	8,9	6,2	6,3	4,9	1,2	0,9	14,4	6,8
20 - 30 .....	1973	10,7	7,1	10,2	7,1	5,6	4,6	2,2	1,6	10,8	5,2
	1975	9,4	6,3	8,9	6,3	4,8	4,0	3,7	2,7	13,8	7,5
	1977	9,1	6,2	8,6	6,2	4,1	3,4	3,0	2,2	11,6	6,6
	1979	8,0	5,4	7,3	5,4	4,8	4,1	2,9	2,1	9,5	5,5
	1980	7,6	5,2	7,1	5,2	4,8	4,1	1,9	1,3	8,0	4,2
	1981	6,4	4,5	5,9	4,5	4,1	3,5	2,2	1,7	10,4	5,6
	1982	6,3	4,2	5,8	4,2	4,0	3,3	1,5	1,2	9,6	5,2
30 - 50 .....	1973	15,8	12,1	15,1	12,0	9,6	8,7	3,0	2,5	9,5	5,7
	1975	12,9	9,6	12,5	9,6	7,4	6,6	5,7	4,5	16,1	9,7
	1977	12,8	9,6	12,3	9,6	6,5	5,7	5,0	4,1	13,0	7,9
	1979	12,1	9,0	11,4	9,0	8,6	7,5	5,3	4,3	11,7	7,8
	1980	11,2	8,1	10,5	8,1	8,0	6,8	3,0	2,5	9,6	6,0
	1981	11,6	8,6	11,0	8,6	8,2	7,1	4,7	3,9	11,8	7,3
	1982	11,1	8,2	10,6	8,1	7,9	6,9	3,5	2,8	10,3	6,3
50 - 100 .....	1973	39,0	31,6	37,0	31,6	25,3	23,5	3,8	3,2	12,5	6,7
	1975	32,7	27,1	31,6	27,1	22,2	20,8	6,6	5,7	17,2	10,3
	1977	31,3	26,1	30,1	26,1	20,0	18,8	6,2	5,4	15,4	9,3
	1979	15,0	12,3	14,3	12,3	12,1	11,2	5,7	5,1	8,7	5,7
	1980	14,7	12,0	14,0	12,0	11,7	10,8	3,7	3,2	8,0	5,0
	1981	15,2	12,2	14,5	12,2	12,2	11,1	5,3	4,6	10,2	6,5
	1982	15,2	12,1	14,6	12,1	12,0	10,8	4,1	3,5	9,1	5,9
100 und mehr .....	1973	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1975	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1977	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1979	13,3	11,0	12,7	11,0	11,4	10,4	1,5	1,3	4,6	2,7
	1980	13,4	11,1	12,9	11,1	11,5	10,5	1,1	0,9	4,2	2,2
	1981	14,9	12,4	14,4	12,4	12,9	11,8	1,5	1,3	5,6	2,6
	1982	14,9	12,4	14,4	12,4	12,8	11,7	1,3	1,1	5,0	2,6
Insgesamt ...	1973	125,4	86,9	118,1	86,5	61,4	53,4	13,7	10,5	96,6	46,1
	1975	107,1	75,4	102,4	75,4	51,5	45,0	22,4	17,1	121,9	65,3
	1977	100,9	71,2	95,9	71,2	43,7	38,7	18,9	14,7	105,7	56,7
	1979	100,1	69,5	94,4	69,5	69,4	56,5	20,4	15,8	95,9	49,6
	1980	94,1	66,1	90,1	66,0	68,6	55,8	12,9	10,1	84,9	43,3
	1981	99,4	67,2	95,1	67,2	72,2	56,3	17,5	13,7	101,3	51,7
	1982	97,7	65,9	93,3	65,9	70,9	55,5	12,9	10,3	91,8	45,9

\*) Berichtsmonat April.

1) 1982 vorläufiges Ergebnis.

2) 50 ha und mehr LF.

**4 Betriebsinhaber, Familienangehörige und ständige familienfremde Arbeitskräfte in den  
landwirtschaftlichen Betrieben nach dem Alter\*)**

1 000

Alter von ... bis ... Jahren	Jahr 1)	Betriebsinhaber und Familienangehörige							Ständige familienfremde Arbeitskräfte 2)	
		ins- gesamt	im Betrieb einschl. Haushalt des Betriebsinhabers beschäftigt		im Betrieb beschäftigt		anderweitig erwerbstätig		ins- gesamt	vollbe- schäftigt
			zu- sammen	voll- beschäftigt	zu- sammen	voll- beschäftigt	zu- sammen	darunter und im Betrieb beschäftigt		
Betriebe insgesamt										
15 - 19 <sup>3)</sup> .....	1973	508,5	170,4	31,9	125,1	22,3	201,2	.	.	.
	1975	487,5	162,9	26,3	119,9	18,9	196,9	51,0	.	.
	1977	484,7	157,1	22,8	114,7	15,8	172,8	42,3	.	.
	1979	404,6	131,6	19,8	96,7	14,4	179,7	39,6	17,5	14,9
	1980	367,8	131,2	18,0	97,6	13,1	160,3	40,0	17,3	14,5
	1981	373,7	128,9	16,6	94,4	12,9	158,0	37,8	19,8	16,4
	1982	345,1	124,4	14,9	92,9	11,5	143,9	37,0	19,7	16,8
20 - 24 .....	1973	280,4	156,9	74,6	127,0	42,9	148,9	.	.	.
	1975	256,9	141,0	64,7	116,8	37,3	146,3	48,8	.	.
	1977	259,3	133,0	54,2	108,3	31,9	149,9	49,0	.	.
	1979	272,5	128,0	46,7	101,9	28,6	171,7	50,3	9,8	8,4
	1980	257,5	129,2	45,1	102,6	27,6	159,2	51,5	11,2	9,6
	1981	277,1	134,1	46,3	105,2	28,1	168,7	50,4	13,6	12,0
	1982	270,2	135,2	44,1	107,4	28,7	166,6	52,2	14,6	12,9
25 - 34 .....	1973	389,5	342,9	223,7	309,1	94,0	143,1	.	.	.
	1975	325,6	286,4	185,7	261,3	78,3	124,9	83,9	.	.
	1977	302,4	258,9	165,9	235,6	71,4	118,4	76,5	.	.
	1979	313,4	259,2	160,7	230,5	71,2	134,1	79,8	13,1	9,2
	1980	313,8	265,4	159,0	238,1	73,4	131,2	82,8	12,1	9,0
	1981	328,1	273,3	164,8	243,9	76,6	139,5	86,4	12,0	9,3
	1982	327,5	272,6	159,5	241,5	74,6	140,5	84,8	12,5	9,5
35 - 44 .....	1973	601,8	578,8	386,5	537,9	165,5	196,3	.	.	.
	1975	565,8	551,9	373,1	521,2	156,7	185,8	165,3	.	.
	1977	520,2	507,3	345,1	478,2	140,8	167,2	149,2	.	.
	1979	476,7	463,4	309,8	428,3	122,5	160,1	138,9	19,6	14,3
	1980	435,0	424,9	280,9	394,1	113,6	138,1	120,8	16,8	12,6
	1981	383,6	373,7	251,0	347,8	100,5	122,8	107,9	15,9	11,6
	1982	359,7	351,0	235,0	324,3	94,4	109,0	94,5	13,8	9,8
45 - 54 .....	1973	550,9	531,8	360,1	485,9	145,6	155,7	.	.	.
	1975	571,7	561,3	380,4	524,0	158,9	167,9	154,2	.	.
	1977	554,7	543,9	363,8	507,0	154,4	167,8	153,4	.	.
	1979	537,1	526,5	346,9	487,6	147,6	166,9	152,6	19,8	14,5
	1980	530,1	522,2	341,6	485,4	150,1	159,2	147,0	19,2	14,9
	1981	528,6	518,7	340,6	482,2	149,2	164,6	151,5	20,2	15,4
	1982	522,2	514,1	336,2	477,3	148,6	151,6	139,4	19,6	14,6
55 - 59 .....	1973	183,0	173,9	111,7	150,1	46,4	39,3	.	.	.
	1975	146,7	141,4	89,7	125,4	39,2	35,4	32,3	.	.
	1977	184,9	178,8	115,2	159,0	47,9	44,1	40,4	.	.
	1979	232,6	223,8	142,2	197,4	57,7	55,3	49,9	7,1	5,1
	1980	228,9	221,9	139,2	196,3	59,8	49,7	45,2	7,1	5,1
	1981	227,8	220,0	138,9	194,8	59,0	53,1	48,6	7,0	4,8
	1982	221,2	214,7	134,5	190,7	59,1	47,8	43,9	6,7	4,3
60 - 64 .....	1973	243,9	226,1	129,9	184,3	59,2	38,9	.	.	.
	1975	214,3	199,3	114,2	164,6	51,4	30,3	27,6	.	.
	1977	158,6	147,9	80,9	121,2	36,3	20,2	18,3	.	.
	1979	113,8	104,0	54,9	84,1	24,7	15,6	13,9	2,7	1,5
	1980	113,0	105,4	55,5	86,4	24,3	15,2	13,7	2,8	1,7
	1981	130,2	121,2	66,0	101,1	29,1	18,9	17,2	2,9	1,8
	1982	144,0	135,2	72,9	114,6	33,7	18,3	17,0	3,3	2,1
65 - 69 .....	1973	221,8	193,1	86,8	148,2	40,9	12,8	.	.	.
	1975	198,6	173,1	75,8	132,8	34,6	9,4	8,0	.	.
	1977	178,1	155,4	64,4	118,4	28,1	6,4	5,2	.	.
	1979	162,0	136,7	56,2	101,2	21,7	6,2	5,0	2,3	0,9
	1980	149,3	130,2	49,0	98,3	19,8	5,3	4,3	1,9	0,6
	1981	132,7	112,4	42,9	84,2	16,2	4,4	3,3	2,0	0,6
	1982	114,1	99,5	35,4	74,4	13,6	2,9	2,2	1,7	0,7
70 und mehr .....	1973	359,5	220,7	58,9	143,3	27,3	6,5	.	.	.
	1975	345,5	215,1	41,8	143,2	20,9	5,8	4,5	.	.
	1977	340,5	208,1	35,5	137,0	15,7	3,8	2,8	.	.
	1979	336,4	197,3	32,4	128,4	13,0	3,8	2,7	2,6	0,6
	1980	302,4	187,8	30,1	122,5	12,8	2,9	2,1	1,7	0,5
	1981	315,9	183,9	27,8	117,1	10,8	2,9	1,8	1,8	0,4
	1982	289,7	175,7	25,2	111,7	9,9	3,0	2,0	1,4	0,3
Insgesamt ..	1973	3 339,4	2 594,7	1 464,1	2 210,9	644,0	942,7	578,1	118,1	61,4
	1975	3 112,6	2 432,5	1 351,7	2 109,2	596,2	902,7	575,6	102,4	51,5
	1977	2 983,5	2 290,4	1 247,8	1 979,6	542,4	850,7	537,0	95,9	43,7
	1979	2 845,3	2 170,5	1 169,7	1 856,1	501,5	893,5	532,7	94,4	69,4
	1980	2 697,9	2 118,2	1 118,3	1 821,2	494,6	821,0	507,3	90,1	68,6
	1981	2 697,7	2 066,1	1 094,8	1 770,8	482,5	833,0	504,8	95,1	72,2
	1982	2 593,7	2 023,0	1 057,6	1 734,8	474,3	783,6	473,1	93,3	70,9

\*) Berichtsmonat April.  
1) 1982 vorläufiges Ergebnis.

2) Im Betrieb beschäftigt.  
3) Vor 1979: 14 bis 19 Jahre.

**5 Arbeitsleistung der Familienarbeitskräfte und der familienfremden  
Arbeitskräfte in den landwirtschaftlichen Betrieben\*)**

1 000

Landwirtschaftlich genutzte Fläche von ... bis unter ... ha	Jahr <sup>1)</sup>	Arbeitsleistung im Betrieb							
		ins- gesamt	der Familienarbeitskräfte				der familienfremden Arbeitskräfte		
			zu- sammen	/vollbe- schäftigt <sup>2)</sup>	anderweitig erwerbstätig		zu- sammen	ständige	nicht- ständige
					zu- sammen	vollbe- schäftigt <sup>3)</sup>			
Betriebe insgesamt									
Unter 1 .....	1973	40,6	29,8	13,7	5,0	.	10,8	8,3	2,5
	1975	38,6	25,7	12,9	4,2	.	13,0	9,1	3,9
	1977	35,9	24,3	12,6	3,6	.	11,7	9,1	2,6
	1979	35,5	22,2	10,5	4,1	3,2	13,3	10,5	2,8
	1980	34,5	21,3	9,6	3,8	3,1	13,2	10,8	2,4
	1981	38,0	23,0	11,0	4,2	3,3	15,0	12,1	2,9
	1982	36,7	22,6	10,8	3,6	3,0	14,1	11,7	2,4
1 - 2 .....	1973	64,3	54,7	13,1	16,5	.	9,5	7,3	2,3
	1975	60,3	51,3	13,9	15,5	.	9,0	6,0	3,0
	1977	51,6	43,6	11,0	13,6	.	8,0	5,3	2,8
	1979	48,0	39,0	9,3	12,6	10,8	9,0	6,4	2,6
	1980	47,3	38,6	9,5	11,9	10,3	8,7	6,2	2,5
	1981	46,2	37,4	9,5	11,9	10,3	8,8	6,7	2,1
	1982	44,4	35,9	9,2	10,7	9,4	8,5	6,5	2,0
2 - 5 .....	1973	160,5	148,8	38,9	46,3	.	11,7	7,5	4,2
	1975	137,8	125,4	33,4	41,2	.	12,5	6,7	5,8
	1977	121,4	110,7	26,5	38,1	.	10,7	6,3	4,4
	1979	107,7	95,0	22,7	34,5	29,8	12,7	8,4	4,3
	1980	104,3	92,4	23,8	31,5	27,4	11,8	8,1	3,7
	1981	100,9	88,3	22,3	32,4	28,1	12,6	8,2	4,4
	1982	99,0	86,9	22,3	29,5	25,9	12,1	7,7	4,4
5 - 10 .....	1973	221,9	210,6	88,5	55,6	.	11,3	6,6	4,7
	1975	192,9	182,5	72,6	53,1	.	10,4	5,7	4,7
	1977	175,0	165,4	62,0	50,4	.	9,6	5,0	4,5
	1979	149,5	139,1	48,0	45,7	36,7	10,4	6,2	4,2
	1980	145,7	136,0	48,2	43,0	35,2	9,6	6,1	3,6
	1981	139,7	129,5	44,5	42,9	35,0	10,2	6,1	4,1
	1982	136,5	126,3	44,4	38,6	31,5	10,2	6,6	3,6
10 - 20 .....	1973	357,0	340,6	216,1	43,1	.	16,4	10,9	5,4
	1975	321,0	307,0	188,1	46,2	.	14,0	7,8	6,2
	1977	291,4	279,7	167,1	43,6	.	11,7	6,8	4,9
	1979	265,6	254,3	149,7	43,2	28,2	11,3	6,9	4,4
	1980	255,2	244,7	142,6	39,2	27,2	10,5	6,7	3,8
	1981	246,0	233,4	135,2	41,3	27,3	12,6	7,6	5,0
	1982	235,2	223,7	130,2	36,6	25,0	11,5	7,4	4,1
20 - 30 .....	1973	197,4	186,0	135,1	9,4	.	11,4	8,1	3,3
	1975	196,7	185,0	130,5	11,7	.	11,7	7,1	4,6
	1977	186,5	176,3	122,5	11,8	.	10,3	6,6	3,6
	1979	179,4	170,5	118,8	11,5	5,7	8,9	5,9	3,0
	1980	177,4	169,1	117,9	10,9	5,7	8,3	5,8	2,5
	1981	171,2	163,2	114,0	11,2	5,6	8,0	4,9	3,1
	1982	165,4	158,0	110,6	10,2	5,3	7,4	4,8	2,6
30 - 50 .....	1973	126,7	110,6	83,3	3,0	.	15,8	12,8	3,1
	1975	138,1	122,6	89,9	4,3	.	15,5	10,4	5,1
	1977	137,5	123,8	90,1	4,2	.	13,7	10,1	3,6
	1979	139,5	125,9	92,5	5,0	2,0	13,6	9,8	3,8
	1980	138,8	126,8	92,5	4,6	2,1	12,1	9,2	2,9
	1981	142,9	130,2	95,0	5,4	2,4	12,7	9,4	3,3
	1982	142,3	130,3	95,8	4,5	2,1	12,0	9,1	2,9
50 - 100 .....	1973	73,2	35,6	27,5	0,8	.	37,6	33,4	4,2
	1975 <sup>4)</sup>	74,7	40,6	31,1	1,2	.	34,2	28,4	5,8
	1977	74,9	42,7	32,2	1,2	.	32,2	26,9	5,3
	1979	57,1	41,1	31,2	1,2	0,4	16,0	13,1	2,9
	1980	58,7	43,5	32,9	1,2	0,4	15,3	12,8	2,4
	1981	62,1	45,6	34,6	1,3	0,5	16,5	13,3	3,2
	1982	63,9	48,0	36,4	1,4	0,5	15,9	13,2	2,7
100 und mehr .....	1973	.	.	.	.	.	.	.	.
	1975	.	.	.	.	.	.	.	.
	1977	.	.	.	.	.	.	.	.
	1979	18,2	4,2	3,2	0,2	0,1	14,0	12,1	1,9
	1980	18,1	4,4	3,4	0,2	0,1	13,7	12,2	1,5
	1981	20,7	5,4	4,2	0,3	0,1	15,3	13,6	1,7
	1982	21,0	5,7	4,5	0,2	0,0	15,3	13,6	1,7
Insgesamt ...	1973	1 241,5	1 116,9	616,3	179,6	.	124,5	94,9	29,6
	1975	1 160,2	1 040,1	572,5	177,4	.	120,1	81,1	39,1
	1977	1 074,2	966,4	524,0	166,5	.	107,8	76,1	31,7
	1979	1 000,3	891,2	486,0	158,0	116,8	109,1	79,2	29,9
	1980	980,0	876,8	480,6	146,3	111,2	103,1	77,9	25,2
	1981	968,0	856,0	470,2	150,8	112,6	112,0	82,1	29,9
	1982	944,5	837,3	464,3	135,3	102,7	107,2	80,7	26,5

\*) Berichtsmonat April.  
1) 1982 vorläufiges Ergebnis.  
2) Im Betrieb.

3) In anderweitiger Erwerbstätigkeit.  
4) 50 ha und mehr LF.







# Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. Außerdem werden Angaben aus anderen statistischen Bereichen, z.B. über Preise und Löhne sowie den Nahrungsmittelverbrauch, veröffentlicht. Im Anhang werden Strukturdaten für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaften dargestellt.

## Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

### 2.1: Betriebe

Betriebsgrößenstruktur (jährlich); Bodennutzung; Viehhaltung; Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen; sozialökonomische Verhältnisse; Besitzverhältnisse, außerbetriebliche Einkommen, Arbeitsverhältnisse usw. (zweijährlich).

### 2.2: Arbeitskräfte (jährlich)

### 2.3: Technische Betriebsmittel (dreijährlich)

### 2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz (jährlich)

### 2.5: Sonderbeiträge (in unregelmäßiger Folge über verschiedene Themen).

## Reihe 3: Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden Ergebnisse der Flächennutzungs- bzw. Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem erscheinen Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände, Weinerzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch u.a.

### 3.1: Bodennutzung

#### 3.1.1. Gliederung der Gesamtflächen; nach Nutzungsarten, auf Grund des Liegenschaftskatasters (vierjährlich).

#### 3.1.2 Landwirtschaftlich genutzte Flächen; nach Kultur- und Fruchtarten (jährlich mit Vorbericht).

#### 3.1.3. Gemüseanbauflächen; Anbau von Gemüse und Erdbeeren (jährlich).

#### 3.1.4 Baumobstflächen; Betriebe, Flächen; Kernobst auch nach Sorten (fünfjährlich).

#### 3.1.5 Rebflächen; Bestockte Rebfläche, Flächen der Rebsorten, vegetatives Vermehrungsgut (jährlich).

#### 3.1.6 Anbau von Zierpflanzen; Flächen und Bestände nach Pflanzenarten, nur im Verkaufsanbau (dreijährlich).

#### 3.1.7 Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände; nach Arten und Anzuchtmerkmalen (jährlich).

### 3.2: Pflanzliche Erzeugung

**3.2.1 Wachstum und Ernte – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –;** jährlich ca. 12 Berichte über Wachstum, Erntevorschätzungen und endgültige Erntefeststellungen sowie andere während der Vegetationsperiode die Entwicklung beeinflussende Merkmale (unregelmäßig).

**3.2.2 Weinerzeugung und -bestand;** hergestellte Weinmenge, Traubenverarbeitung, Lagerbehälter (jährlich 2 Berichte).

## Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Im Jahresbericht werden Angaben über die jährliche Viehzählung im Dezember, die Viehwischenzählungen (jährlich 3 Erhebungen), Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen, Geflügelerzeugung, Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung, Abfall- und Abwasserbeseitigung sowie Viehbestände nach Bestandsgrößen (jedes zweite Jahr) veröffentlicht.

### 4.1: Viehbestand

Angaben alle 4 Monate für Schweine, halbjährlich für Rinder und Schafe, für Pferde und Geflügel jährlich, für Bienenvölker alle 4 Jahre (jährlich 4 Berichte).

### 4.2: Tierische Erzeugung

#### 4.2.1 Schlachtungen und Fleischgewinnung (vierteljährlich).

#### 4.2.2 Milcherzeugung und -verwendung (jährlich).

#### 4.2.3 Erzeugung von Geflügel; eingelegte Bruteier, geschlüpfte Küken, Schlachtmenge (halbjährlich).

### 4.3: Fleischschau und Geflügelfleischuntersuchung

Beschauete Schlachttiere, untersuchtes Schlachtgeflügel, Beurteilungen, Beanstandungen (jährlich).

### 4.4: (unbesetzt)

### 4.5: Hochsee- und Küstenfischerei; Bodenseefischerei

Fangergebnisse nach Fisch- bzw. Tierarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen u.ä. Außerdem Fischereifahrzeuge der Hochsee- und Küstenfischerei nach Betriebsarten und Heimathäfen (Monats- und Jahresbericht).

## Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen (einschl. Gartenbau, Weinbau, Binnenfischerei) in thematischen Einzelheften herausgegeben.

## Systematiken

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1982.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421 120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 59094/95, erhältlich.